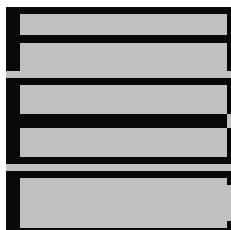
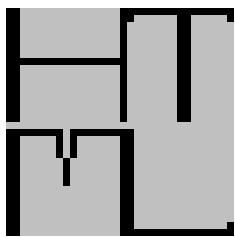


Michael Buhlmann

# Zeitrechnung und Kalender des Mittelalters



Einführung und  
HTML-JavaScript-Routine



Essen 2004

## Inhalt:



Vorwort	4
---------	---

## A. Europäisch-christliche Zeitrechnung des Mittelalters

A.1. Zeit und Mensch	5
A.2. Grundlagen und Definitionen	7
A.3. Zeitrechnung im Mittelalter	8



## B. Kenndaten der mittelalterlichen Kalenderrechnung

12

### Jahr:

B.1. Jahr: Goldene Zahl (**GZ)	13
B.2. Jahr: Indiktion (**Ind)	15
B.3. Jahr: Sonnenzirkel (**SZ)	17
B.4. Jahr: Sonntagsbuchstabe (**Sb)	19

### Tag:

B.5. Tag: Cisiojanus (**Cj)	21
B.6. Tag: Consuetudo Bononiensis (I) (**CB1)	23
B.7. Tag: Consuetudo Bononiensis (II) (**CB2)	25
B.8. Tag: Lunarbuchstabe, Osterbuchstabe (**Lb)	26
B.9. Tag: Römischer Kalender (**RK)	27
B.10. Tag: Siderischer Mondbuchstabe (**SMb)	29
B.11. Tag: Sonnenzirkel (**TSZ)	30
B.12. Tag: Tagesbuchstabe (**Tb)	38
B.13. Tag: Wochentag (**Wtg)	39
B.14. Tag: Wochentagskonkurrent (**Wtk)	41
Tag/Mond: (Julianisches) Mondalter (**Ma)	42

### Mond:

B.15. Tag/Mond: (Julianisches) Mondalter (**Ma)	42
Mond: (Zyklische) Neumonde (I) (**ZN1)	50
Mond: (Zyklische) Neumonde (II) (**ZN2)	51

### Ostern:

B.16. Ostern: Osterfest (Ostersonntag) (**Osf)	52
B.17. Ostern: Osterkennzahlen (**Osk)	55
B.18. Ostern/Kirchenjahr: Osterfestkreis & Quatember (**KjO)	57

### Kirchenjahr:

Ostern/Kirchenjahr: Osterfestkreis & Quatember (**KjO)	57
--	----

B.19.	Kirchenjahr: Unbewegliche Festtage (**KjF)	63
B.20.	Kirchenjahr: Weihnachtsfestkreis (**KjW)	68
B.21.	Kirchenjahr: Zusammenfassender Überblick (**KjZ)	69

**Stunde:**

B.22.	Stunde: Sonnenauf- und -untergänge, Stundenlängen (**SSo)	74
B.22.	Stunde: (Ungleiche) Stunden & (kirchliche) Horen (**SSH)	78
B.23.	Stunde: (Halbe, ganze, volle) Uhr (**SU)	80



## C. HTML-JavaScript: Eine kleine Kalenderroutine für das Internet

85

C.1.	Einführung	85
C.2.	Ein Steilkurs durch HTML	85
C.3.	Programmieren mit JavaScript	87
C.4.	Die Routine „Mittelalterliche Kalenderrechnung“	89

**Literaturverzeichnis & Abkürzungen**

91

## Vorwort

Zeit bestimmt unser Leben, heute mehr denn je. Zeit bestimmt auch Geschichte, denn Geschichte ist als das Aufeinanderfolgen von Ereignissen in der Zeit erklärbar. Nur in einem zeitlichen Kontext werden Entwicklungen fassbar, Entwicklungen, die nicht nur den Menschen betreffen – wenn wir etwa die Erdgeschichte oder die Geschichte des Universums betrachten.

Damit sind wir bei der Grundlage jeglicher Zeit und menschlicher Zeitrechnung, der physikalischen Zeit. Entstanden in der „universellen“ Singularität des Urknalls, entstanden „aus“ der Planckzeit und der vielleicht zeitlosen „Ewigkeit“ des Raums „vor“ dem Urknall durch einen relativistisch-quantenmechanischen Tunneleffekt, bildete sich mit dem Urknall die heute, seit 15 oder mehr Milliarden Jahren existierende Raumzeit der allgemeinen und speziellen Relativitätstheorie, bildeten sich Galaxien, Sonnen, Planeten und Monde und damit ein (in Teilen?) anthropisches Universum. Das (schwache) anthropische Prinzip besagt dabei, dass die physikalischen Voraussetzungen des Universums so gegeben sind, dass „menschliche“ Beobachter existieren können. Dem Prinzip entspricht es, dass wir in der Lage sind, das Universum in einem „menschlichen“ Sinne zu „verstehen“, besser: zu interpretieren. Dass dieses Interpretieren nicht nur auf unsere moderne Zeit beschränkt ist, sehen wir daran, dass schon Menschen in vorgeschichtlichen Zeiten, den Lauf von Sonne, Mond und Planeten beobachtet haben. Die Kalenderrechnung - die mittelalterliche Komputistik allzumal – ist damit Ausfluss dieses Erkenntnisprozesses und verbindet religiös-philosophisch-wissenschaftlichen Denkeweisen vom „Himmel“ mit den auch praktischen Gegebenheiten einer zeitlichen Ordnung auf „Erden“.

Diese sich den astronomischen Grundgegebenheiten des Laufes der Gestirne annähernde, in verschiedenen geschichtlichen Kulturen verschieden ausgestaltete Zeit- und Kalenderordnung soll im Folgenden an Hand der „abendländischen“ Zeitrechnung des Mittelalters vorgestellt werden. Das einführende Kapitel (A.) betrifft die soziale, astronomische und „gerechnete“ Zeit. Es folgt ein Tabellenwerk zur mittelalterlichen Zeitrechnung (B.), betreffend den Zeitraum zwischen 500 („Beginn“ des Mittelalters) und 1582 (Gregorianische Kalenderreform), während der letzte Abschnitt (C.) über HTML und JavaScript den Bogen hin zur Kalenderrechnung auf dem Computer schlägt und damit zur CD-ROM „Mittelalterliche Kalenderrechnung“, auf der sich dieser Text, gespeichert als PDF-Datei, befindet.

*Michael Buhlmann*



## A. Europäisch-christliche Zeitrechnung des Mittelalters

### A.1. Zeit und Mensch

Das Zeitverständnis des mittelalterlichen Menschen ist die soziale Zeit (im Gegensatz zur physikalischen). Von daher lässt sich Begrifflichkeit von Zeit im Mittelalter auch mit wirtschaftlichen und sozialen Kategorien der damaligen Welt verbinden. Die soziale Zeit können wir nun mit JULIUS T. FRASER auch Soziozeitlichkeit nennen. FRAZER bemerkt dazu: „Menschliche Gemeinschaften gibt es, seit es Menschen gibt, und selbst in historischen Zeiten hat es viele und sehr verschiedene gegeben. Eine Gemeinschaft [...] kann nur entstehen und bestehen, wenn die soziale Gegenwart jeweils erschaffen und bewahrt wird. Eine sorgfältig eingehaltene Folge sozialer Gegenwart ist ein Zeitplan. [...] Die Zyklen der Gemeinschaft sind rhythmische Zeitpläne, zyklische Variationen einer der Variablen der sozialen Gegenwart, zum Beispiel der Arbeit. Genau wie bei den biologischen Zyklen entsprechen manche soziale Zyklen gewissen externen Rhythmen der astronomischen oder biologischen Welt, manchen aber fehlt auch eine solche Entsprechung.“ Die soziale Zeit ist dann gerade im Bereich einer mittelalterlichen geistlichen Grundherrschaft einerseits durch bäuerliche Zeitvorstellungen, andererseits durch die Zeitvorstellungen des Grundherrn, d.h. hier des Klosters bzw. der Kirche, bestimmt, wobei - und das sei hier zuallererst angemerkt - sich diese Zeitvorstellungen gegenseitig durchdringen und beeinflussen können. Die „bäuerliche Zeit“ ist dabei laut AARON JAKOLEWITSCH GURJEWITSCH die „naturgegebene“ Zeit des Wechsels der Jahreszeiten und die Zeit der zwölf Monate, besonders im germanisch-„barbarischen“ Zeitalter des beginnenden Mittelalters. Sie ist eine zyklische Zeit, die sich jährlich gemäß den Jahreszeiten wiederholt, und nicht von ungefähr kommt unser Wort „Jahr“ vom germanischen „ár“, was soviel wie „Ernte“ und „Ertrag“ bedeutet; auch die „Gezeiten“ des Meeres und des Wetters („tið“) betonen das Wiederkehrende dieser zyklischen Zeit. Die bäuerliche Zeit ist weniger durch ihre Dauer und durch Zeitabschnitte charakterisiert, sie ist vielmehr mit Handlung und Inhalt angefüllt, wird also anthropomorph empfunden. Das stellt die „bäuerliche Zeit“ in engen Zusammenhang mit Mythen, Ritualen, Feiern und Festen; Zeit wird unmittelbar erlebt. „Das Dasein ist von dem analysierenden Gedanken noch nicht in einzelne Kategorien gespalten, die von einem Konkreten abstrahiert worden sind. Zeit und Raum bilden in der Auffassung der Barbaren keine Begriffe a priori, welche außerhalb und vor der Erfahrung existieren. Sie sind nur in der Erfahrung gegeben und stellen einen untrennbaren Bestandteil dieser selbst dar, den man nicht aus dem Lebensstoff herauslösen kann.“

Die „kirchliche Zeit“ ist entstanden im Übergang vom Heiden- zum Christentum. Sie ist die Zeit des christlichen Kalenders, der sich jährlich wiederholenden Heilsgeschichte mit den Festen des Weihnachts- und des Osterkreises sowie den Heiligtagen als Bezugspunkten. Die kirchliche Zeit ist indes nur partiell zyklisch; sie verläuft auch „linear“,

„vektorartig“ von der Erschaffung der Welt bis zum Jüngsten Gericht, ist mithin – so die Vorstellung im Christentum - in die Ewigkeit eingebettet. Sie gliedert den Tag nach den kanonischen Horen, das Jahr in Abschnitte der immerwährenden Heilsgeschichte („Jesus war, ist und wird sein.“). Dabei wurden in den kirchlichen Kalender die Termine der bäuerlichen Zeit integriert, Himmel und Erde auf solche Weise miteinander verbunden; „die irdische Tätigkeit des Menschen vollzieht sich im Angesicht der himmlischen Welt und gliedert sich gleichsam in den einheitlichen harmonischen Naturrhythmus nach ihrer mittelalterlich-christlichen Auslegung ein.“

Schon früh war der kirchlich geprägte mittelalterliche Kalender daher mehr als nur praktische Zeitrechnung, war ein wesentlicher Bestandteil der christlichen Religion, die auch darüber Einfluss auf die mittelalterliche Welt nahm. Dies galt gerade auch für die sog. immerwährenden Kalender, die in Erweiterung der üblichen Kalendare die Berechnung der Wochentage und beweglichen Feste ermöglichte und gleichsam den Kirchenkalender und die Ostertafel (als jahrweise abzählend vorgehende Berechnung des Osterfestes) miteinander vereinte. Die immerwährenden Kalender treten im 11./12. Jahrhundert in Westeuropa auf; der Kalender im *Hortus deliciarum* (= „Lustgarten“) der Äbtissin Herrad von Landsberg mag hierfür als Beispiel dienen. Im späten Mittelalter erfuhren die immerwährenden Kalender - wie Zeitrechnung überhaupt - eine weitere Verbreitung im außerkirchlichen Bereich. Die Erfindung der mechanischen Uhr, die Entstehung einer von den jahreszeitlich bedingten Naturabläufen unabhängigen, städtischen und „kaufmännisch-laikalen Zeit“ führte damals zu einer (nochmals) gesteigerten Rationalität und Berechenbarkeit von Zeit in einer zunehmend abstrakt gewordenen Zeiterfahrung. Dies hing mit der Ausbreitung der „rechnerischen Mentalität“ und letztendlich mit der Vernunft in Wissenschaft und Theologie zusammen. Ihren Ausdruck fand die *ratio* - und wir können hierfür beispielsweise das lateinische *puto* (= „ich denke/glaube“) dem *computo* (= „ich zähle“) zur Seite stellen - insbesondere in der mittelalterlichen Mathematik: Die Arithmetik für das Rechnen mit den Zahlen und die für die Chronologie zuständige Astronomie waren zwei Teile des Quadriviums (= „Vierweg“), der vier mathematischen Disziplinen innerhalb des Systems der *septem artes liberales* (= „sieben freien Künste“), das als griechisch-römische Grundlage für die mittelalterliche Wissenschaft so bedeutsam gewesen war. Zeitrechnung gehört also zur „Vernunftwelt“ des Mittelalters.

Der praktisch-religiösen Bedeutung der Zeitrechnung im Mittelalter entspricht z.B. die enge Verwandtschaft und ein fließender Übergang zwischen Kalendarien und Nekrologen, auf die wir jetzt noch eingehen möchten. In einer Religion der Erinnerung wie der christlichen im Mittelalter besaß die Überwindung von Tod und Vergessen durch Gedenken und Erinnern (Memoria) eine zentrale Bedeutung. Von daher sind - aufbauend auf Märtyrer- und Heiligenverzeichnissen (Martyrologien) - schon im frühen Mittelalter Nekrologe entstanden, die - in der Anordnung der Kalendertage - als Memorienkalender über Verstorbene Auskunft gaben und so das Sich-Erinnern erleichterten und gleichzeitig ritualisierten. Wohltäter von Stiftungen und Schenkungen, aber auch Amtspersonen konnten diese Memoria erlangen; ihnen wurde am Jahrestag ihres Todes (= Anniversarium) gedacht. Nicht nur daraus folgt: Zeitrechnung ist damit auch Teil dessen, was wir mittelalterliches Zeitbewusstsein nennen können, ist mithin ein mentalitäts- und kulturschichtliches Phänomen.

Bleibt noch zu erwähnen, dass sich mittelalterliche Kalenderrechnung in (kirchlicher)

Festkultur niederschlägt. Die festlich begangenen „Hochzeiten“ bilden dabei den unabdingbaren Gegenpol zum Alltag der mittelalterlichen Bevölkerung.

## A.2. Grundlagen und Definitionen

Chronologie ist die Lehre vom Messen der Zeit, von der Zeitrechnung und Datierung. Kalender bzw. Kalendarium (von lat. *kalendae* für den Monatsersten) nennen wir die auf astronomischen Grundlagen basierende, tabellarische Einteilung der Zeit in Tage, Wochen, Monate und Jahre. Dabei spiegelt der Tag die Drehung der Erde um die eigene Achse, der Monat das Kreisen des Mondes um die Erde und das Jahr das der Erde um die Sonne wider. Lediglich die Woche, jener im Alten Orient erfundene 7-Tage-Rhythmus, der auch im Judentum und seit Christi Geburt im Römischen Reich Verbreitung fand, ist insofern ein kulturelles Konstrukt der Übereinkunft und Tradition, als dass diese Zeiteinheit wohl nicht auf astronomischen Grundlagen beruht.

Grundlage des mittelalterlichen Kalenders ist der Julianische Kalender, den Gaius Julius Caesar (\*100-†44 v.Chr.) im Jahre 46 v.Chr. im römischen Reich einföhrte und nach dem ägyptischen Sonnenjahr gestaltete. Das hieß, auf je drei sog. Gemeinjahre zu 365 Tagen folgte ein Schaltjahr mit 366 Tagen, also einschließlich eines Schalttages. Der Julianische Kalender berücksichtigte - wenn auch in unzulänglicher Weise - damit die sog. Inkommensurabilität von Tag, Monat und Jahr, deren Zeitverhältnisse zueinander nicht durch einfache Brüche darstellbar sind. Schauen wir uns dazu die astronomische Grundgegebenheiten an:

- Erdumdrehung: Die (gemittelte) Zeitspanne zwischen zwei aufeinanderfolgenden unteren Kulminationen der Sonne heißt (mittlerer) Sonnentag, kurz: Tag.
- Umlauf des Mondes um die Erde: Ein synodischer Monat ist die Zeitspanne zwischen zwei aufeinanderfolgenden Neumondphasen. Wegen der Unregelmäßigkeiten beim Umlauf des Mondes um die Erde muss der synodische Monat zu 29,5306 (mittleren) Sonnentagen gemittelt werden. Nach der Hälfte dieser Zeit ist durchschnittlich der Vollmond erreicht. Davor heißt der Mond zunehmend, danach abnehmend. Die Anzahl der Tage ab dem nächst zurückliegenden Neumond heißt Mondalter.
- Schiefe der Erdachse zur Erdbahnebene: Der Frühlingspunkt ist der (im übrigen nicht konstante) Schnittpunkt zwischen Himmelsäquator (= Projektion des Erdäquators auf die Himmelsosphäre) und Ekliptik (= Bild der Erdbahnebene auf der Himmelskugel), der das Erscheinen der Sonne bei Frühlingsanfang kennzeichnet. Die Schiefe der Erdachse bedingt die Entstehung von Jahreszeiten, die mit der Tag- und Nachtgleiche (= Äquinoktium) in Frühling und Herbst sowie dem Sommer- und Winterpunkt (= Solstitium) - astronomisch gesehen - jeweils beginnen.
- Umlauf der Erde um die Sonne: Ein tropisches Jahr ist das Zeitintervall zwischen zwei Durchgängen der (mittleren) Sonne durch den Frühlingspunkt und 365,2422 Tage lang.
- Mondzyklus, Lunisolarjahr: Das Zeitverhältnis von tropischem Sonnenjahr zu synodischem Monat beträgt  $365,2422/29,5306 = 235/19$ , d.h. 19 Sonnenjahren entsprechen ziemlich genau 235 synodischen Monaten. Dieser 19-jährige Mondzyklus heißt dann Metonischer Zyklus oder Lunisolarjahr.

Der Mondzyklus stellt die Beziehung zwischen dem Sonnenjahr und dem Mondmonat

her. Alle drei Zeitsysteme sind dann Grundlage für drei unterschiedliche Kalendertypen, nämlich das Sonnenjahr (Julianischer und Gregorianischer Kalender), das Mondjahr (mohammedanische Zeitrechnung) und das Lunisolarjahr (jüdische Zeitrechnung).

### A.3. Zeitrechnung im Mittelalter

Das oben genannte *puto* und *computo* weisen darauf hin, dass auch im Mittelalter Zeit und Zahl, Rechnen und Kalender aufeinander bezogen waren, ebenso Glauben und Kalender, Heilszeit und Weltzeit. ARNO BORST schreibt u.a. dazu: „Bessere Aussichten, aber auch höhere Aufgaben eröffnen sich, wenn wir nicht nur für die Verbindungen zwischen Mensch und Natur, zwischen Natur und Gesellschaft vorsorgen, sondern auch über die Beziehungen des Menschen zu sich und seinesgleichen nachdenken. Als Geisteswissenschaftler habe ich daran zu erinnern, daß der Computer nur berechenbar, nicht zurechnungsfähig ist. Hinter dem Wortspiel verbirgt sich ein Sachverhalt: Die Tätigkeit des Messens und Rechnens umfaßt mehr als das Hantieren mit Zahlen, sobald die dem Menschen zugemessene und zugerechnete Zeit einwirkt. Dann müssen vorweg Maßstäbe aufgestellt, unterwegs müssen Zusagen und Abstände eingehalten, hinterher muß Rechenschaft abgelegt werden. Die humane Geschichte von Zeit und Zahl drehte sich [...] seit Platon und Aristoteles nie um Moment und Quantität allein, stets auch um Dauer und Qualität. Die Lebenden standen zunächst immer neu vor der alten Frage, ob sie sich über ihren Augenblick erheben, in ihm einrichten oder an ihn verlieren sollten. Darauf gab jede Epoche viele gegensätzliche Antworten, die sich mit den widersprüchlichen Aspekten der Zeit auseinandersetzen.““

Der Julianische Kalender war dann die Grundlage mittelalterlicher Kalenderrechnung, die wir hier dem Zeitraum zwischen 500 bis 1582 zuordnen wollen. Vor dem Hintergrund des Julianischen Kalenders können wir dann drei Phasen (spätantik-) mittelalterlicher Kalenderrechnung ausmachen:

- die Zeit des spätantiken-frühmittelalterlichen Osterfeststreits (2.-8.Jh.)
- die Zeit des karolingischen Reichskalenders (8.-12./13.Jh.)
- die Zeit des Bemühens um eine Kalenderreform und die Einführung des Gregorianischen Kalenders (11./12./13.-16.Jh.).

Wir wollen auf diese historischen Entwicklungen nicht genauer eingehen, erwähnen Dionysius Exiguus und Beda Venerabilis für das frühe Mittelalter und die erste Phase mittelalterlicher Zeitrechnung, Kaiser Karl den Großen und Alkuin für die Phase des karolingischen Reichskalenders, Hermann Contractus, Robert Grosseteste, Johannes de Muris oder Nikolaus von Kues für die Phase der Kalenderreform.

Kommen wir nun noch auf die Komponenten europäisch-christlicher Zeitrechnung zurück: Jahreszählung und -einteilung, Tagesdatierung und -einteilung. Die im Mittelalter benutzten Ären waren: Diocletianische Ära ab 29.8.284, Inkarnationsära ab Christi Geburt, Spanische Ära ab 1.1.38 v.Chr.; Byzantinische Ära ab 1.9.5509 v.Chr., die aus dem 16.Jh. stammende Julianische Ära von Scaliger ab 1.1.4713 v.Chr. Es gab verschiedene Jahresanfänge: 1.1. (Circumcisionssstil), 1.3. (Vorcaesarischer Jahresanfang), 25.3. (An-

nunziationsstil I/II, Marienjahr des Vor- und aktuellen Jahres), Ostern (Osterstil), 1.9. (Byzantinischer Stil), 25.12. (Nativitäts- oder Weihnachtstil). Auf die Wichtigkeit der Indiktion bei der Jahreszählung gerade im früheren Mittelalter sei noch hingewiesen. Andere Jahreszählungen waren die nach den Regierungsjahren von Herrschern oder den Pontifikatsjahren von Päpsten und Bischöfen.

Die julianisch-römische Einteilung des Jahres in zwölf Monaten mit deren verschiedenen Längen entspricht der heutigen. Die 365 bis 366 Tageseinheiten eines julianischen Jahres wurden indes unterschiedlich bezeichnet. Die Zählung des Tages innerhalb eines Monats kam zwar vor, etwa in der Merowingerzeit oder im späteren Mittelalter, häufig wurde aber die römische Tagesdatierung mit ihren Kalenden, Nonen und Iden genutzt, die *Consuetudines Bononienses* oder die Datierung nach Heiligen- und Festtagen.

Heiligtage gehören zur Gruppe der sog. unbeweglichen Festtage, also der Tage, die ein festes Tagesdatum besitzen; davon unterscheiden sich die beweglichen Feiertage des Osterfestkreises mit ihrem festen Wochentag. Unbewegliche und bewegliche Festtage bilden zusammen das Kirchenjahr, jenes die immerwährende Heilsgeschichte abbildende und sich daher immer wiederholende kultische Jahr des Christentums. Dabei gehörte das Jahr Jesus Christus (*annus domini*), durch den die Heilsgeschichte verwirklicht wurde; der Tag aber gehörte den Heiligen (*dies sancti*), den Vermittlern zwischen Himmel und Erde. Bei den Festen können wir dann folgende Unterteilung vornehmen:

- Feste des Herrn
  - Osterfestkreis: Sonntage von Septuagesima bis Esto mihi, Aschermittwoch, Fastenzeit, Gründonnerstag, Karfreitag, Ostersonntag, Sonntage von Quasimodogeniti bis Exaudi, Himmelfahrt, Pfingstsonntag, Trinitatis, Fronleichnam, Sonntage nach Trinitatis; Quartember.
  - Weihnachtsfestkreis: Adventssonntage, Weihnachten, Stephanus, Johannes, unschuldige Kinder, Beschneidung des Herrn, Epiphanias, Mariä Lichtmeß, Mariä Verkündigung; Geburt Johannes' des Täufers, Enthauptung Johannes' des Täufers.
  - Feste außerhalb von Oster- und Weihnachtsfestkreis: Verklärung Christi, Kreuzauffindung, Kreuzerhöhung.
- Heiligenfeste
  - Aposteltage, Marientage, Feste römischer, orientalischer, fränkischer Heiliger, Heiliger von Bistümern und Erzbistümern, Heiliger des hohen und späten Mittelalters, Allerheiligen und Allerseelen.
- Engelfeste
- Kirchweihfeste

Ursprung des Kirchenjahres ist zweifelsohne das Osterfest mit der Auferstehung Christi. Von ihm leiten sich die Festtage des Osterfestkreises ab, die beweglichen Feste des christlichen Kalenders. Die Einbeziehung des Naturkalenders brachte es dann mit sich, dass christliche Festtage heidnische Festtermine „usurpierten“. Das Weihnachtsfest als (astronomischer) Winteranfang gehört hier ebenso her wie die Platzierung der Geburt Johannes des Täufers auf den 24. Juni. Auch die Quatembertage stehen jeweils am Anfang einer Jahreszeit.

Das ab dem 2.Jh. erst als (quartodezimanisches) christliches Passahfest erfaßbare Ostern sollte zum Hauptfest der christlichen Kirche werden. Basierend auf den heilsgeschichtli-

chen Begebenheiten des Abendmahls sowie der Kreuzigung und Auferstehung Christi, stand zunächst die Abendmahlfeier in der Osternacht (Ostervigil) im Vordergrund. Die Zergliederung des Osterfestes in Abendmahl, Karfreitag, Grabesruhe und Ostersonntag (ab dem 4.Jh.) führte zu einer stärkeren Betonung des Leidens- und Auferstehungsgedankens, dies auch im eschatologischen Zusammenhang der Parusie. Nicht zuletzt war aber solch eine Relativierung der österlichen Einheit von Leiden, Tod und Auferstehung Christi ein Ausgangspunkt zur Herausbildung des Osterfestkreises. Der Name „Ostern“ soll dabei - u.a. mittelalterlichen Erklärungen zufolge - auf eine germanische Göttin oder auf die im Osten auftauchende Morgenröte zurückzuführen sein. Dagegen lassen sich Bezeichnungen wie Passah, Paschen oder Pasen leicht aus dem jüdischen „Passah“ erklären. Ostern fällt in die Zeit des beginnenden Frühlings. Das Wiedererwachen der Natur entspricht also der Auferstehung Christi, aber auch (abergläubischen) Fruchtbarkeitssymbolen (wie die im Mittelalter wohl nicht belegten Ostereier und -hasen). - Erwähnt werden muss noch - auch im Zusammenhang mit einem Jahresbeginn zu Ostern (Paschalstil) - die wirtschaftliche Bedeutung des Osterfestes hinsichtlich Abgaben und Steuern.

Für die Berechnung des beweglichen Osterfestes war ein erheblicher Aufwand innerhalb der mittelalterlichen Chronologie erforderlich. Das Osterfest ist das Zentrum des Kirchenjahres, das älteste bekannte christliche Fest, das im unmittelbaren Zusammenhang zum jüdischen Passahfest steht. Die neutestamentliche Überlieferung bestätigt, dass Jesus Christus am jüdischen Passahfest, also zur Zeit des Vollmonds im jüdischen Monat Nisan (= 14. Nisan), gestorben und am Tag nach dem Sabbat - dem christlichen Sonntag - auferstanden sei. Die christliche Spätantike und das frühe Mittelalter versuchten nun die Überlieferung in den Evangelien chronologisch zu deuten. Es entstanden mehrere Interpretationsrichtungen, es entstand der Osterstreit.

Eine grundlegende Schwierigkeit war mit der Synchronisierung von jüdischem und christlich-julianischem Kalender gegeben. Der jüdische Kalender basiert auf dem Lunisoljarjahr, d.h. die Monate laufen mit den Mondphasen synchron, die Jahre gehen mit dem schon angesprochenen 19jährigen Mondzyklus konform. Die Angleichung des jüdischen Kalenders an das Lunisoljarjahr erfordert dann einen 532jährigen Zyklus aus insgesamt sechs Jahrestypen, die sich durch die Einschaltung bzw. das Fehlen von Schalttagen und Schaltmonaten unterscheiden. Hinzu kam, dass sich im Christentum die Tradition durchsetzte, Ostern an einem Sonntag, dem Tag der Auferstehung, zu feiern und daher nicht so sehr den Kreuzestod Christi in den Mittelpunkt des Kultes zu stellen. Das Konzil von Nicaia (325) bestimmte zwar, dass Ostern „nicht mit den Juden“ und deshalb am Sonntag unmittelbar nach dem ersten Frühlingsvollmond, d.h. insbesondere nach der Tag- und Nachtgleiche, zu feiern sei, doch blieb die Berechnungspraxis, die sog. Komputistik (= Osterrechnung), in der Folge durchaus uneinheitlich. Es kristallisierten sich immerhin im 4. bis 6. Jahrhundert eine römische und eine alexandrinische Tradition heraus. Die letztere basierte auf dem 19jährigen Mondzyklus und setzte sich allmählich durch. Wichtige Impulse bei der frühmittelalterlichen Verbreitung der „richtigen“ Osterfestberechnung gingen dann von den Ostertafeln des Dionysius Exiguus (†v.556) und des Beda Venerabilis (\*672/73-†735) aus.

Zur Berechnung verwenden die Ostertafeln des Mittelalters folgende Rechengrößen: Auf den 19-Jahres-Zyklus des Lunisoljarjahres zur Synchronisierung von synodischen Mondmonaten und Sonnenjahr haben wir schon hingewiesen. Zusammen mit dem sog. Sonnen-

zirkel, einem  $7 \times 4$  Jahre = 28 Jahre langen Zyklus, der sich aus der jährlichen Verschiebung der Wochentage um einen (bei Gemein-) bzw. zwei Tagen (bei Schaltjahren) erklärt, ergibt sich der  $28 \times 19$  Jahre = 532 Jahre lange Osterzyklus, d.h., die Reihenfolge der Osterfeste wiederholt sich alle 532 Jahre.

Hier seien die für die mittelalterliche Osterrechnung relevanten Größen genannt. Ausgehend von den astronomischen Tatsachen über Sonnen- und Mondlauf, entwickelte man schon früh mathematische Kennzahlen zur Bestimmung des Ostertermins. Diese waren u.a.: Claves terminorum, Epakte, Festzahl, Goldene Zahl, Indiktion, Inkarnationsjahre, Konkurrent, Lunarbuchstaben, Osterbuchstaben, Ostergrenze, Regulare, Sonnenzirkel, Sonntagsbuchstabe. Die Kennzahlen fanden bei der abzählend vorgehenden, mittelalterlichen Komputistik („Osterrechnung“) Verwendung.

War erst ein Mal der Ostersonntag bestimmt, so ergaben sich die anderen beweglichen Festtage des Osterfestkreises fast automatisch durch Abzählen der Tage und Wochen vom Osterfest weg.

Nach dem Osterfest orientierten sich also die beweglichen Festtage, insbesondere die Sonntage des Osterfestkreises. Hinzu kamen die Daten der vier Quatembertage, dann – wie oben schon erwähnt – die Sonntage und Festtage des Weihnachtsfestkreises.

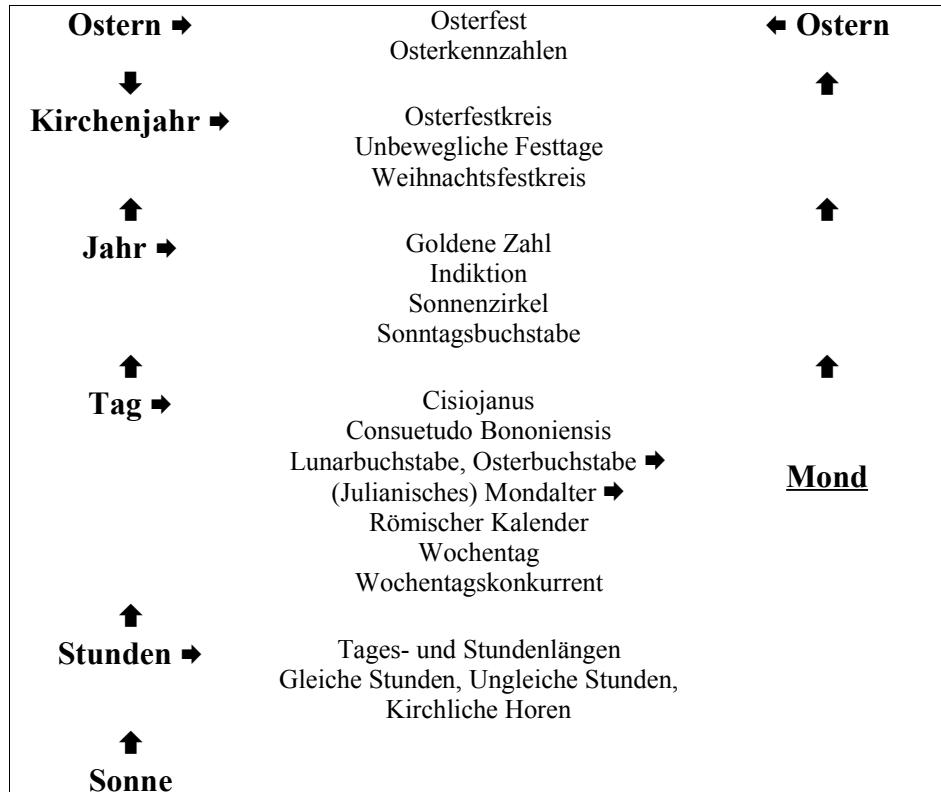
Zur Tageseinteilung im Mittelalter beachten wir schließlich die (sieben) kanonischen Horen (Matutin, Prim, Terz, Sext, Nona, Vesper, Komplet), die ungleichen Tag- und Nachtstunden und die gleichen Stunden (*hore equinoctiales*; halbe und ganze Uhr).

Für die nachstehenden Tabellen zur mittelalterlichen Zeitrechnung wurde – siehe oben – das Jahrtausend zwischen 500 und 1582 gewählt (526/30: Inkarnationsrechnung [Zeitrechnung nach Christi Geburt] des Dionysius Exiguus; 1582: Gregorianische Kalenderreform).



# B. Kenndaten der mittelalterlichen Kalenderrechnung

Die Kenndaten der mittelalterlichen Kalenderrechnung betreffen Jahr, Tag, Mond, Ostern und Kirchenjahr und Stunde, sind in den eben angezeigten Themenbereichen alphabetisch angeordnet und hängen wie folgt zusammen:



## B.1. Jahr: Goldene Zahl

Die Goldene Zahl gibt die Position eines Jahres im 19-jährigen Mondzyklus aus 235 Mondmonaten (Metonischen Zyklus) an. Man erhält die Goldene Zahl, indem man das Jahr durch 19 teilt und zum Rest die Zahl 1 addiert (1 n.Chr. hat also die Goldene Zahl 1).

**Gebrauch der Tabelle:** Um die Goldene Zahl des gewünschten Jahres zu bestimmen, sind zunächst die ersten zwei bzw. drei Ziffern des Jahres links, die letzte Ziffer oberhalb der Tabelle zu finden. Die linke Zahl gehört dann zu einer Tabellenzeile, die obere zu einer -spalte. Im Schnittpunkt von Zeile und Spalte befindet sich die gesuchte Goldene Zahl.

**Beispiele:** Das Jahr 900 (Zeile 90, Spalte 0) hat die Goldene Zahl 8, das Jahr 1200 die Goldene Zahl 4, das Jahr 1462 die Goldene Zahl 19.

## ≡ \*\*GZ: Goldene Zahl (500-1582)

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
50	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	79	12	13	14	15	16	17	18	19	1	2
51	17	18	19	1	2	3	4	5	6	7	80	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
52	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	81	13	14	15	16	17	18	19	1	2	3
53	18	19	1	2	3	4	5	6	7	8	82	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
54	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	83	14	15	16	17	18	19	1	2	3	4
55	19	1	2	3	4	5	6	7	8	9	84	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
56	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	85	15	16	17	18	19	1	2	3	4	5
57	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	86	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
58	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1	87	16	17	18	19	1	2	3	4	5	6
59	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	88	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
60	12	13	14	15	16	17	18	19	1	2	89	17	18	19	1	2	3	4	5	6	7
61	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	90	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
62	13	14	15	16	17	18	19	1	2	3	91	18	19	1	2	3	4	5	6	7	8
63	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	92	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
64	14	15	16	17	18	19	1	2	3	4	93	19	1	2	3	4	5	6	7	8	9
65	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	94	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
66	15	16	17	18	19	1	2	3	4	5	95	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
67	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	96	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1
68	16	17	18	19	1	2	3	4	5	6	97	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
69	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	98	12	13	14	15	16	17	18	19	1	2
70	17	18	19	1	2	3	4	5	6	7	99	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
71	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	100	13	14	15	16	17	18	19	1	2	3
72	18	19	1	2	3	4	5	6	7	8	101	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
73	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	102	14	15	16	17	18	19	1	2	3	4
74	19	1	2	3	4	5	6	7	8	9	103	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
75	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	104	15	16	17	18	19	1	2	3	4	5
76	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	105	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1	106	16	17	18	19	1	2	3	4	5	6
78	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	107	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
108	17	18	19	1	2	3	4	5	6	7
109	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
110	18	19	1	2	3	4	5	6	7	8
111	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
112	19	1	2	3	4	5	6	7	8	9
113	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
114	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
115	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1
116	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
117	12	13	14	15	16	17	18	19	1	2
118	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
119	13	14	15	16	17	18	19	1	2	3
120	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
121	14	15	16	17	18	19	1	2	3	4
122	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
123	15	16	17	18	19	1	2	3	4	5
124	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
125	16	17	18	19	1	2	3	4	5	6
126	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
127	17	18	19	1	2	3	4	5	6	7
128	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
129	18	19	1	2	3	4	5	6	7	8
130	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
131	19	1	2	3	4	5	6	7	8	9
132	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
133	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
134	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1
135	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
136	12	13	14	15	16	17	18	19	1	2
137	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
138	13	14	15	16	17	18	19	1	2	3
139	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
140	14	15	16	17	18	19	1	2	3	4
141	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
142	15	16	17	18	19	1	2	3	4	5
143	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
144	16	17	18	19	1	2	3	4	5	6
145	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
146	17	18	19	1	2	3	4	5	6	7
147	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
148	18	19	1	2	3	4	5	6	7	8
149	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
150	19	1	2	3	4	5	6	7	8	9
151	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
152	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
153	11	12	13	14	15	16	17	18	19	1
154	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
155	12	13	14	15	16	17	18	19	1	2
156	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
157	13	14	15	16	17	18	19	1	2	3
158	4	5	6							

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

## B.2. Jahr: Indiktion

Indiktion (Römerzinszahl, kaiserliche Zahl) ist die Zahl, die ein Jahr in einem 15-jährigen Zyklus einnimmt. Berechnungsgrundlage ist die Differenz von Jahr und Basisjahr 1 v.Chr., von der - nach Teilung durch 15 - der Rest bestimmt wird. Rest 0 bedeutet dabei 15. Die Indiktion kann dabei am 1.9. (*indictio Graeca*), 24.9. (*indictio Bedana*) oder am 25.12. (*indictio Romana*) bzw. 1.1. (Neujahrsindiktion) eines Jahres beginnen, so dass die nachstehende Tabelle immer diejenige Indiktion angibt, die mit dem Jahr im überwiegenden Zeitraum übereinstimmt.

**Gebrauch der Tabelle:** Um die Indiktion des gewünschten Jahres zu bestimmen, sind zunächst die ersten zwei bzw. drei Ziffern des Jahres links, die letzte Ziffer oberhalb der Tabelle zu finden. Die linke Zahl gehört dann zu einer Tabellenzeile, die obere zu einer -spalte. Im Schnittpunkt von Zeile und Spalte befindet sich die gesuchte Indiktion für den größeren Teil des Jahres (Indiktionsbeginn!).

**Beispiele:** Das Jahr 693 hat (hauptsächlich) die Indiktion 6, das Jahr 1010 die Indiktion 8, das Jahr 1249 die Indiktion 7.

### ≡ \*\*Ind: Indiktion (500-1582)

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
50	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
51	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
52	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
53	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
54	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
55	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
56	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
57	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
58	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
59	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
60	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
61	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
62	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
63	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
64	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
65	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
66	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
67	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
68	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
69	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
70	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
71	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
72	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
73	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
74	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
75	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
76	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
77	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
78	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
79	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
80	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
81	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
82	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
83	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
84	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
85	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
86	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
87	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
88	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
89	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
90	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
91	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
92	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
93	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
94	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
95	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
96	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
97	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
98	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
99	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>
<b>100</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>101</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>102</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>103</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>104</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>105</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>106</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>107</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>108</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>109</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>110</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>111</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>112</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>113</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>114</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>115</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>116</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>117</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>118</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>119</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>120</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>121</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>122</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>123</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>124</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>125</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>126</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>127</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>128</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>129</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>
<b>130</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>131</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>132</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>133</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>134</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>135</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>136</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>137</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>138</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>139</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>140</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>141</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>142</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>143</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>144</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>145</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>146</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>147</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>148</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>149</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>150</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>151</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>152</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>153</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>154</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>155</b>	8	9	10	11	12	13	14	15	1	2
<b>156</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>157</b>	13	14	15	1	2	3	4	5	6	7
<b>158</b>	8	9	10							

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

## B.3. Jahr: Sonnenzirkel

Im Julianischen Kalender wiederholt sich wegen des alle 4 Jahre vorkommenden Schaltjahres die Abfolge der 7 Wochentage zum Jahresanfang nur alle  $4 * 7 = 28$  Jahre. Dieser 28-jährige Zyklus heißt Sonnenzirkel. Man erhält dabei die Position eines Jahres im Sonnenzirkel, indem man die um 8 erhöhte Jahreszahl durch 28 teilt und den bei der Division auftretenden Rest um 1 erhöht (9 v.Chr. als Bezugspunkt hat also den Sonnenzirkel 1, 20 n.Chr. ebenfalls).

**Gebrauch der Tabelle:** Um den Sonnenzirkel des gewünschten Jahres zu bestimmen, sind zunächst die ersten zwei bzw. drei Ziffern des Jahres links, die letzte Ziffer oberhalb der Tabelle zu finden. Die linke Zahl gehört dann zu einer Tabellenzeile, die obere zu einer -spalte. Im Schnittpunkt von Zeile und Spalte befindet sich der gesuchte Sonnenzirkel.

**Beispiele:** Das Jahr 714 (Zeile 71, Spalte 4) hat den Sonnenzirkel 23, das Jahr 1077 die Kennzahl 22, das Jahr 1569 die Zahl 6.

### ≡ \*\*SZ: Sonnenzirkel (500-1582)

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
50	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
51	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
52	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6
53	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
54	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
55	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8
56	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
57	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
58	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
59	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
60	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2
61	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
62	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
63	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4
64	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
65	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
66	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6
67	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
68	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
69	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8
70	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
71	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
72	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
73	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
74	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2
75	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
76	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
77	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4
78	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
79	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
80	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6
81	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
82	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
83	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8
84	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
85	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
86	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
87	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
88	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2
89	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
90	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
91	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4
92	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
93	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
94	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6
95	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
96	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
97	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8
98	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
99	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
100	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
101	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20

	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>		<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	
<b>102</b>	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2		<b>131</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>103</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		<b>132</b>	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>104</b>	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		<b>133</b>	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4
<b>105</b>	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4		<b>134</b>	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>106</b>	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		<b>135</b>	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
<b>107</b>	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		<b>136</b>	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6
<b>108</b>	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6		<b>137</b>	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<b>109</b>	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		<b>138</b>	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
<b>110</b>	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		<b>139</b>	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>111</b>	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8		<b>140</b>	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
<b>112</b>	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18		<b>141</b>	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
<b>113</b>	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		<b>142</b>	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>114</b>	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		<b>143</b>	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
<b>115</b>	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		<b>144</b>	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2
<b>116</b>	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2		<b>145</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>117</b>	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		<b>146</b>	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
<b>118</b>	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		<b>147</b>	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4
<b>119</b>	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4		<b>148</b>	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>120</b>	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		<b>149</b>	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
<b>121</b>	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		<b>150</b>	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6
<b>122</b>	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6		<b>151</b>	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<b>123</b>	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		<b>152</b>	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
<b>124</b>	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		<b>153</b>	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>125</b>	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8		<b>154</b>	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
<b>126</b>	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18		<b>155</b>	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
<b>127</b>	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		<b>156</b>	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>128</b>	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		<b>157</b>	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
<b>129</b>	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		<b>158</b>	21	22	23							
<b>130</b>	21	22	23	24	25	26	27	28	1	2												

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

## B.4. Jahr: Sonntagsbuchstabe

Die Sonntagsbuchstaben A-G zeigen an, auf welches Tagesdatum der erste Sonntag im Jahr fällt. Dabei gilt bzgl. des ersten Sonntags: A = 1.1., B = 2.1., C = 3.1., D = 4.1., E = 5.1., F = 6.1., G = 7.1.

**Gebrauch der Tabelle:** Die Anfangsziffern eines Jahres weisen auf die Tabellenzeile, die Endziffer auf die -spalte. Im Schnittpunkt ist der Sonntagsbuchstabe zu finden, wobei für ein Schaltjahr zwei Sonntagsbuchstaben – der erste für die Monate Januar und Februar, der zweite für die Monate ab März – zur Verfügung stehen.

**Beispiele:** Das Schaltjahr 500 hat die Sonntagsbuchstaben B und A, d.h.: der 2. Januar ist ein Sonntag. Das Jahr 1479 hat den Sonntagsbuchstaben C, mithin ist der 3. Januar ein Sonntag.

### ≡ \*\*Sb: Sonntagsbuchstabe (500-1582)

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D
51	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F
52	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
53	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B
54	AG	F	E	D	CB	A	G	F	ED	C
55	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
56	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
57	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
58	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
59	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
60	CB	A	G	F	ED	C	B	A	GF	E
61	D	C	BA	G	F	E	DC	B	A	G
62	FE	D	C	B	AG	F	E	D	CB	A
63	G	F	ED	C	B	A	GF	E	D	C
64	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D
65	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F
66	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
67	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B
68	AG	F	E	D	CB	A	G	F	ED	C
69	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
70	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
71	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
72	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
73	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
74	CB	A	G	F	ED	C	B	A	GF	E
75	D	C	BA	G	F	E	DC	B	A	G
76	FE	D	C	B	AG	F	E	D	CB	A
77	G	F	ED	C	B	A	GF	E	D	C
78	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D
79	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
80	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
81	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B
82	AG	F	E	D	CB	A	G	F	ED	C
83	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
84	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
85	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
86	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
87	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
88	CB	A	G	F	ED	C	B	A	GF	E
89	D	C	BA	G	F	E	DC	B	A	G
90	FE	D	C	B	AG	F	E	D	CB	A
91	G	F	ED	C	B	A	GF	E	D	C
92	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D
93	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F
94	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
95	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B
96	AG	F	E	D	CB	A	G	F	ED	C
97	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
98	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
99	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
100	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
101	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
102	CB	A	G	F	ED	C	B	A	GF	E
103	D	C	BA	G	F	E	DC	B	A	G
104	FE	D	C	B	AG	F	E	D	CB	A
105	G	F	ED	C	B	A	GF	E	D	C
106	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D
107	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F
108	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
109	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
110	A	G	F	E	D	CB	A	G	F	ED C
111	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
112	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
113	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
114	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
115	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
116	CB	A	G	F	ED	C	B	A	GF	E
117	D	C	BA	G	F	E	DC	B	A	G
118	FE	D	C	B	AG	F	E	D	CB	A
119	G	F	ED	C	B	A	GF	E	D	C
120	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D
121	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F
122	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
123	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B
124	AG	F	E	D	CB	A	G	F	ED	C
125	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
126	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
127	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
128	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
129	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
130	CB	A	G	F	ED	C	B	A	GF	E
131	D	C	BA	G	F	E	DC	B	A	G
132	FE	D	C	B	AG	F	E	D	CB	A
133	G	F	ED	C	B	A	GF	E	D	C
134	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
135	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F
136	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
137	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B
138	AG	F	E	D	CB	A	G	F	ED	C
139	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
140	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
141	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
142	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
143	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
144	CB	A	G	F	ED	C	B	A	GF	E
145	D	C	BA	G	F	E	DC	B	A	G
146	FE	D	C	B	AG	F	E	D	CB	A
147	G	F	ED	C	B	A	GF	E	D	C
148	BA	G	F	E	DC	B	A	G	FE	D
149	C	B	AG	F	E	D	CB	A	G	F
150	ED	C	B	A	GF	E	D	C	BA	G
151	F	E	DC	B	A	G	FE	D	C	B
152	AG	F	E	D	CB	A	G	F	ED	C
153	B	A	GF	E	D	C	BA	G	F	E
154	DC	B	A	G	FE	D	C	B	AG	F
155	E	D	CB	A	G	F	ED	C	B	A
156	GF	E	D	C	BA	G	F	E	DC	B
157	A	G	FE	D	C	B	AG	F	E	D
158	CB	A	G							

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

## B.5. Tag: Cisiojanus

Im (späten) Mittelalter kommen die folgenden Merkverse für die Heiligtage innerhalb des Kirchenjahres auf:

<b>Januar.</b>	<i>Cisiojanus Epi sibi vendicat Oc Feli Mar An Prisca Fab Ag Vincen Ti Pau Po nobile lumen.</i>
<b>Februar.</b>	<i>Bri Pur Blasus Ag Dor Febru Ap Scolastica Valent Juli conjugje tunc Petrum Matibiam inde.</i>
<b>März.</b>	<i>Martius Adria Per decoratur Gregorio Cyr Gertrud Alba Beneuncta Maria genilrice.</i>
<b>April.</b>	<i>April in Ambrosiifeslis ovat atque Tiburci Ei Valersanctique Geor Marcique Vitalis.</i>
<b>Mai.</b>	<i>Philip Grux Flor Gotjohan Iafin Epi Ne Ser ei Soph Majus in bac serie tenet Urban in pede Cris Can.</i>
<b>Juni.</b>	<i>Nic Marcelle Boni daljun Primi Ba Cyrini Vitique Mar Protas Al sanctijohano Dor Le Pe Pau.</i>
<b>Juli.</b>	<i>Jul Proces Udal Oc Wil Kili Fra Bene Margar Apost Al Arnolfus Prax Mag Ap Chrisijacobique Sim Abdon.</i>
<b>August.</b>	<i>Pe Steph Steph proto Six Don Cyr Ro Lau Tibur Hip Eus Sumptio Agapiti Timo Bartholo Ruf Aug Coll Aucti.</i>
<b>September.</b>	<i>Egidium Sep habet Nat Gorgon Prolique Crux Nic Eu Lamperlique Mai Mauricius et Da Wen Micbjer.</i>
<b>Oktober.</b>	<i>Remique Franciscus Marcus Di Ger Arieque Galix Galle Lucas vel Und Se Seve Grispine Simonis Quin.</i>
<b>November.</b>	<i>Omne No v e m b r e Leo Qua Theo Martin Bricciisque Post hec Elisa Ce Cle Chrys Katharina Sal An.</i>
<b>Dezember.</b>	<i>D e c e m b e r Barba Nico Concep ei alma Lucia Sanctus ab inde Thomas modo Nat Stephlo Pu Thome Sil.</i>

Die einzelnen Silben spiegeln also einzelne Heiligtage bzw. Tage im Jahr wieder und wurden zur Datierung verwendet. Die Datierung war dann von der Form: „(Tag) mit der Silbe <Silbe in einem Monatsvers> in der Aufzählung <Versteil des Monatsverses>“. Die nachstehende Tabelle führt dann jede einzelne Silbe auf.

**Gebrauch der Tabelle:** Für ein Tagesdatum Tag/Monat ergibt sich die Silbe im Schnittpunkt von zur Tageszahl gehörender Zeile und zum Monat gehörender Spalte. Umgekehrt bestimmt sich aus einer Cisiojanus-Angabe das Tagesdatum, wenn man Silbe und Versteil in der Tabelle ausfindig gemacht hat.

**Beispiele:** a) *In hac sillaba bre videlicet omne Novembre* gehört auf Grund des Versteils *omne Novembre* in den Monat November. Die Silbe *bre* kennzeichnet den 5. November. b) Die Tagesbezeichnung *an der sillaba hec alz man czelit post hec Eli* ist der 18. November. c) Der Cisiojanus „Tag mit der Silbe *Pri* in *Primi Odul*“ steht für den 9. Juni.

## ≡ \*\*Cj: Cisiojanus

Tag	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
1	Ci	Bri	Mar	A	Phi	Nic	Jul	Pe	E	Re	Om	De	1
2	si	Pur	ti	pril	lip	Mar	Pro	Steph	gi	mi	ne	cem	2
3	o	Bla	us	in	Crux	cel	Steph	di	que	No	ber		3
4	Ja	sus	A	Am	Flor	le	Mar	pro	um	Fran	vem	Bar	4
5	nus	Ag	dri	bro	Got	Bo	tin	tho	Sep	cis	bre	ba	5
6	E	Dor	a	si	Jo	ni	Oc	Six	ha	cus	Le	Ni	6
7	pi	Fe	per	i	han	dat	Will	Af	bet	Mar	o	co	7
8	si	bru	de	fes	la	Jun	Ki	Cyr	Nat	cus	Qua	Con	8
9	bi	Ap	co	tis	tin	Pri	li	Ro	Gor	Di	The	cep	9
10	ven	Sco	ra	o	E	mi	Fra	Lau	gon	Ger	o	et	10
11	di	las	tur	vat	pi	Bar	Be	Ti	Pro	Ar	Mar	el	11
12	cat	ti	Gre	at	Ne	O	ne	bur	ti	te	tin	ma	12
13	Oc	ca	go	que	Ser	dul	Mar	Hyp	que	que	Bric	Lu	13
14	Fe	Va	ri	Ti	et	phi	gar	Eus	Crux	Ca	ci	ci	14
15	li	lent	o	bur	Soph	Vi	A	Sump	Nic	lix	i	a	15
16	Mar	Ju	Cyr	ci	Ma	ti	post	ti	Eu	Gal	que	Sanc	16
17	An	li	Ger	et	jus	que	Al	o	Lam	le	Post	tus	17
18	Pris	con	trud	Va	in	Mar	Ar	A	per	Lu	hec	ab	18
19	ca	jun	Al	ler	hac	Pro	nol	ga	Ti	cas	E	in	19
20	Fab	ge	ba	sanc	se	thas	fus	pi	Que	vel	li	de	20
21	Ag	tunc	Be	ti	ri	Al	Prax	ti	Mat	Und	sa	Tho	21
22	Vin	Pe	ne	que	e	sanc	Mag	Ti	Mau	Se	Ce	mas	22
23	cen	trum	junc	Ge	te	ti	Ap	mo	ri	se	Cle	mo	23
24	ti	Ma	ta	or	net	Jo	Christ	Bar	ci	ve	Crys	do	24
25	Pau	tthi	Ma	Mar	Ur	han	Ja	tho	us	Cris	Ka	Nat	25
26	Po	am	ri	ci	ban	Jo	co	lo	et	pi	tha	Steph	26
27	no	in	a	que	in	Dor	bi	Ruf	Da	ne	ri	Jo	27
28	bi	de	ge	Vi	pe	Le	que	Aug	Wen	Si	na	Pu	28
29	le		ne	ta	de	Pet	Sim	Coll	Mich	mo	Sat	Tho	29
30	lu		tri	lis	Cris	Pau	Ab	Auc	Jer	nis	An	mae	30
31	men		ce		Can	don	ti		Quin		Sil		31

## B.6. Tag: Consuetudo Bononiensis

Bei der Tageszählung der Consuetudo Bononiensis werden die zwei Monatshälften des „hinein- und herauslaufenden“ Monats unterschieden. Die Datierung *intrante* folgt aufsteigend von I bis XIIIII oder XV, die Datierung *exeunte* entweder absteigend von XVI, XV bzw. XIIIII zu III (Tabelle CB1) oder weiter aufsteigend zu XVI bis XVIII (Tabelle CB2). Der vorletzte Tag heißt *dies penultimus*, der letzte *dies ultimus*.

**Gebrauch der Tabellen:** In beiden Tabellen ist die Consuetudo Bononiensis eines Tagesdatums Tag/Monat sofort abzulesen, wenn man den Schnittpunkt der zur Tageszahl gehörenden Zeile und der zum Monat gehörenden Spalte betrachtet. Umgekehrt enthält ein Datum der Consuetudo Bononiensis den Monat, so dass man nur noch in der Monatspalte nach dem *intrante-/exeunte*-Tag zu schauen hat.

**Beispiele:** a) Der 22. Mai wird mit *die X mense exeunte Maii* oder *die XXII mense exeunte Maii* bezeichnet. b) Mit *die ultimo mensis Augusti* wird der letzte Augusttag, der 31. August, bezeichnet. c) *Die XIII intrante mense Septembris* bedeutet den 14. September.

## ≡ \*\*CB1: Consuetudo Bononiensis (I)

Tag	Jan	Feb	Feb (Sj.)	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
	<i>mense Jan.</i>	<i>mense Feb.</i>	<i>mense Feb.</i>	<i>mense Mar.</i>	<i>mense Apr.</i>	<i>mense Mai.</i>	<i>mense Jun.</i>	<i>mense Jul.</i>	<i>mense Aug.</i>	<i>mense Sep.</i>	<i>mense Oct.</i>	<i>mense Nov.</i>	<i>mense Dec.</i>	
1	I i.	1												
2	II i.	2												
3	III i.	3												
4	IV i.	4												
5	V i.	5												
6	VI i.	6												
7	VII i.	7												
8	VIII i.	8												
9	IX i.	9												
10	X i.	10												
11	XI i.	11												
12	XII i.	12												
13	XIII i.	13												
14	XIII i.	14												
15	XV i.	XIII e.	XV e.	XV i.	15									
16	XVI e.	XIII e.	XIII e.	XVI e.	XV e.	XVI e.	XVI e.	XVI e.	XV e.	XVI e.	XV e.	XVI e.	XVI e.	16
17	XV e.	XII e.	XIII e.	XV e.	XIII e.	XV e.	XIII e.	XV e.	XV e.	XIII e.	XV e.	XIII e.	XV e.	17
18	XIII e.	XI e.	XII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	XIII e.	18
19	XIII e.	X e.	XI e.	XIII e.	XII e.	XIII e.	XII e.	XIII e.	XIII e.	XII e.	XIII e.	XII e.	XIII e.	19
20	XII e.	VIII e.	X e.	XII e.	XI e.	XII e.	XI e.	XII e.	XI e.	XII e.	XI e.	XII e.	XII e.	20
21	XI e.	VIII e.	VIII e.	XI e.	X e.	XI e.	X e.	XI e.	X e.	XI e.	X e.	XI e.	X e.	21
22	X e.	VII e.	VIII e.	X e.	VIII e.	X e.	VIII e.	X e.	X e.	VIII e.	X e.	VIII e.	X e.	22
23	VIII e.	VI e.	VII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	VIII e.	23
24	VIII e.	V e.	VI e.	VIII e.	VII e.	VIII e.	VII e.	VIII e.	VII e.	VIII e.	VII e.	VIII e.	VIII e.	24
25	VII e.	III e.	V e.	VII e.	VI e.	VII e.	VI e.	VII e.	VI e.	VII e.	VI e.	VII e.	VII e.	25
26	VI e.	III e.	III e.	VI e.	V e.	VI e.	V e.	VI e.	V e.	VI e.	V e.	VI e.	VI e.	26
27	V e.	Penult.	III e.	V e.	III e.	27								
28	III e.	Ultimo	Penult.	III e.	28									
29	III e.	Ultimo	Ultimo	III e.	Penult.	III e.	Penult.	III e.	Ultimo	Penult.	Ultimo	Penult.	Ultimo	31
30	Penult.	Ultimo	Ultimo	Penult.	Ultimo	Penult.	Ultimo	Ultimo	Ultimo	Penult.	Ultimo	Penult.	Ultimo	30
31	Ultimo	31												
	<i>mensis Jan.</i>	<i>mensis Feb.</i>	<i>mensis Feb.</i>	<i>mensis Mar.</i>	<i>mensis Apr.</i>	<i>mensis Mai.</i>	<i>mensis Jun.</i>	<i>mensis Jul.</i>	<i>mensis Aug.</i>	<i>mensis Sep.</i>	<i>mensis Oct.</i>	<i>mensis Nov.</i>	<i>mensis Dec.</i>	

## \*\*CB2: Consuetudo Bononiensis (II)

Tag	Jan	Feb	Feb (Sj.)	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
	mense Jan.	mense Feb.	mense Feb.	mense Mar.	mense Apr.	mense Mai.	mense Jun.	mense Jul.	mense Aug.	mense Sep.	mense Oct.	mense Nov.	mense Dec.	
1	I i.	1												
2	II i.	2												
3	III i.	3												
4	IV i.	4												
5	V i.	5												
6	VI i.	6												
7	VII i.	7												
8	VIII i.	8												
9	IX i.	9												
10	X i.	10												
11	XI i.	11												
12	XII i.	12												
13	XIII i.	13												
14	XIII i.	14												
15	XV i.	XV e.	XV e.	XV i.	15									
16	XVI e.	16												
17	XVII e.	17												
18	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	18
	VIII e.													
19	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	19
	VIII e.													
20	XX e.	20												
21	XXI e.	21												
22	XXII e.	22												
23	XX	23												
	III e.													
24	XX	24												
	III e.													
25	XX	25												
	V e.													
26	XX	26												
	VI e.													
27	XX	Penult.	XX	27										
	VII e.													
28	XX	Ultimo	Penult.	XX	28									
	VIII e.													
29	XX		Ultimo	XX	Penult.	29								
	VIII e.			VIII e.										
30	XX		Penult.	XX	Ultimo	Penult.	Ultimo	Penult.	Ultimo	Penult.	Ultimo	Penult.	Ultimo	30
31	Ultimo			Ultimo	31									
	mensis Jan.	mensis Feb.	mensis Feb.	mensis Mar.	mensis Apr.	mensis Mai.	mensis Jun.	mensis Jul.	mensis Aug.	mensis Sep.	mensis Oct.	mensis Nov.	mensis Dec.	

Abkürzungen zur Tabelle: Sj. = Schaltjahr, e. = exeunte, i. = intrante, Penult. = Penultimo die, Ultimo = Ultimo die. Oben in der Tabelle für Monatsanfang (= Kalendae), Nonen und Iden, unten für Kalenden: Jan. = Januarii; Feb. = Februarii; Mar. = Martii; Apr. = Aprilis; Mai. = Maii; Jun. = Junii; Jul. = Julii; Aug. = Augusti; Sep. = Septembris; Oct. = Octobris; Nov. = Novembris; Dec. = Decembris.

## B.7. Tag: Lunarbuchstabe, Osterbuchstabe

Der Lunarbuchstabe hat seine Bezeichnung daher, dass die Buchstabenfolgen A-V, A.-V. und A.-T 59 Tage also zwei „julianische“ Mondmonate abdecken. Die Lunarbuchstaben der Tagesdaten vom 22. März bis 25. April heißen Osterbuchstaben, da sie bei der Berechnung des Ostersonntags Verwendung finden.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu einem Tagesdatum Tag/Monat ergibt sich der Lunar/Osterbuchstabe im Schnittpunkt der zur Tageszahl gehörenden Zeile mit der zum Monat gehörenden Spalte.

**Beispiele:** Zum Ostertag am 4. April gehört der Osterbuchstabe P., zu Ostern am 23. April der Buchstabe .O.

### ≡ \*\*Lb: Lunarbuchstabe, Osterbuchstabe

Tag	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
1	A	M.	A	<b>M.</b>	C	O.	E	Q.	H	S.	K	V.	1
2	B	N.	B	N.	D	P.	F	R.	I	T.	L	.A	2
3	C	O.	C	<b>O.</b>	E	Q.	G	S.	K	V.	M	.B	3
4	D	P.	D	P.	F	R.	H	T.	L	.A	N	.C	4
5	E	Q.	E	<b>Q.</b>	G	S.	I	V.	M	.B	O	.D	5
6	F	R.	F	<b>R.</b>	H	T.	K	.A	N	.C	P	.E	6
7	G	S.	G	S.	I	V.	L	.B	O	.D	Q	.F	7
8	H	T.	H	<b>T</b>	K	.A	M	.C	P	.E	R	.G	8
9	I	V.	I	<b>V.</b>	L	.B	N	.D	Q	.F	S	.H	9
10	K	.A	K	<b>.A</b>	M	.C	O	.E	R	.G	T	.I	10
11	L	.B	L	<b>.B</b>	N	.D	P	.F	S	.H	V	.K	11
12	M	.C	M	<b>.C</b>	O	.E	Q	.G	T	.I	A.	.L	12
13	N	.D	N	<b>.D</b>	P	.F	R	.H	V	.K	B.	.M	13
14	O	.E	O	<b>.E</b>	Q	.G	S	.I	A.	.L	C.	.N	14
15	P	.F	P	<b>.F</b>	R	.H	T	.K	B.	.M	D.	.O	15
16	Q	.G	Q	<b>.G</b>	S	.I	V	.L	C.	.N	E.	.P	16
17	R	.H	R	<b>.H</b>	T	.K	A.	.M	D.	.O	F.	.Q	17
18	S	.I	S	<b>.I</b>	V	.L	B.	.N	E.	.P	G.	.R	18
19	T	.K	T	<b>.K</b>	A.	.M	C.	.O	F.	.Q	H.	.S	19
20	V	.L	V	<b>.L</b>	B.	.N	D.	.P	G.	.R	I.	.T	20
21	A.	.M	A.	<b>.M</b>	C.	.O	E	.Q	H.	.S	K.	.A	21
22	B.	.N	B.	<b>.N</b>	D.	.P	F.	.R	I.	.T	L.	B	22
23	C.	.O	C.	<b>.O</b>	E.	.Q	G.	.S	K.	A	M.	C	23
24	D.	P	<b>D.</b>	P	F.	.R	H.	.T	L.	B	N.	D	24
25	E.	.Q	E.	<b>.Q</b>	G.	.S	I.	A	M.	C	O.	E	25
26	F.	.R	F.	<b>.R</b>	H.	.T	K.	B	N.	D	P.	F	26
27	G.	.S	G.	<b>.S</b>	I.	A	L.	C	O.	E	Q.	G	27
28	H.	.T	H.	<b>.T</b>	K.	B	M.	D	P.	F	R.	H	28
29	I.	<b>I.</b>	A	L.	C	N.	E	Q.	G	S.	I	29	
30	K.	<b>K.</b>	B	M.	D	O.	F	R.	H	T.	K	30	
31	L.	L.		N.		P.	G		I		L		31

**B.-.Q** = Osterbuchstaben

## B.8. Tag: Römischer Kalender

Grundlage des aus 12 Monaten bestehenden römischen Kalenders war der von Gaius Julius Caesar eingeführte Julianische Kalender, d.h.: alle vier Jahre (bei einem Jahr mit durch 4 teilbarer Jahreszahl) wird ein Schalttag eingefügt (24.2. als „bis sextilis Kalendae Martii“; Februar bis zum 29.2.). Zur Tagesbezeichnung innerhalb eines Monats (entsprechend der Monatslänge) gilt dann: 1. = Kalenden (des Monats); 2.-5./7. = Nonen (des Monats); 6./8.-13./15. = Iden (des Monats); 14./16.-28./31. = Kalenden (des Nachfolgemonats). Bei allen Bezeichnungen wird auf einen Tag hin (Nonen, Iden, Kalenden) unter Mitzählung dieses Tages heruntergezählt.

Zum **Gebrauch der** nachfolgenden **Tabelle** ist zu sagen, dass für ein gewisses Tagesdatum die Umrechnung vom römischen in den heutigen Kalender und umgekehrt in der Spalte des zum Tag gehörenden Monats zu erfolgen hat. In solch einer Spalte ist dann links die fortlaufende Tagesnummerierung, rechts davon die römische Tagesbezeichnung zu finden. Ein Vergleich führt dann sofort zur gewünschten Umrechnung. Lediglich beim Monat Februar ist ab dem 25.2. der mittlere oder der rechte Spalteneintrag zu benutzen, je nachdem, ob das Tagesdatum zu einem Gemein- oder Schaltjahr gehört.

**Beispiele:** Die Kalenden des Januar sind der 1. Januar, die 4. Kalenden des März der 26. Februar bzw. im Schaltjahr der 27., der Vortag der Nonen des August der 4. dieses Monats, die Iden des Oktober der 15., die 5. Iden des Dezember der 9. Dezember, die 12. Kalenden des Januar der 21. Dezember.

## ≡ \*\*RK: Römischer Kalender

Tag	Jan	Feb	Feb (Sj.)	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul.	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
	<i>Jan.</i>	<i>Feb.</i>	<i>Feb.</i>	<i>Mar.</i>	<i>Apr.</i>	<i>Mai.</i>	<i>Jun.</i>	<i>Jul.</i>	<i>Aug.</i>	<i>Sep.</i>	<i>Oct.</i>	<i>Nov.</i>	<i>Dec.</i>	
<b>1</b>	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	Kal.	<b>1</b>
<b>2</b>	4.N.	4.N.	4.N.	6.N.	4.N.	6.N.	4.N.	6.N.	4.N.	4.N.	6.N.	4.N.	4.N.	<b>2</b>
<b>3</b>	3.N.	3.N.	3.N.	5.N.	3.N.	5.N.	3.N.	5.N.	3.N.	3.N.	5.N.	3.N.	3.N.	<b>3</b>
<b>4</b>	2.N.	2.N.	2.N.	4.N.	2.N.	4.N.	2.N.	4.N.	2.N.	2.N.	4.N.	2.N.	2.N.	<b>4</b>
<b>5</b>	Non.	Non.	Non.	3.N.	Non.	3.N.	Non.	3.N.	Non.	Non.	3.N.	Non.	Non.	<b>5</b>
<b>6</b>	8.Id.	8.Id.	8.Id.	2.N.	8.Id.	2.N.	8.Id.	2.N.	8.Id.	8.Id.	2.N.	8.Id.	8.Id.	<b>6</b>
<b>7</b>	7.Id.	7.Id.	7.Id.	Non.	7.Id.	Non.	7.Id.	Non.	7.Id.	7.Id.	Non.	7.Id.	7.Id.	<b>7</b>
<b>8</b>	6.Id.	6.Id.	6.Id.	8.Id.	6.Id.	8.Id.	6.Id.	8.Id.	6.Id.	6.Id.	8.Id.	6.Id.	6.Id.	<b>8</b>
<b>9</b>	5.Id.	5.Id.	5.Id.	7.Id.	5.Id.	7.Id.	5.Id.	7.Id.	5.Id.	5.Id.	7.Id.	5.Id.	5.Id.	<b>9</b>
<b>10</b>	4.Id.	4.Id.	4.Id.	6.Id.	4.Id.	6.Id.	4.Id.	6.Id.	4.Id.	4.Id.	6.Id.	4.Id.	4.Id.	<b>10</b>
<b>11</b>	3.Id.	3.Id.	3.Id.	5.Id.	3.Id.	5.Id.	3.Id.	5.Id.	3.Id.	3.Id.	5.Id.	3.Id.	3.Id.	<b>11</b>
<b>12</b>	2.Id.	2.Id.	2.Id.	4.Id.	2.Id.	4.Id.	2.Id.	4.Id.	2.Id.	2.Id.	4.Id.	2.Id.	2.Id.	<b>12</b>
<b>13</b>	Id.	Id.	Id.	3.Id.	Id.	3.Id.	Id.	3.Id.	Id.	Id.	3.Id.	Id.	Id.	<b>13</b>
<b>14</b>	19.K.	16.K.	16.K.	2.Id.	18.K.	2.Id.	18.K.	2.Id.	19.K.	18.K.	2.Id.	18.K.	19.K.	<b>14</b>
<b>15</b>	18.K.	15.K.	15.K.	Id.	17.K.	Id.	17.K.	Id.	18.K.	17.K.	Id.	17.K.	18.K.	<b>15</b>
<b>16</b>	17.K.	14.K.	14.K.	17.K.	16.K.	17.K.	16.K.	17.K.	17.K.	16.K.	17.K.	16.K.	17.K.	<b>16</b>
<b>17</b>	16.K.	13.K.	13.K.	16.K.	15.K.	16.K.	15.K.	16.K.	16.K.	15.K.	16.K.	15.K.	16.K.	<b>17</b>
<b>18</b>	15.K.	12.K.	12.K.	15.K.	14.K.	15.K.	14.K.	15.K.	15.K.	14.K.	15.K.	14.K.	15.K.	<b>18</b>
<b>19</b>	14.K.	11.K.	11.K.	14.K.	13.K.	14.K.	13.K.	14.K.	14.K.	13.K.	14.K.	13.K.	14.K.	<b>19</b>
<b>20</b>	13.K.	10.K.	10.K.	13.K.	12.K.	13.K.	12.K.	13.K.	13.K.	12.K.	13.K.	12.K.	13.K.	<b>20</b>
<b>21</b>	12.K.	9.K.	9.K.	12.K.	11.K.	12.K.	11.K.	12.K.	12.K.	11.K.	12.K.	11.K.	12.K.	<b>21</b>
<b>22</b>	11.K.	8.K.	8.K.	11.K.	10.K.	11.K.	10.K.	11.K.	11.K.	10.K.	11.K.	10.K.	11.K.	<b>22</b>
<b>23</b>	10.K.	7.K.	7.K.	10.K.	9.K.	10.K.	9.K.	10.K.	10.K.	9.K.	10.K.	9.K.	10.K.	<b>23</b>
<b>24</b>	9.K.	6.K.	B.6.K.	9.K.	8.K.	9.K.	8.K.	9.K.	9.K.	8.K.	9.K.	8.K.	9.K.	<b>24</b>
<b>25</b>	8.K.	5.K.	6.K.	8.K.	7.K.	8.K.	7.K.	8.K.	8.K.	7.K.	8.K.	7.K.	8.K.	<b>25</b>
<b>26</b>	7.K.	4.K.	5.K.	7.K.	6.K.	7.K.	6.K.	7.K.	7.K.	6.K.	7.K.	6.K.	7.K.	<b>26</b>
<b>27</b>	6.K.	3.K.	4.K.	6.K.	5.K.	6.K.	5.K.	6.K.	6.K.	5.K.	6.K.	5.K.	6.K.	<b>27</b>
<b>28</b>	5.K.	2.K.	3.K.	5.K.	4.K.	5.K.	4.K.	5.K.	5.K.	4.K.	5.K.	4.K.	5.K.	<b>28</b>
<b>29</b>	4.K.	2.K.	4.K.	3.K.	4.K.	3.K.	4.K.	4.K.	4.K.	3.K.	4.K.	3.K.	4.K.	<b>29</b>
<b>30</b>	3.K.		3.K.	2.K.	3.K.	2.K.	3.K.	3.K.	3.K.	2.K.	3.K.	2.K.	3.K.	<b>30</b>
<b>31</b>	2.K.		2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	2.K.	<b>31</b>
	<i>Feb.</i>	<i>Mar.</i>	<i>Mar.</i>	<i>Apr.</i>	<i>Mai.</i>	<i>Jun.</i>	<i>Jul.</i>	<i>Aug.</i>	<i>Sep.</i>	<i>Oct.</i>	<i>Nov.</i>	<i>Dec.</i>	<i>Jan.</i>	

Abkürzungen zur Tabelle: Sj. = Schaltjahr. K., Kal. = Kalendis, Kalendae; N., Non. = Nonis, Nonae, Nonas; Id. = Idae, Idus, Idibus; 2. = Prid. = Pridie, Primo, Primo die; B. = Bis. Oben in der Tabelle für Monatsanfang (= Kalendae), Nonen und Iden, unten für Kalenden: Jan. = Januarii; Feb. = Februarii; Mar. = Martii; Apr. = Aprilis; Mai. = Maii; Jun. = Junii; Jul. = Julii; Aug. = Augusti; Sep. = Septembris; Oct. = Octobris; Nov. = Novembris; Dec. = Decembris (andere Endungen der Monatsnamen kommen ebenfalls vor).

## B.9. Tag: Siderischer Mondbuchstabe

Der nur im frühen Mittelalter verwendete siderische Mondbuchstabe, der auf dem um rund zwei Tage kürzeren siderischen Monat beruht, wurde bei der Osterrechnung benötigt.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu einem Tagesdatum Tag/Monat ergibt sich der Tagesbuchstabe im Schnittpunkt der zur Tageszahl gehörenden Zeile und der zum Monat gehörenden Spalte.

**Beispiele:** Der 1. Januar hat den siderischen Mondbuchstaben A, der 15. Oktober H.

### ≡ \*\*SMb: Siderischer Mondbuchstabe

Tag	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
1	A	C		E	G	I	K	M	O	A	C	D	1
2		D		F	H	K	L	N	A	B	D	E	2
3	B	D		E	G					C	E	F	3
4			E	H									4
5	C	E		G									5
6		F		I	L	M	O	B					6
7	D	F	H	I	L	M		A		D	F	G	7
8			G	K	M	N		C					8
9	E	G		I				B		E	G	H	9
10		H		L	N	O		D					10
11	F	H	K			A	C			F	H	I	11
12			I	M	O			E					12
13	G	I	L		N	A	B	D		G	I	K	13
14		K		N			C	E		F			14
15	H	K	M		A		C			H	K	L	15
16		L	O	B				G					16
17	I	L	N	A		D	F			I	L	M	17
18		M		C				H					18
19	K	M	O	B		E	G			K	M	N	19
20		N	A	D				I					20
21	L	N	C		F	H				L	N	O	21
22		O	B	E				K					22
23	M	O	D		G	I				M	O		23
24	A	A	C	F				L					24
25	N		E	H	K					N	A		25
26	B	B	D	G				M					26
27	O		F	I	L					O	B		27
28	A	C	E	H	K	M		N					28
29			G					A					29
30	B	D	F	H	I	L	N	O					30
31									B				31

## **B.10. Tag: Sonnenzirkel**

Das Schaltjahr alle vier Jahre und die sieben Wochentage ergeben zusammen den 28 Jahre umfassenden Sonnenzirkel, nach dem sich die Abfolge der Wochentage wiederholt. Die nachfolgende Tabelle TSZ listet alle  $28 \times 365 + 7$  Tage innerhalb eines Sonnenzirkels auf.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu einem vorgegebenen Datum Tag/Monat/Jahr bestimmt man zunächst den Sonnenzirkel des Jahres mit der Tabelle SZ (Sonnenzirkel). In der Tabelle TSZ liest man dann den zugehörigen Wochentag sofort im Schnittpunkt von Tagesdatum Tag/Monat und zum Jahr gehörenden Sonnenzirkel ab. Die zu Schaltjahren gehörenden Sonnenzirkel sind unterstrichen. Man vergleiche damit die Wochentagsberechnung in Tabelle Wtg (Wochentag).

**Beispiele:** a) Das Jahr 741 hat den Sonnenzirkel 14, der 2. November ist ein Donnerstag.  
b) Das Jahr 1344 hat den Sonnenzirkel 1, der Dienstag vor Silvester ist der 28. Dezember.

## ≡ \*\*TSZ: Sonnenzirkel

Tag / Sonnenzirkel

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		
Jan 1	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So		
2	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo		
3	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di		
4	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Fr	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di		
5	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mo	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di			
6	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr		
7	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa		
8	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So		
9	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo		
10	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di		
11	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di		
12	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mo	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Di	Mi	Do		
13	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr		
14	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa		
15	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So		
16	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo		
17	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di		
18	Do	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di		
19	Fr	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo		
Feb 1	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di		
2	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do		
3	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr		
4	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr		
5	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So		
6	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo		
7	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di		
8	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi		
9	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do		
10	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr
11	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa		
12	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So		
13	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo		
14	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Do	Fr
15	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
16	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
17	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr		
18	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa		
19	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So		

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Feb 20	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	
21	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di		
22	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	
23	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	Mo	Di	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
24	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
25	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	
26	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	
27	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	
28	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	
(29)	Do	Di																											
Mrz 1	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
2	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
3	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
4	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
5	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
6	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
7	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
8	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
9	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	
10	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
11	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	
12	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
13	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
14	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	
15	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
16	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
17	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	
18	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
19	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa	So	
20	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
21	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
22	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
23	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	
24	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
25	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
26	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
27	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
28	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
29	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
30	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
31	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
Apr 1	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
2	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
3	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
4	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
5	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
6	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
7	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
8	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
9	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
10	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
11	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
12	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
13	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
14	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Apr 15	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
16	Di	Mo	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So					
17	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
18	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	
19	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
20	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
21	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
22	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
23	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	
24	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
25	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	So	Mo	Di	Do	
26	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
27	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
28	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
29	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
30	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
Mai 1	Mo	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	So	Mo	
2	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
3	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
4	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
5	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
6	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
7	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
8	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
9	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	
10	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
11	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	
12	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
13	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	
14	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
15	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
16	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
17	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
18	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
19	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
20	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	
21	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
22	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
23	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
24	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
25	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
26	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
27	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do	Fr	Sa	
28	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa	So	Mo	
29	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
30	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
31	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
Jun 1	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
2	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
3	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Mi	Do	Fr	
4	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	
5	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
6	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
7	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
8	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	



Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Aug 3	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
4	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mo	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
5	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
6	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	Mo	Di	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo
7	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Fr	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr
8	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di
9	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
10	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
11	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
12	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
13	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo
14	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
15	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr
16	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di
17	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr
18	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa
19	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
20	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa
21	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Do
22	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di
23	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
24	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
25	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
26	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa
Sep 1	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
2	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
3	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So
4	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
5	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di
6	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi
7	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
8	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr
9	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
10	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So
11	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di
12	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di
13	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
14	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
15	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
16	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
17	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So
18	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
19	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di
20	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
21	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
22	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
23	Mo	Di	Mo	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mo	Di	Do	Fr	Sa
24	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So
25	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
26	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Sep 27	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
28	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	
29	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
30	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
Okt 1	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So
2	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
3	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di
4	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
5	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do
6	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
7	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
8	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo
9	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
10	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
11	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
12	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	
13	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
14	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa
15	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So
16	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
17	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
18	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
19	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Do
20	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Nov 1	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
2	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	
3	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
4	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
5	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	
6	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	
7	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	
8	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
9	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
10	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
11	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa
12	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So
13	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo
14	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di
15	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi
16	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	
17	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr
18	Mo	Di	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
19	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	
20	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
Nov 21	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
22	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
23	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
24	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
25	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mo	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
26	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
27	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
28	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
29	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	
30	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	
Dez 1	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	
2	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
3	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
4	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	
5	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
6	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
7	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Mi	
8	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	
9	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
10	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	So	Mo	Di	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa
11	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
12	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
13	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
14	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
15	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
16	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
17	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	
18	Mo	Di	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
19	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
20	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
21	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
22	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
23	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
24	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	
25	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
26	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	
27	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	
28	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	
29	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	
30	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	
31	Di	Mi	Do	Fr	So	Mo	Di	Mi	Fr	Sa	So	Mo	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Sa	So	Mo	Di	Do	Fr	Sa	So	

## B.11. Tag: Tagesbuchstabe

Die Tages-/Wochentagsbuchstaben A-G unterteilen die Tage eines Jahres in Wochen und dienen damit der festen Zuweisung jedes einzelnen Tages zu den Wochentagen aller 28 Jahre des Sonnenzirkels.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu einem Tagesdatum Tag/Monat ergibt sich der Tagesbuchstabe im Schnittpunkt der zur Tageszahl gehörenden Zeile und der zum Monat gehörenden Spalte.

**Beispiele:** Der 15. März hat den Tagesbuchstaben D, der 26. November den Tagesbuchstaben A.

### ≡ \*\*Tb: Tagesbuchstabe

Tag	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
1	A	D	D	G	B	E	G	C	F	A	D	F	1
2	B	E	E	A	C	F	A	D	G	B	E	G	2
3	C	F	F	B	D	G	B	E	A	C	F	A	3
4	D	G	G	C	E	A	C	F	B	D	G	B	4
5	E	A	A	D	F	B	D	G	C	E	A	C	5
6	F	B	B	E	G	C	E	A	D	F	B	D	6
7	G	C	C	F	A	D	F	B	E	G	C	E	7
8	A	D	D	G	B	E	G	C	F	A	D	F	8
9	B	E	E	A	C	F	A	D	G	B	E	G	9
10	C	F	F	B	D	G	B	E	A	C	F	A	10
11	D	G	G	C	E	A	C	F	B	D	G	B	11
12	E	A	A	D	F	B	D	G	C	E	A	C	12
13	F	B	B	E	G	C	E	A	D	F	B	D	13
14	G	C	C	F	A	D	F	B	E	G	C	E	14
15	A	D	D	G	B	E	G	C	F	A	D	F	15
16	B	E	E	A	C	F	A	D	G	B	E	G	16
17	C	F	F	B	D	G	B	E	A	C	F	A	17
18	D	G	G	C	E	A	C	F	B	D	G	B	18
19	E	A	A	D	F	B	D	G	C	E	A	C	19
20	F	B	B	E	G	C	E	A	D	F	B	D	20
21	G	C	C	F	A	D	F	B	E	G	C	E	21
22	A	D	D	G	B	E	G	C	F	A	D	F	22
23	B	E	E	A	C	F	A	D	G	B	E	G	23
24	C	F	F	B	D	G	B	E	A	C	F	A	24
25	D	G	G	C	E	A	C	F	B	D	G	B	25
26	E	A	A	D	F	B	D	G	C	E	A	C	26
27	F	B	B	E	G	C	E	A	D	F	B	D	27
28	G	C	C	F	A	D	F	B	E	G	C	E	28
29	A		D	G	B	E	G	C	F	A	D	F	29
30	B		E	A	C	F	A	D	G	B	E	G	30
31	C		F		D		B	E		C		A	31

## B.12. Tag: Wochentag

In die 365 Tage eines Jahres passen 52 Wochen zu 7 Tagen; ein Tag bleibt übrig. Daher verschieben sich von Jahr zu Jahr die Wochentage um mindestens einen nach vorne. Berücksichtigt man zudem die Schaltjahre im Julianischen Kalender, so beträgt dort die Verschiebung zwei Tage. Der Sonntagsbuchstabe (A bis G) gibt nun an, auf dem wievielen Tag der ersten Jahreswoche der Sonntag liegt. Bei A ist der 1.1. ein Sonntag, bei B der 2.1., bei G der 7.1. Bei einem Schaltjahr werden üblicherweise zwei Sonntagsbuchstaben angegeben, wobei der erste bis zum 29.2., der zweite für das Jahr ab 1.3. gilt. Die Wochentage sind dabei: Sonntag: *dominica, dies Solis, sonnentag*; Montag: *feria II, dies Lune, guter Tag, mentag*; Dienstag: *feria III, dies Martis, Eritag, Zinstag, aftermontag*; Mittwoch: *feria IV, dies Mercurii, Wodenstag, mittichen*; Donnerstag: *feria V, dies Jovis, phincztag, durnstag*; Freitag: *feria VI, dies Veneris, fridach*; Samstag/Sonnabend: *dies sabbatinus, sabbatum, sambestag, Satertag, snavend, unsen abend*.

**Gebrauch der Tabelle:** Mit der Tabelle Sb (Sonntagsbuchstaben) lässt sich der zum Jahr gehörende Sonntagsbuchstabe (bei Schaltjahren: zwei) feststellen. Die nachfolgende Tabelle bestimmt dann den Wochentag zum gewünschten Datum. Um den Sonntagsbuchstaben des gewünschten Jahres zu bestimmen, sind zunächst die ersten zwei bzw. drei Ziffern des Jahres links, die letzte Ziffer oberhalb der Tabelle zu finden. Die linke Zahl gehört dann zu einer Tabellenzeile, die obere zu einer -spalte. Im Schnittpunkt von Zeile und Spalte befindet sich der jeweilige Sonntagsbuchstabe bzw. die zwei Sonntagsbuchstaben, die bei einem Schaltjahr relevant sind (Schalldag). Mit dem (den) aus der Tabelle „Sonntagsbuchstaben“ erhaltenen (bei Schaltjahren zwei) Sonntagsbuchstaben wird im Tabellenkopf diejenige Zeile von Wochentagen So-Sa, Mo-So usw. gesucht, die dem in derselben Zeile stehenden Sonntagsbuchstaben entspricht. Man schaut sich dann das Tagesdatum innerhalb der aufgelisteten 365 Tage an und geht in der aufgesuchten Spalte solange nach oben, bis man die ausgewählte Zeile von Wochentagen im Tabellenkopf erreicht. Im Schnittpunkt von Spalte und Zeile steht dann der gesuchte Wochentag (So = Sonntag, Mo = Montag, Di = Dienstag, Mi = Mittwoch, Do = Donnerstag, Fr = Freitag, Sa = Samstag/Sonnabend). Bei einem Schaltjahr ist der zweite Sonntagsbuchstaben aus der Tabelle Sb zu benutzen, wenn der Wochentag eines Tagesdatums ab dem 1.3. des Jahres bestimmt werden soll.

**Beispiele:** a) Das Jahr 1214 hat den Sonntagsbuchstaben E, der 1. Januar ist also ein Mittwoch, der 30. Juni ein Montag, der 11. November ein Dienstag. b) Das Jahr 1188 ist ein Schaltjahr mit den Sonntagsbuchstaben C und B. Der 29. Februar (Sonntagsbuchstabe C) ist dann ein Montag, der 12. März (Sonntagsbuchstabe B) ein Samstag. c) Der (julianische) Schalldag (24. Februar) des Jahres 1500 (Sonntagsbuchstabe E) ist ein Montag.

## ≡ \*\*Wtg: Wochentag

### Januar bis Juni:

<b>A</b>	<b>So</b>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
<b>B</b>	Sa	<b>So</b>	Mo	Di	Mi	Do	Fr
<b>C</b>	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo	Di	Mi	Do
<b>D</b>	Do	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo	Di	Mi
<b>E</b>	Mi	Do	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo	Di
<b>F</b>	Di	Mi	Do	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo
<b>G</b>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	<b>So</b>

Buchstabe	A	B	C	D	E	F	G
-----------	---	---	---	---	---	---	---

Monat

**Januar**      1    2    3    4    5    6    7  
                   8    9    10   11   12   13   14  
                   15   16   17   18   19   20   21  
                   22   23   24   25   26   27   28  
                   29   30   31

**Februar**      1    2    3    4  
                   5    6    7    8    9    10   11  
                   12   13   14   15   16   17   18  
                   19   20   21   22   23   24   25  
                   26   27   28   (29)

**März**      1    2    3    4  
                   5    6    7    8    9    10   11  
                   12   13   14   15   16   17   18  
                   19   20   21   22   23   24   25  
                   26   27   28   29   30   31

**April**      1  
                   2    3    4    5    6    7    8  
                   9    10   11   12   13   14   15  
                   16   17   18   19   20   21   22  
                   23   24   25   26   27   28   29  
                   30

**Mai**      1    2    3    4    5    6  
                   7    8    9    10   11   12   13  
                   14   15   16   17   18   19   20  
                   21   22   23   24   25   26   27  
                   28   29   30   31

**Juni**      1    2    3  
                   4    5    6    7    8    9    10  
                   11   12   13   14   15   16   17  
                   18   19   20   21   22   23   24  
                   25   26   27   28   29   30

### Juli bis Dezember:

<b>A</b>	<b>So</b>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
<b>B</b>	Sa	<b>So</b>	Mo	Di	Mi	Do	Fr
<b>C</b>	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo	Di	Mi	Do
<b>D</b>	Do	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo	Di	Mi
<b>E</b>	Mi	Do	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo	Di
<b>F</b>	Di	Mi	Do	Fr	Sa	<b>So</b>	Mo
<b>G</b>	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	<b>So</b>

Buchstabe	A	B	C	D	E	F	G
-----------	---	---	---	---	---	---	---

Monat

**Juli**      1  
                   2    3    4    5    6    7    8  
                   9    10   11   12   13   14   15  
                   16   17   18   19   20   21   22  
                   23   24   25   26   27   28   29  
                   30   31

**August**      1    2    3    4    5  
                   6    7    8    9    10   11   12  
                   13   14   15   16   17   18   19  
                   20   21   22   23   24   25   26  
                   27   28   29   30   31

**September**      1    2  
                   3    4    5    6    7    8    9  
                   10   11   12   13   14   15   16  
                   17   18   19   20   21   22   23  
                   24   25   26   27   28   29   30

**Oktober**      1    2    3    4    5    6    7  
                   8    9    10   11   12   13   14  
                   15   16   17   18   19   20   21  
                   22   23   24   25   26   27   28  
                   29   30   31

**November**      1    2    3    4  
                   5    6    7    8    9    10   11  
                   12   13   14   15   16   17   18  
                   19   20   21   22   23   24   25  
                   26   27   28   29   30

**Dezember**      1    2  
                   3    4    5    6    7    8    9  
                   10   11   12   13   14   15   16  
                   17   18   19   20   21   22   23  
                   24   25   26   27   28   29   30  
                   31

## B.13. Tag: Wochentagskonkurrent

Der Wochentagskonkurrent nummeriert sich wiederholend die Tage eines Jahres von A bis G bzw. I bis VII durch und wird zur Osterrechnung verwendet. Besitzt ein Tag einen bestimmten Wochentag und einen bestimmten Wochentagskonkurrent, so haben – in einem Gemeinjahr – auch alle Tage mit demselben Konkurrenten denselben Wochentag.

**Gebrauch der Tabelle:** Den Wochentagskonkurrenten eines bestimmten Tages liest man in der Tabelle Wtk im Schnittpunkt der zur Tageszahl gehörenden Zeile und der zum Monat gehörenden Spalte ab.

**Beispiele:** Der 12. April hat den Konkurrenten IIII (IV), der 31. Dezember I.

### ≡ \*\*Wtk: Wochentagskonkurrent

Tag	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
1	I	IIII	III	VII	II	V	VII	III	VI	I	IIII	VI	1
2	II	V	V	I	III	VI	I	III	VII	II	V	VII	2
3	III	VI	VI	II	III	VII	II	V	I	III	VI	I	3
4	IIII	VII	VII	III	V	I	III	VI	II	III	VII	II	4
5	V	I	I	III	VI	II	III	VII	III	V	I	III	5
6	VI	II	II	V	VII	III	V	I	III	VI	II	III	6
7	VII	III	III	VI	I	III	VI	II	V	VII	III	V	7
8	I	III	III	VII	II	V	VII	III	VI	I	III	VI	8
9	II	V	V	I	III	VI	I	III	VII	II	V	VII	9
10	III	VI	VI	II	III	VII	II	V	I	III	VI	I	10
11	IIII	VII	VII	III	V	I	III	VI	II	III	VII	II	11
12	V	I	I	III	VI	II	III	VII	III	V	I	III	12
13	VI	II	II	V	VII	III	V	I	III	VI	II	III	13
14	VII	III	III	VI	I	III	VI	II	V	VII	III	V	14
15	I	III	III	VII	II	V	VII	III	VI	I	III	VI	15
16	II	V	V	I	III	VI	I	III	VII	II	V	VII	16
17	III	VI	VI	II	III	VII	II	V	I	III	VI	I	17
18	IIII	VII	VII	III	V	I	III	VI	II	III	VII	II	18
19	V	I	I	III	VI	II	III	VII	III	V	I	III	19
20	VI	II	II	V	VII	III	V	I	III	VI	II	III	20
21	VII	III	III	VI	I	III	VI	II	V	VII	III	V	21
22	I	III	III	VII	II	V	VII	III	VI	I	III	VI	22
23	II	V	V	I	III	VI	I	III	VII	II	V	VII	23
24	III	VI	VI	II	III	VII	II	V	I	III	VI	I	24
25	IIII	VII	VII	III	V	I	III	VI	II	III	VII	II	25
26	V	I	I	III	VI	II	III	VII	III	V	I	III	26
27	VI	II	II	V	VII	III	V	I	III	VI	II	III	27
28	VII	III	III	VI	I	III	VI	II	V	VII	III	V	28
29	I	III	VII	VII	II	V	VII	III	VI	I	III	VI	29
30	II	V	I	III	VI	I	III	VII	II	V	VII	II	30
31	III	VI	III			II	V		III		I		31

## **B.14. Tag/Mond: (Julianisches) Mondalter**

Im Julianischen Kalender des Mittelalters hat das Mondalter eine Länge von 29,5 d, so dass 235 Mondmonate ungefähr 19 Sonnenjahren zu 365,25 d entsprechen. Dieser 19-jährige Metonische Zyklus ist dann Grundlage Das Mondalter 1-29/30 gibt die Phasen des Mondes seit dem Neumond in Tagen an. „1“ bedeutet „Neulicht“, „14“ ist „Vollmond“. Die Mondalter sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu einem Tagesdatum Tag/Monat/Jahr ist zunächst die Goldene Zahl des Jahres in Tabelle GZ (Goldene Zahl) zu bestimmen. Dann wird die zu Tag und Monat gehörende Zeile und die zur Goldenen Zahl gehörende Spalte in Tabelle JMa gesucht. Im Schnittpunkt von Zeile und Spalte steht das gesuchte julianische Mondalter.

**Beispiele:** a) Die Kalenden des Jahres 1102, also der 1. Februar, hat das Mondalter 10, da das Jahr die Goldene Zahl 1 hat. b) Das Jahr 1200 hat die Goldene Zahl 4, der 21. März 1200 das Mondalter 2. Obwohl also das Jahr 1200 ein Schaltjahr ist, bleibt das Mondalter bei den Tagen ab März so wie bei Normaljahren. Das liegt daran, dass man im Falle eines Schaltjahrs den im Februar endenden Mondmonat von 29 auf 30 d erhöhte und so einen Ausgleich für den Schalttag schuf.

## ≡ \*\*JMa: (Julianisches) Mondalter

Tag / Goldene Zahl

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
<b>Jan 1</b>	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	17	29	10	21	2	13	24	5	16	27
<b>2</b>	10	21	2	13	24	5	16	27	8	18	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28
<b>3</b>	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	19	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29
<b>4</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	20	2	13	24	5	16	27	8	19	30
<b>5</b>	13	24	5	16	27	8	19	30	11	21	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>
<b>6</b>	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	22	4	15	26	7	18	29	10	21	2
<b>7</b>	15	26	7	18	29	10	21	2	13	23	5	16	27	8	19	30	11	22	3
<b>8</b>	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	24	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4
<b>9</b>	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	25	7	18	29	10	21	2	13	24	5
<b>10</b>	18	29	10	21	2	13	24	5	16	26	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6
<b>11</b>	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	27	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7
<b>12</b>	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27	8
<b>13</b>	21	2	13	24	5	16	27	8	19	29	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9
<b>14</b>	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10
<b>15</b>	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11
<b>16</b>	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12
<b>17</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13
<b>18</b>	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>
<b>19</b>	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15
<b>20</b>	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16
<b>21</b>	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17
<b>22</b>	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18
<b>23</b>	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19
<b>24</b>	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20
<b>25</b>	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21
<b>26</b>	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22
<b>27</b>	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23
<b>28</b>	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24
<b>29</b>	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25
<b>30</b>	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26
<b>31</b>	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27
<b>Feb 1</b>	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28
<b>2</b>	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29
<b>3</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	<b>1</b>
<b>4</b>	13	24	5	16	27	8	19	<b>1</b>	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	2
<b>5</b>	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	2	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3
<b>6</b>	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	5	16	27	8	19	<b>1</b>	11	22	4
<b>7</b>	16	27	8	19	<b>1</b>	11	22	4	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5
<b>8</b>	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6
<b>9</b>	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	8	19	<b>1</b>	11	22	4	<b>14</b>	25	7
<b>10</b>	19	<b>1</b>	11	22	4	<b>14</b>	25	7	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8
<b>11</b>	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9
<b>12</b>	21	3	13	24	6	16	27	9	19	<b>1</b>	11	22	4	<b>14</b>	25	7	17	28	10
<b>13</b>	22	4	<b>14</b>	25	7	17	28	10	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11
<b>14</b>	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	13	24	6	16	27	9	19	<b>1</b>	12
<b>15</b>	24	6	16	27	9	19	<b>1</b>	12	22	4	<b>14</b>	25	7	17	28	10	20	2	13
<b>16</b>	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	<b>14</b>
<b>17</b>	26	8	18	29	11	21	3	<b>14</b>	24	6	16	27	9	19	<b>1</b>	12	22	4	15
<b>18</b>	27	9	19	<b>1</b>	12	22	4	15	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	16
<b>19</b>	28	10	20	2	13	23	5	16	26	8	18	29	11	21	3	<b>14</b>	24	6	17

Mon.	Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Feb	20	29	11	21	3	14	24	6	17	27	9	19	1	12	22	4	15	25	7	18
	21	1	12	22	4	15	25	7	18	28	10	20	2	13	23	5	16	26	8	19
	22	2	13	23	5	16	26	8	19	29	11	21	3	14	24	6	17	27	9	20
	23	3	14	24	6	17	27	9	20	30	12	22	4	15	25	7	18	28	10	21
	24	4	15	25	7	18	28	10	21	1	13	23	5	16	26	8	19	29	11	22
	25	5	16	26	8	19	29	11	22	2	14	24	6	17	27	9	20	1	12	23
	26	6	17	27	9	20	1	12	23	3	15	25	7	18	28	10	21	2	13	24
	27	7	18	28	10	21	2	13	24	4	16	26	8	19	29	11	22	3	14	25
	28	8	19	29	11	22	3	14	25	5	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26
Mrz	1	9	20	1	12	23	4	15	26	6	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27
	2	10	21	2	13	24	5	16	27	7	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28
	3	11	22	3	14	25	6	17	28	8	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29
	4	12	23	4	15	26	7	18	29	9	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30
	5	13	24	5	16	27	8	19	30	10	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1 S
	6	14	25	6	17	28	9	20	1 S	11	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2
	7	15	26	7	18	29	10	21	2	12	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3
	8	16	27	8	19	30	11	22	3	13	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4
	9	17	28	9	20	1	12	23	4	14	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5
	10	18	29	10	21	2	13	24	5	15	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6
	11	19	30	11	22	3	14	25	6	16	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7
	12	20	1	12	23	4	15	26	7	17	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8
	13	21	2	13	24	5	16	27	8	18	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9
	14	22	3	14	25	6	17	28	9	19	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10
	15	23	4	15	26	7	18	29	10	20	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11
	16	24	5	16	27	8	19	30	11	21	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12
	17	25	6	17	28	9	20	1	12	22	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13
	18	26	7	18	29	10	21	2	13	23	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14
	19	27	8	19	30	11	22	3	14	24	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15
	20	28	9	20	1	12	23	4	15	25	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16
	21	29	10	21	2	13	24	5	16	26	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17
	22	30	11	22	3	14	25	6	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18
	23	1	12	23	4	15	26	7	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19
	24	2	13	24	5	16	27	8	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20
	25	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21
	26	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22
	27	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23
	28	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24
	29	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25
	30	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26
	31	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27
Apr	1	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28
	2	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29
	3	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30
	4	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1
	5	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2
	6	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22	3
	7	16	27	8	19	1	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	4
	8	17	28	9	20	2	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	5
	9	18	29	10	21	3	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	6
	10	19	1	11	22	4	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	7
	11	20	2	12	23	5	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	8
	12	21	3	13	24	6	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	9
	13	22	4	14	25	7	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	10
	14	23	5	15	26	8	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	11
	15	24	6	16	27	9	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	12

Mon.	Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Apr	16	25	7	17	28	10	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	13
	17	26	8	18	29	11	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4	14
	18	27	9	19	1	12	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	15
	19	28	10	20	2	13	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6	16
	20	29	11	21	3	14	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4	15	25	7	17
	21	1	12	22	4	15	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	16	26	8	18
	22	2	13	23	5	16	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6	17	27	9	19
	23	3	14	24	6	17	27	9	19	30	12	22	4	15	25	7	18	28	10	20
	24	4	15	25	7	18	28	10	20	1	13	23	5	16	26	8	19	29	11	21
	25	5	16	26	8	19	29	11	21	2	14	24	6	17	27	9	20	1	12	22
	26	6	17	27	9	20	1	12	22	3	15	25	7	18	28	10	21	2	13	23
	27	7	18	28	10	21	2	13	23	4	16	26	8	19	29	11	22	3	14	24
	28	8	19	29	11	22	3	14	24	5	17	27	9	20	1	12	23	4	15	25
	29	9	20	1	12	23	4	15	25	6	18	28	10	21	2	13	24	5	16	26
	30	10	21	2	13	24	5	16	26	7	19	29	11	22	3	14	25	6	17	27
Mai	1	11	22	3	14	25	6	17	27	8	20	1	12	23	4	15	26	7	18	28
	2	12	23	4	15	26	7	18	28	9	21	2	13	24	5	16	27	8	19	29
	3	13	24	5	16	27	8	19	29	10	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1
	4	14	25	6	17	28	9	20	1	11	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2
	5	15	26	7	18	29	10	21	2	12	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3
	6	16	27	8	19	30	11	22	3	13	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4
	7	17	28	9	20	1	12	23	4	14	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5
	8	18	29	10	21	2	13	24	5	15	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6
	9	19	30	11	22	3	14	25	6	16	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7
	10	20	1	12	23	4	15	26	7	17	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8
	11	21	2	13	24	5	16	27	8	18	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9
	12	22	3	14	25	6	17	28	9	19	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10
	13	23	4	15	26	7	18	29	10	20	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11
	14	24	5	16	27	8	19	30	11	21	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12
	15	25	6	17	28	9	20	1	12	22	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13
	16	26	7	18	29	10	21	2	13	23	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14
	17	27	8	19	30	11	22	3	14	24	6	17	25	8	20	1	12	23	4	15
	18	28	9	20	1	12	23	4	15	25	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16
	19	29	10	21	2	13	24	5	16	26	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17
	20	30	11	22	3	14	25	6	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18
	21	1	12	23	4	15	26	7	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19
	22	2	13	24	5	16	27	8	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20
	23	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21
	24	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22
	25	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23
	26	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24
	27	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25
	28	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26
	29	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27
	30	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28
Jun	31	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29
	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	1
	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2
	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3
	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22	4
	5	16	27	8	19	1	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5
	6	17	28	9	20	2	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6
	7	18	29	10	21	3	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	7
	8	19	1	11	22	4	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8
	9	20	2	12	23	5	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9

Mon.	Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Jun	10	21	3	13	24	6	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	10
	11	22	4	14	25	7	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11
	12	23	5	15	26	8	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	12
	13	24	6	16	27	9	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	13
	14	25	7	17	28	10	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	14
	15	26	8	18	29	11	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4	15
	16	27	9	19	1	12	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	16
	17	28	10	20	2	13	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6	17
	18	29	11	21	3	14	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4	15	25	7	18
	19	1	12	22	4	15	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	16	26	8	19
	20	2	13	23	5	16	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6	17	27	9	20
	21	3	14	24	6	17	27	9	19	30	12	22	4	15	25	7	18	28	10	21
	22	4	15	25	7	18	28	10	20	1	13	23	5	16	26	8	19	29	11	22
	23	5	16	26	8	19	29	11	21	2	14	24	6	17	27	9	20	1	12	23
	24	6	17	27	9	20	1	12	22	3	15	25	7	18	28	10	21	2	13	24
	25	7	18	28	10	21	2	13	23	4	16	26	8	19	29	11	22	3	14	25
	26	8	19	29	11	22	3	14	24	5	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26
	27	9	20	1	12	23	4	15	25	6	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27
	28	10	21	2	13	24	5	16	26	7	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28
	29	11	22	3	14	25	6	17	27	8	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29
	30	12	23	4	15	26	7	18	28	9	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30
Jul	1	13	24	5	16	27	8	19	29	10	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1
	2	14	25	6	17	28	9	20	1	11	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2
	3	15	26	7	18	29	10	21	2	12	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3
	4	16	27	8	19	30	11	22	3	13	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4
	5	17	28	9	20	1	12	23	4	14	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5
	6	18	29	10	21	2	13	24	5	15	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6
	7	19	30	11	22	3	14	25	6	16	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7
	8	20	1	12	23	4	15	26	7	17	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8
	9	21	2	13	24	5	16	27	8	18	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9
	10	22	3	14	25	6	17	28	9	19	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10
	11	23	4	15	26	7	18	29	10	20	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11
	12	24	5	16	27	8	19	30	11	21	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12
	13	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13
	14	26	7	18	29	10	21	2	13	23	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14
	15	27	8	19	30	11	22	3	14	24	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15
	16	28	9	20	1	12	23	4	15	25	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16
	17	29	10	21	2	13	24	5	16	26	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17
	18	30	11	22	3	14	25	6	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18
	19	1	12	23	4	15	26	7	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19
	20	2	13	24	5	16	27	8	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20
	21	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21
	22	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22
	23	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23
	24	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24
Jul	25	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25
	26	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26
	27	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27
	28	10	21	2	13	24	5	16	26	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28
	29	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29
	30	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	1
	31	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2
Aug	1	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3
	2	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	1	22	4	
	3	16	27	8	19	1	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Aug 4	17	28	9	20	2	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6
	5	18	29	10	21	3	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25
	6	19	1	11	22	4	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26
	7	20	2	12	23	5	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27
	8	21	3	13	24	6	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28
	9	22	4	14	25	7	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29
	10	23	5	15	26	8	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1
	11	24	6	16	27	9	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2
	12	25	7	17	28	10	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3
	13	26	8	18	29	11	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4
	14	27	9	19	1	12	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5
	15	28	10	20	2	13	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6
	16	29	11	21	3	14	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4	15	25	7
	17	1	12	22	4	15	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	16	26	8
	18	2	13	23	5	16	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6	17	27	9
	19	3	14	24	6	17	27	9	19	30	12	22	4	15	25	7	18	28	10
	20	4	15	25	7	18	28	10	20	1	13	23	5	16	26	8	19	29	11
	21	5	16	26	8	19	29	11	21	2	14	24	6	17	27	9	20	1	12
	22	6	17	27	9	20	1	12	22	3	15	25	7	18	28	10	21	2	13
	23	7	18	28	10	21	2	13	23	4	16	26	8	19	29	11	22	3	14
	24	8	19	29	11	22	3	14	24	5	17	27	9	20	1	12	23	4	15
	25	9	20	1	12	23	4	15	25	6	18	28	10	21	2	13	24	5	16
	26	10	21	2	13	24	5	16	26	7	19	29	11	22	3	14	25	6	17
	27	11	22	3	14	25	6	17	27	8	20	1	12	23	4	15	26	7	18
	28	12	23	4	15	26	7	18	28	9	21	2	13	24	5	16	27	8	19
	29	13	24	5	16	27	8	19	29	10	22	3	14	25	6	17	28	9	20
	30	14	25	6	17	28	9	20	1	11	23	4	15	26	7	18	29	10	21
	31	15	26	7	18	29	10	21	2	12	24	5	16	27	8	19	30	11	22
Sep 1	16	27	8	19	30	11	22	3	13	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4
	2	17	28	9	20	1	S	12	23	4	14	26	7	18	29	10	21	2	13
	3	18	29	10	21	2	13	24	5	15	27	8	19	30	11	22	3	14	25
	4	19	30	11	22	3	14	25	6	16	28	9	20	1	12	23	4	15	26
	5	20	1	12	23	4	15	26	7	17	29	10	21	2	13	24	5	16	27
	6	21	2	13	24	5	16	27	8	18	30	11	22	3	14	25	6	17	28
	7	22	3	14	25	6	17	28	9	19	1	12	23	4	15	26	7	18	29
	8	23	4	15	26	7	18	29	10	20	2	13	24	5	16	27	8	19	30
	9	24	5	16	27	8	19	30	11	21	3	14	25	6	17	28	9	20	1
	10	25	6	17	28	9	20	1	12	22	4	15	26	7	18	29	10	21	2
	11	26	7	18	29	10	21	2	13	23	5	16	27	8	19	30	11	22	3
	12	27	8	19	30	11	22	3	14	24	6	17	28	9	20	1	12	23	4
	13	28	9	20	1	12	23	4	15	25	7	18	29	10	21	2	13	24	5
	14	29	10	21	2	13	24	5	16	26	8	19	30	11	22	3	14	25	6
	15	30	11	22	3	14	25	6	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26	7
	16	1	12	23	4	15	26	7	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27	8
	17	2	13	24	5	16	27	8	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28	9
	18	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10
	19	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11
	20	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12
	21	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13
	22	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14
	23	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15
	24	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16
	25	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17
	26	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18
	27	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Sep 28	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2
	29	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21
	30	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22
Okt 1	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5
2	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6
3	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	7
4	19	1	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8
5	20	2	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9
6	21	3	13	24	5	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	10
7	22	4	14	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11
8	23	5	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	12
9	24	6	16	27	8	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	13
10	25	7	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	14
11	26	8	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4	15
12	27	9	19	1	11	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	16
13	28	10	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6	17
14	29	11	21	3	13	24	6	16	27	9	19	1	12	22	4	15	25	7	18
15	1	12	22	4	14	25	7	17	28	10	20	2	13	23	5	16	26	8	19
16	2	13	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	14	24	6	17	27	9	20
17	3	14	24	6	16	27	9	19	30	12	22	4	15	25	7	18	28	10	21
18	4	15	25	7	17	28	10	20	1	13	23	5	16	26	8	19	29	11	22
19	5	16	26	8	18	29	11	21	2	14	24	6	17	27	9	20	1	12	23
20	6	17	27	9	19	1	12	22	3	15	25	7	18	28	10	21	2	13	24
21	7	18	28	10	20	2	13	23	4	16	26	8	19	29	11	22	3	14	25
22	8	19	29	11	21	3	14	24	5	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26
23	9	20	1	12	22	4	15	25	6	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27
24	10	21	2	13	23	5	16	26	7	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28
25	11	22	3	14	24	6	17	27	8	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29
26	12	23	4	15	25	7	18	28	9	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30
27	13	24	5	16	26	8	19	29	10	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1
28	14	25	6	17	27	9	20	1	11	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2
29	15	26	7	18	28	10	21	2	12	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3
30	16	27	8	19	29	11	22	3	13	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4
31	17	28	9	20	1	12	23	4	14	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5
Nov 1	18	29	10	21	2	13	24	5	15	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6
	2	19	30	11	22	3	14	25	6	16	28	9	20	1	S 12	23	4	15	26
	3	20	1	12	23	4	15	26	7	17	29	10	21	2	13	24	5	16	27
	4	21	2	13	24	5	16	27	8	18	30	11	22	3	14	25	6	17	28
	5	22	3	14	25	6	17	28	9	19	1	12	23	4	15	26	7	18	29
	6	23	4	15	26	7	18	29	10	20	2	13	24	5	16	27	8	19	30
	7	24	5	16	27	8	19	30	11	21	3	14	25	6	17	28	9	20	1
	8	25	6	17	28	9	20	1	12	22	4	15	26	7	18	29	10	21	2
	9	26	7	18	29	10	21	2	13	23	5	16	27	8	19	30	11	22	3
	10	27	8	19	30	11	22	3	14	24	6	17	28	9	20	1	12	23	4
	11	28	9	20	1	12	23	4	15	25	7	18	29	10	21	2	13	24	5
	12	29	10	21	2	13	24	5	16	26	8	19	30	11	22	3	14	25	6
	13	30	11	22	3	14	25	6	17	27	9	20	1	12	23	4	15	26	7
	14	1	12	23	4	15	26	7	18	28	10	21	2	13	24	5	16	27	8
	15	2	13	24	5	16	27	8	19	29	11	22	3	14	25	6	17	28	9
	16	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10
	17	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11
	18	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12
	19	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13
	20	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	14
	21	8	19	30	11	22	3	14	25	6	17	28	9	20	1	12	23	4	15

Mon. Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
Nov	22	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	
	23	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	
	24	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	
	25	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	<b>1</b>	
	26	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	2	
	27	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3	
	28	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	<b>1</b>	11	22	4	
	29	16	27	8	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	2	12	23	5	
	30	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	6	
	Dez	1	18	29	10	21	2	13	24	5	16	27	8	19	30	11	22	4	<b>14</b>	25	7
Dez	2	19	<b>1</b>	S	11	22	3	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	5	15	26	8
	3	20	2	12	23	4	15	26	7	18	29	10	21	2	13	24	6	16	27	9	
	4	21	3	13	24	5	16	27	8	19	<b>1</b>	S	11	22	3	<b>14</b>	25	7	17	28	10
	5	22	4	<b>14</b>	25	6	17	28	9	20	2	12	23	4	15	26	8	18	29	11	
	6	23	5	15	26	7	18	29	10	21	3	13	24	5	16	27	9	19	<b>1</b>	12	
	7	24	6	16	27	8	19	<b>1</b>	11	22	4	<b>14</b>	25	6	17	28	10	20	2	13	
	8	25	7	17	28	9	20	2	12	23	5	15	26	7	18	29	11	21	3	<b>14</b>	
	9	26	8	18	29	10	21	3	13	24	6	16	27	8	19	<b>1</b>	12	22	4	15	
	10	27	9	19	<b>1</b>	11	22	4	<b>14</b>	25	7	17	28	9	20	2	13	23	5	16	
	11	28	10	20	2	12	23	5	15	26	8	18	29	10	21	3	<b>14</b>	24	6	17	
Jan	12	29	11	21	3	13	24	6	16	27	9	19	<b>1</b>	11	22	4	15	25	7	18	
	13	<b>1</b>	12	22	4	<b>14</b>	25	7	17	28	10	20	2	12	23	5	16	26	8	19	
	14	2	13	23	5	15	26	8	18	29	11	21	3	13	24	6	17	27	9	20	
	15	3	<b>14</b>	24	6	16	27	9	19	30	12	22	4	<b>14</b>	25	7	18	28	10	21	
	16	4	15	25	7	17	28	10	20	<b>1</b>	13	23	5	15	26	8	19	29	11	22	
	17	5	16	26	8	18	29	11	21	2	<b>14</b>	24	6	16	27	9	20	<b>1</b>	12	23	
	18	6	17	27	9	19	<b>1</b>	12	22	3	15	25	7	17	28	10	21	2	13	24	
	19	7	18	28	10	20	2	13	23	4	16	26	8	18	29	11	22	3	<b>14</b>	25	
	20	8	19	29	11	21	3	<b>14</b>	24	5	17	27	9	19	<b>1</b>	12	23	4	15	26	
	21	9	20	<b>1</b>	12	22	4	15	25	6	18	28	10	20	2	13	24	5	16	27	
Feb	22	10	21	2	13	23	5	16	26	7	19	29	11	21	3	<b>14</b>	25	6	17	28	
	23	11	22	3	<b>14</b>	24	6	17	27	8	20	<b>1</b>	12	22	4	15	26	7	18	<u>29</u>	
	24	12	23	4	15	25	7	18	28	9	21	2	13	23	5	16	27	8	19	<b>1</b>	
	25	13	24	5	16	26	8	19	29	10	22	3	<b>14</b>	24	6	17	28	9	20	2	
	26	<b>14</b>	25	6	17	27	9	20	<b>1</b>	11	23	4	15	25	7	18	29	10	21	3	
	27	15	26	7	18	28	10	21	2	12	24	5	16	26	8	19	30	11	22	4	
	28	16	27	8	19	29	11	22	3	13	25	6	17	27	9	20	<b>1</b>	12	23	5	
	29	17	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	<b>14</b>	26	7	18	28	10	21	2	13	24	6	
	30	18	29	10	21	2	13	24	5	15	27	8	19	29	11	22	3	<b>14</b>	25	7	
	31	19	30	11	22	3	<b>14</b>	25	6	16	28	9	20	<b>1</b>	12	23	4	15	26	8	

**1** = Neulicht, **14** = Vollmond, S = Schaltmonat, —— = *Saltus lunae*

## B.15. Mond: (Zyklische) Neumonde

Die nachstehende Tabelle der zyklischen Neumonde gibt an, wann – im System des Metonischen Zyklus – für ein bestimmtes Jahr mit einer bestimmten Goldenen Zahl der (theoretische) Neumond (Neulicht, Mondalter = 1) auftritt. Die in Tabelle ZN1 angegebenen zyklischen Tagesdaten entsprechen den Neulicht-Tagen in Tabelle JMa (Julianisches Mondalter).

**Gebrauch der Tabelle:** Es ist zunächst für ein bestimmtes Jahr in Tabelle GZ (Goldene Zahl) die Goldene Zahl zu bestimmen. Die zyklischen Neumonde des Jahres stehen dann in Tabelle ZN in der zur Goldenen Zahl gehörenden Zeile.

**Beispiel:** Das Jahr 814 hat die Goldene Zahl 17 und daher die Neulicht-Tage am 27. Januar, 25. Februar, 27. März usw.

### ≡ \*\*ZN1: (Zyklische) Neumonde (I)

Goldene Zahl / Monate

GZ	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1	23.	21.	23.	21.	21.	19.	19.	17.	16.	15.	14.	13.
2	12.	10.	12.	10.	10.	8.	8.	6.	5.	4.	3.	2.
3	1., 31.		1., 31.	29.	29.	27.	27.	25.	24.	23.	22.	21.
4	20.	18.	20.	18.	18.	16.	16.	14.	13.	12.	11.	10.
5	9.	7.	9.	7.	7.	5.	5.	3.	2.	2., 31.	30.	29.
6	28.	26.	28.	26.	26.	24.	24.	22.	21.	20.	19.	18.
7	17.	15.	17.	15.	15.	13.	13.	11.	10.	9.	8.	7.
8	6.	4.	6.	5.	4.	3.	2.	1., 30.	29.	28.	27.	26.
9	25.	23.	25.	23.	23.	21.	21.	19.	18.	17.	16.	15.
10	14.	12.	14.	12.	12.	10.	10.	8.	7.	6.	5.	4.
11	3.	2.	3.	2.	1., 31.	29.	29.	27.	26.	25.	24.	23.
12	22.	20.	22.	20.	20.	18.	18.	16.	15.	14.	13.	12.
13	11.	9.	11.	9.	9.	7.	7.	5.	4.	3.	2.	1., 31.
14	30.	28.	30.	28.	28.	26.	26.	24.	23.	22.	21.	20.
15	19.	17.	19.	17.	17.	15.	15.	13.	12.	11.	10.	9.
16	8.	6.	8.	6.	6.	4.	4.	2.	1.	1., 31.	29.	28.
17	27.	25.	27.	25.	25.	23.	23.	21.	20.	19.	18.	17.
18	16.	14.	16.	14.	14.	12.	12.	10.	9.	8.	7.	6.
19	5.	3.	5.	4.	3.	2.	1., 31.	29.	28.	27.	25.	24.
						Oder: 1., 30.	28.	27.	26.	25.	24.	

Tabelle ZN2 zeigt ebenfalls auf, wann bei einer bestimmten Goldenen Zahl der zyklische Neumond im Verlauf eines Jahres innerhalb des Mondzyklus' auftritt.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu einem bestimmten Jahr ist mit Tabelle GZ (Goldene Zahl) die Goldene Zahl zu ermitteln. Die nachstehende Tabelle zeigt dann in den Monatsspalten an, an welchem durch die Goldene Zahl gekennzeichneten Tag ein neuer Mondmonat beginnt.

**Beispiel:** Für das Jahr 903 mit der Goldenen Zahl 11 beginnen die Mondmonate am 3. Januar, 2. Februar, 3. April usw.

### ≡ \*\*ZN2: (Zyklische) Neumonde (II)

Tag	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tag
1	3		3		11		19	8	16	16			1
2		11		11		19	8	16	5	5	13	13,2	2
3	11	19	11		19	8		5		13	2		3
4		8		19	8	16	16		13	2		10	4
5	19		19	8		5	5	13	2		10		5
6	8	16	8	16	16			2		10		18	6
7		5		5	5	13	13		10		18	7	7
8	16		16			2	2	10		18	7		8
9	5	13	5	13	13				18	7		15	9
10		2		2	2	10	10	18	7		15	4	10
11	13		13					7		15	4		11
12	2	10	2	10	10	18	18		15	4		12	12
13						7	7	15	4		12	1	13
14	10	18	10	18	18				4		12	1	14
15		7		7	7	15	15		12	1		9	15
16	18		18			4	4	12	1			9	16
17	7	15	7	15	15			1		9		17	17
18		4		4	4	12	12		9		17	6	18
19	15		15			1	1	9		17	6		19
20	4	12	4	12	12				17	6		14	20
21		1		1	1	9	9	17	6		14	3	21
22	12		12					6		14	3		22
23	1	9	1	9	9	17	17		14	3		11	23
24						6	6	14	3			11	24
25	9	17	9	17	17			3		11		19	25
26		6		6	6	14	14		11		19	8	26
27	17		17			3	3	11		19	8		27
28	6	14	6	14	14				19	8		16	28
29				3	3	11	11	19	8		16	5	29
30	14		14					8		16	5		30
31	3		3		11		19			5		13	31

## B.16. Ostern: Osterfest (Ostersonntag)

Ostern, der Ostersonntag, ist das zentrale Fest des christlichen Kirchenjahres. Daher wurde in Spätantike und Mittelalter viel Scharfsinn darauf verwandt, innerhalb der Komputistik, der Osterrechnung, Regeln und Berechnungsmethoden aufzustellen, u.a. um dem Beschluss des Konzil von Nikaia (325) Genüge zu tun. Danach war Ostern am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühjahr zu feiern.

Wir können uns indes das Rechnen einfach machen, indem wir in die nachfolgende Tabelle schauen.

**Gebrauch der Tabelle:** Die Anfangsziffern eines Jahres weisen auf die Tabellenzeile, die Endziffer auf die -spalte. Im Schnittpunkt ist der Termin des Ostersonntags des entsprechenden Jahres zu finden.

**Beispiele:** Der Ostersonntag des Jahres 681 lag auf dem 14. April, Ostern 1024 fiel auf den 5. April, Ostern 1478 auf den 22. März, den frühestmöglichen Termin.

### ≡ \*\*Osf: Osterfest (Ostersonntag)

Anfangsziffern / Endziffer einer christlich-julianischen Jahreszahl

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
55	24.4.	9.4.	31.3.	20.4.	5.4.	28.3.	16.4.	1.4.	21.4.	13.4.
56	28.3.	17.4.	9.4.	25.3.	13.4.	5.4.	28.3.	10.4.	1.4.	21.4.
57	6.4.	29.3.	17.4.	9.4.	25.3.	14.4.	5.4.	25.4.	10.4.	2.4.
58	21.4.	6.4.	29.3.	18.4.	2.4.	25.3.	14.4.	30.3.	18.4.	10.4.
59	26.3.	15.4.	6.4.	29.3.	11.4.	3.4.	22.4.	14.4.	30.3.	19.4.
60	10.4.	26.3.	15.4.	7.4.	22.3.	11.4.	3.4.	23.4.	7.4.	30.3.
61	19.4.	4.4.	26.3.	15.4.	31.3.	20.4.	11.4.	3.4.	16.4.	8.4.
62	30.3.	19.4.	4.4.	27.3.	15.4.	31.3.	20.4.	12.4.	27.3.	16.4.
63	8.4.	24.3.	12.4.	4.4.	24.4.	9.4.	31.3.	20.4.	5.4.	28.3.
64	16.4.	8.4.	24.3.	13.4.	4.4.	24.4.	9.4.	1.4.	20.4.	5.4.
65	28.3.	17.4.	1.4.	21.4.	13.4.	29.3.	17.4.	9.4.	25.3.	14.4.
66	5.4.	28.3.	10.4.	2.4.	21.4.	6.4.	29.3.	18.4.	9.4.	25.3.
67	14.4.	6.4.	25.4.	10.4.	2.4.	22.4.	6.4.	29.3.	18.4.	3.4.
68	25.3.	14.4.	30.3.	19.4.	10.4.	26.3.	15.4.	7.4.	29.3.	11.4.
69	3.4.	23.4.	14.4.	30.3.	19.4.	11.4.	26.3.	15.4.	7.4.	23.3.
70	11.4.	3.4.	23.4.	8.4.	30.3.	19.4.	4.4.	27.3.	15.4.	31.3.
71	20.4.	12.4.	3.4.	16.4.	8.4.	31.3.	19.4.	4.4.	27.3.	16.4.
72	31.3.	20.4.	12.4.	28.3.	16.4.	8.4.	24.3.	13.4.	4.4.	24.4.
73	9.4.	1.4.	20.4.	5.4.	28.3.	17.4.	8.4.	24.3.	13.4.	5.4.
74	24.4.	9.4.	1.4.	14.4.	5.4.	28.3.	17.4.	2.4.	21.4.	13.4.
75	29.3.	18.4.	9.4.	25.3.	14.4.	6.4.	28.3.	10.4.	2.4.	22.4.
76	6.4.	29.3.	18.4.	3.4.	25.3.	14.4.	6.4.	19.4.	10.4.	2.4.
77	22.4.	7.4.	29.3.	18.4.	3.4.	26.3.	14.4.	30.3.	19.4.	11.4.
78	26.3.	15.4.	7.4.	23.3.	11.4.	3.4.	23.4.	8.4.	30.3.	19.4.
79	11.4.	27.3.	15.4.	7.4.	23.3.	12.4.	3.4.	23.4.	8.4.	31.3.
80	19.4.	4.4.	27.3.	16.4.	31.3.	20.4.	12.4.	28.3.	16.4.	8.4.
81	31.3.	13.4.	4.4.	27.3.	16.4.	1.4.	20.4.	12.4.	28.3.	17.4.
82	8.4.	24.3.	13.4.	5.4.	24.4.	9.4.	1.4.	21.4.	5.4.	28.3.

	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>
83	17.4.	2.4.	24.3.	13.4.	5.4.	18.4.	9.4.	1.4.	14.4.	6.4.
84	28.3.	17.4.	2.4.	22.4.	13.4.	29.3.	18.4.	10.4.	25.3.	14.4.
85	6.4.	22.3.	10.4.	2.4.	22.4.	7.4.	29.3.	18.4.	3.4.	26.3.
86	14.4.	6.4.	19.4.	11.4.	2.4.	22.4.	7.4.	30.3.	18.4.	3.4.
87	26.3.	15.4.	30.3.	19.4.	11.4.	27.3.	15.4.	7.4.	23.3.	12.4.
88	3.4.	23.4.	8.4.	31.3.	19.4.	11.4.	27.3.	16.4.	7.4.	23.3.
89	12.4.	4.4.	23.4.	8.4.	31.3.	20.4.	4.4.	27.3.	16.4.	1.4.
90	20.4.	12.4.	28.3.	17.4.	8.4.	31.3.	13.4.	5.4.	27.3.	16.4.
91	1.4.	21.4.	12.4.	28.3.	17.4.	9.4.	24.3.	13.4.	5.4.	25.4.
92	9.4.	1.4.	21.4.	6.4.	28.3.	17.4.	2.4.	25.3.	13.4.	5.4.
93	18.4.	10.4.	1.4.	14.4.	6.4.	29.3.	17.4.	2.4.	22.4.	14.4.
94	29.3.	18.4.	10.4.	26.3.	14.4.	6.4.	22.3.	11.4.	2.4.	22.4.
95	7.4.	30.3.	18.4.	3.4.	26.3.	15.4.	6.4.	19.4.	11.4.	3.4.
96	22.4.	7.4.	30.3.	19.4.	3.4.	26.3.	15.4.	31.3.	19.4.	11.4.
97	27.3.	16.4.	7.4.	23.3.	12.4.	4.4.	23.4.	8.4.	31.3.	20.4.
98	11.4.	27.3.	16.4.	8.4.	23.3.	12.4.	4.4.	24.4.	8.4.	31.3.
99	20.4.	5.4.	27.3.	16.4.	1.4.	21.4.	12.4.	28.3.	17.4.	9.4.
100	31.3.	13.4.	5.4.	28.3.	16.4.	1.4.	21.4.	6.4.	28.3.	17.4.
101	9.4.	25.3.	13.4.	5.4.	25.4.	10.4.	1.4.	21.4.	6.4.	29.3.
102	17.4.	2.4.	25.3.	14.4.	5.4.	18.4.	10.4.	26.3.	14.4.	6.4.
103	29.3.	11.4.	2.4.	22.4.	14.4.	30.3.	18.4.	10.4.	26.3.	15.4.
104	6.4.	22.3.	11.4.	3.4.	22.4.	7.4.	30.3.	19.4.	3.4.	26.3.
105	15.4.	31.3.	19.4.	11.4.	3.4.	16.4.	7.4.	30.3.	19.4.	4.4.
106	26.3.	15.4.	31.3.	20.4.	11.4.	27.3.	16.4.	8.4.	23.3.	12.4.
107	4.4.	24.4.	8.4.	31.3.	20.4.	5.4.	27.3.	16.4.	8.4.	24.3.
108	12.4.	4.4.	24.4.	9.4.	31.3.	20.4.	5.4.	28.3.	16.4.	1.4.
109	21.4.	13.4.	28.3.	17.4.	9.4.	25.3.	13.4.	5.4.	28.3.	10.4.
110	1.4.	21.4.	6.4.	29.3.	17.4.	9.4.	25.3.	14.4.	5.4.	25.4.
111	10.4.	2.4.	21.4.	6.4.	29.3.	18.4.	2.4.	25.3.	14.4.	30.3.
112	18.4.	10.4.	26.3.	15.4.	6.4.	29.3.	11.4.	3.4.	22.4.	14.4.
113	30.3.	19.4.	10.4.	26.3.	15.4.	7.4.	22.3.	11.4.	3.4.	23.4.
114	7.4.	30.3.	19.4.	4.4.	26.3.	15.4.	31.3.	20.4.	11.4.	3.4.
115	16.4.	8.4.	30.3.	19.4.	4.4.	27.3.	15.4.	31.3.	20.4.	12.4.
116	27.3.	16.4.	8.4.	24.3.	12.4.	4.4.	24.4.	9.4.	31.3.	20.4.
117	5.4.	28.3.	16.4.	8.4.	24.3.	13.4.	4.4.	24.4.	9.4.	1.4.
118	20.4.	5.4.	28.3.	17.4.	1.4.	21.4.	13.4.	29.3.	17.4.	9.4.
119	25.3.	14.4.	5.4.	28.3.	10.4.	2.4.	21.4.	6.4.	29.3.	18.4.
120	9.4.	25.3.	14.4.	6.4.	25.4.	10.4.	2.4.	22.4.	6.4.	29.3.
121	18.4.	3.4.	25.3.	14.4.	30.3.	19.4.	10.4.	26.3.	15.4.	7.4.
122	29.3.	11.4.	3.4.	23.4.	14.4.	30.3.	19.4.	11.4.	26.3.	15.4.
123	7.4.	23.3.	11.4.	3.4.	23.4.	8.4.	30.3.	19.4.	4.4.	27.3.
124	15.4.	31.3.	20.4.	12.4.	3.4.	16.4.	8.4.	31.3.	19.4.	4.4.
125	27.3.	16.4.	31.3.	20.4.	12.4.	28.3.	16.4.	8.4.	24.3.	13.4.
126	4.4.	24.4.	9.4.	1.4.	20.4.	5.4.	28.3.	17.4.	8.4.	24.3.
127	13.4.	5.4.	24.4.	9.4.	1.4.	14.4.	5.4.	28.3.	17.4.	2.4.
128	21.4.	13.4.	29.3.	18.4.	9.4.	25.3.	14.4.	6.4.	28.3.	10.4.
129	2.4.	22.4.	6.4.	29.3.	18.4.	3.4.	25.3.	14.4.	6.4.	19.4.
130	10.4.	2.4.	22.4.	7.4.	29.3.	18.4.	3.4.	26.3.	14.4.	30.3.
131	19.4.	11.4.	26.3.	15.4.	7.4.	23.3.	11.4.	3.4.	23.4.	8.4.
132	30.3.	19.4.	11.4.	27.3.	15.4.	7.4.	23.3.	12.4.	3.4.	23.4.
133	8.4.	31.3.	19.4.	4.4.	27.3.	16.4.	31.3.	20.4.	12.4.	28.3.
134	16.4.	8.4.	31.3.	13.4.	4.4.	27.3.	16.4.	1.4.	20.4.	12.4.
135	28.3.	17.4.	8.4.	24.3.	13.4.	5.4.	24.4.	9.4.	1.4.	21.4.
136	5.4.	28.3.	17.4.	2.4.	24.3.	13.4.	5.4.	18.4.	9.4.	1.4.
137	14.4.	6.4.	28.3.	17.4.	2.4.	22.4.	13.4.	29.3.	18.4.	10.4.

	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>
<b>138</b>	25.3.	14.4.	6.4.	22.3.	10.4.	2.4.	22.4.	7.4.	29.3.	18.4.
<b>139</b>	3.4.	26.3.	14.4.	6.4.	19.4.	11.4.	2.4.	22.4.	7.4.	30.3.
<b>140</b>	18.4.	3.4.	26.3.	15.4.	30.3.	19.4.	11.4.	27.3.	15.4.	7.4.
<b>141</b>	23.3.	12.4.	3.4.	23.4.	8.4.	31.3.	19.4.	11.4.	27.3.	16.4.
<b>142</b>	7.4.	23.3.	12.4.	4.4.	23.4.	8.4.	31.3.	20.4.	4.4.	27.3.
<b>143</b>	16.4.	1.4.	20.4.	12.4.	28.3.	17.4.	8.4.	31.3.	13.4.	5.4.
<b>144</b>	27.3.	16.4.	1.4.	21.4.	12.4.	28.3.	17.4.	9.4.	24.3.	13.4.
<b>145</b>	5.4.	25.4.	9.4.	1.4.	21.4.	6.4.	28.3.	17.4.	2.4.	25.3.
<b>146</b>	13.4.	5.4.	18.4.	10.4.	1.4.	14.4.	6.4.	29.3.	17.4.	2.4.
<b>147</b>	22.4.	14.4.	29.3.	18.4.	10.4.	26.3.	14.4.	6.4.	22.3.	11.4.
<b>148</b>	2.4.	22.4.	7.4.	30.3.	18.4.	3.4.	26.3.	15.4.	6.4.	19.4.
<b>149</b>	11.4.	3.4.	22.4.	7.4.	30.3.	19.4.	3.4.	26.3.	15.4.	31.3.
<b>150</b>	19.4.	11.4.	27.3.	16.4.	7.4.	23.3.	12.4.	4.4.	23.4.	8.4.
<b>151</b>	31.3.	20.4.	11.4.	27.3.	16.4.	8.4.	23.3.	12.4.	4.4.	24.4.
<b>152</b>	8.4.	31.3.	20.4.	5.4.	27.3.	16.4.	1.4.	21.4.	12.4.	28.3.
<b>153</b>	17.4.	9.4.	31.3.	13.4.	5.4.	28.3.	16.4.	1.4.	21.4.	6.4.
<b>154</b>	28.3.	17.4.	9.4.	25.3.	13.4.	5.4.	25.4.	10.4.	1.4.	21.4.
<b>155</b>	6.4.	29.3.	17.4.	2.4.	25.3.	14.4.	5.4.	18.4.	10.4.	26.3.
<b>156</b>	14.4.	6.4.	29.3.	11.4.	2.4.	22.4.	14.4.	30.3.	18.4.	10.4.
<b>157</b>	26.3.	15.4.	6.4.	22.3.	11.4.	3.4.	22.4.	7.4.	30.3.	19.4.
<b>158</b>	3.4.	26.3.	15.4.							

## B.17. Ostern: Osterkennzahlen

Eine ganze Reihe von Kennzahlen hat man im Mittelalter eingesetzt, um die Osterrechnung zu bewerkstelligen. Wir erwähnen hier die wichtigsten:

Relevant sind zuallererst die sog. Mondepakten (= *epacte lunares*, Epakten alten Stils), also jene Kennzahlen, die das Mondalter am „Sitz der Epakten“ (= *sedes epactorum*), d.h. nach Beda Venerabilis am 22. März eines jeden Jahres, angeben. Von Jahr zu Jahr erhöht sich das Mondalter um 11 Tage; dies hängt damit zusammen, dass ein reines Mondjahr zu  $12 \times 29,5$  Tagen = 354 Tagen um 11 Tage kürzer ist als das Sonnenjahr mit 365 Tagen. Man muss also im nachfolgenden Jahr immer 11 Tage zum Mondalter des vorangehenden Jahres hinzuaddieren. Übersteigt dann aber die Summe die Zahl 30 - wir befinden uns einen synodischen Monat weiter -, so müssen wir 30 davon abziehen, und dies ist das relevante Mondalter. Am Ende des 19-Jahreszyklus vollzieht sich der „Mondsprung“ (= *saltus lune*), d.h. hierbei werden 12 statt 11 Tage dazu addiert, der Mond überspringt einen Tag, um seinen Zyklus zu vollenden und das Alter des Neumonds zu erreichen (alles gemäß der Tatsache, dass 19 Sonnenjahre ziemlich genau 235 Monate ergeben). Die Maßzahl des Sonnenzirkels ist die Konkurrenten (= *concurrentis*; Sonnenepakte). Sie gibt den Wochentag am 24. März, am „Sitz der Konkurrenten“ (= *sedes concurrentium*) an, wobei die Zahl 1 für den Sonntag, die Zahl 2 für den Montag usw. steht. Da sich - wie angedeutet - jeweils im Zyklus von 28 Jahren die Wochentage von Jahr zu Jahr um einen bzw. zwei Tage verschieben - das Gemeinjahr besteht aus 52 Wochen und 1 Tag, das Schaltjahr aus 52 Wochen und 2 Tagen -, wird die Konkurrenten bei einem Gemeinjahr um 1, bei einem Schaltjahr um 2 gegenüber der Konkurrenten des Vorjahrs erhöht. Ist die ermittelte Zahl dann größer als 7, so wird 7 abgezogen.

Mit Epakte und Konkurrenten können wir weiterrechnen. Z.B. für das Todesjahr des Komputisten Beda Venerabilis, also für das Jahr 735 n.Chr. Geburt, haben wir ein Mondalter von 23 am 22. und einen Donnerstag am 24. März. Neumond ist dann am 29. März, da noch sieben Tage an den 30 Tagen eines Mondmonats fehlen. Vierzehn Tage später - zwei davon fallen in den März, 12 in den April - ist Vollmond, und zwar am 12. April der Ostervollmond und damit die Ostergrenze. Wir müssen nun noch die Wochentage betrachten. Der 24. März ist ein Donnerstag, ebenso der 31. und der 7. April. Der 10. April ist der Sonntag vor dem Ostervollmond, der 17. April der Sonntag unmittelbar danach, also der Ostersonntag. Das Mondalter am Ostersonntag ist dem gemäß um 5 Tage höher als das an Ostervollmond und beträgt somit 19.

Unter Mondalter versteht man übrigens die seit dem letzten Neumond verstrichene Zeit. Dabei gilt ungefähr für die Mondphasen: Neumond - Mondalter: 0 d; 1. Viertel - Mondalter: 7 d; Vollmond - Mondalter: 14,765 d; 3. Viertel - Mondalter: 22 d. Schwierigkeiten ergeben sich u.a. mit der zeitlichen Bestimmbarkeit des Neumondes, ist der Mond doch rund 4 bis 5 Tage unsichtbar.

## ■ \*\*Osk: Osterkennzahlen

Oste rn (So)	Fest- zahl	Römische Datierung	Oster- buch- stabe	Gol- dene Zahl	Oster- grenze	Claves termi- norum	Regu- lares pasche	Epacta e luna- res
22.3.	1	XI Kal. Aprilis	B.	1	5.4.	26	5	0
23.3.	2	X Kal. Aprilis	C.	2	25.3.	15	1	11
24.3.	3	VIII Kal. Aprilis	D.	3	13.4.	34	6	22
25.3.	4	VIII Kal. Aprilis	E.	4	2.4.	23	2	3
26.3.	5	VII Kal. Aprilis	F.	5	22.3.	12	5	14
27.3.	6	VI Kal. Aprilis	G.	6	10.4.	31	3	25
28.3.	7	V Kal. Aprilis	H.	7	30.3.	20	6	6
29.3.	8	III Kal. Aprilis	I	8	18.4.	39	4	17
30.3.	9	III Kal. Aprilis	K.	9	7.4.	28	7	28
31.3.	10	Pridie Kal. Aprilis	L.	10	27.3.	17	3	9
1.4.	11	Kal. Aprilis	M.	11	15.4.	36	1	20
2.4.	12	III Nonas Aprilis	N.	12	4.4.	25	4	1
3.4.	13	III Nonas Aprilis	O.	13	24.3.	14	7	12
4.4.	14	Pridie Nonas Aprilis	P.	14	12.4.	33	5	23
5.4.	15	Nonis Aprilis	Q.	15	1.4.	22	1	4
6.4.	16	VIII Idus Aprilis	R.	16	21.3.	11	4	15
7.4.	17	VII Idus Aprilis	S.	17	9.4.	30	2	26
8.4.	18	VI Idus Aprilis	T.	18	29.3.	19	5	7
9.4.	19	V Idus Aprilis	V	19	17.4.	38	3	18
10.4.	20	III Idus Aprilis	.A					
11.4.	21	III Idus Aprilis	.B					
12.4.	22	Pridie Idus Aprilis	.C					
13.4.	23	Idibus Aprilis	.D					
14.4.	24	XVIII Kal. Maii	.E					
15.4.	25	XVII Kal. Maii	.F					
16.4.	26	XVI Kal. Maii	.G					
17.4.	27	XV Kal. Maii	.H					
18.4.	28	XIII Kal. Maii	.I					
19.4.	29	XIII Kal. Maii	.K					
20.4.	30	XII Kal. Maii	.L					
21.4.	31	XI Kal. Maii	.M					
22.4.	32	X Kal. Maii	.N					
23.4.	33	VIII Kal. Maii	.O					
24.4.	34	VIII Kal. Maii	.P					
25.4.	35	VII Kal. Maii	.Q					

## B.18. Ostern/Kirchenjahr: Osterfestkreis & Quatember

Der Osterfestkreis als (beweglicher) Teil des Kirchenjahres besteht aus den dem Oster-sonntag in einer festen zeitlichen Distanz vorangehenden bzw. nachfolgenden Festtagen. Das sind (bezogen auf ein Gemeinjahr) u.a.: Septuagesimae (-63 d), Esto mihi (-49 d), Aschermittwoch (-46 d), Ostersonntag (0 d), Himmelfahrt (+39 d), Pfingsten (+49 d), Trinitatis (+56 d), Fronleichnam (+60 d) (d=Tag; -: vor Ostern; +: nach Ostern). Die Zeit zwischen Septuagesimae und Aschermittwoch heißt dann Vorfastenzeit, die von Aschermittwoch bis Ostern 40-tägiges Fasten (Quadragesima), die zwischen Ostern und Pfingsten 50-tägige Osterzeit (Quinquagesima). Septuagesima ist der 9. Sonntag vor Ostern, Esto mihi (als letzter Sonntag der Vorfastenzeit) der 7., Pfingstsonntag der 7. nach Ostern, Trinitatis der 8. Nur eingeschränkt mit dem Osterfestkreis verbunden sind die Daten der Quatember. Die durch die vier Jahreszeiten bestimmten Quatembertermine liegen dabei eine Woche nach Aschermittwoch, am Mittwoch nach Pfingsten, am Mittwoch zwischen dem 15.9. und 21.9. und am Mittwoch zwischen dem 14.12. und 20.12. Im Kirchenjahr sind die Quatember durch besondere Fastenzeiten (Quatemberfasten) ausgezeichnet.

Die nachfolgende Tabelle stellt die Sonn- und Feiertage des Osterfestkreises in ihrem Zusammenhang dar.

**Gebrauch der Tabelle:** Mit der Tabelle Osf (Osterfest) bestimmt man das Osterfest, also einen Tag zwischen dem 22. März und den 25. April. Das Datum bestimmt die Zeile in der nachfolgenden Tabelle. Man kann nun das Datum des gewünschten Festtages des Osterfestkreises in der entsprechenden Zeile ablesen. Für Feste, die in den Januar und Februar fallen, gilt bei einem Schaltjahr das um einen Tag spätere Datum.

**Beispiele:** a) Pfingsten 1234 ergibt sich wegen des Ostersonntags als 23. April zum 11. Juni. b) Im Schaltjahr 1204 liegt der Sonntag Septuagesima wegen des 25. April als Osterdatum auf dem 13. Juni.

## ≡ \*\*KjO: Osterfestkreis & Quatember

Septua-	Exsurge	Esto mihi	Ascher-	Invocavit	Frühlings-	Remi-	Oculi	Os-
gesi-	(Sexagesi-		mittwoch		quatember	niscere		tern
ma	ma)							
(So)	(So)	(So)	(Mi)	(So)	(Mi)	(So)	(So)	(So)
18.1./19.1.	25.1./26.1.	1.2./2.2.	4.2./5.2.	8.2./9.2.	11.2./12.2.	15.2./16.2.	22.2./23.2.	22.3.
19.1./20.1.	26.1./27.1.	2.2./3.2.	5.2./6.2.	9.2./10.2.	12.2./13.2.	16.2./17.2.	23.2./24.2.	23.3.
20.1./21.1.	27.1./28.1.	3.2./4.2.	6.2./7.2.	10.2./11.2.	13.2./14.2.	17.2./18.2.	24.2./25.2.	24.3.
21.1./22.1.	28.1./29.1.	4.2./5.2.	7.2./8.2.	11.2./12.2.	14.2./15.2.	18.2./19.2.	25.2./26.2.	25.3.
22.1./23.1.	29.1./30.1.	5.2./6.2.	8.2./9.2.	12.2./13.2.	15.2./16.2.	19.2./20.2.	26.2./27.2.	26.3.
23.1./24.1.	30.1./31.1.	6.2./7.2.	9.2./10.2.	13.2./14.2.	16.2./17.2.	20.2./21.2.	27.2./28.2.	27.3.
24.1./25.1.	31.1./1.2.	7.2./8.2.	10.2./11.2.	14.2./15.2.	17.2./18.2.	21.2./22.2.	28.2./29.2.	28.3.
25.1./26.1.	1.2./2.2.	8.2./9.2.	11.2./12.2.	15.2./16.2.	18.2./19.2.	22.2./23.2.	1.3.	29.3.
26.1./27.1.	2.2./3.2.	9.2./10.2.	12.2./13.2.	16.2./17.2.	19.2./20.2.	23.2./24.2.	2.3.	30.3.
27.1./28.1.	3.2./4.2.	10.2./11.2.	13.2./14.2.	17.2./18.2.	20.2./21.2.	24.2./25.2.	3.3.	31.3.
28.1./29.1.	4.2./5.2.	11.2./12.2.	14.2./15.2.	18.2./19.2.	21.2./22.2.	25.2./26.2.	4.3.	1.4.
29.1./30.1.	5.2./6.2.	12.2./13.2.	15.2./16.2.	19.2./20.2.	22.2./23.2.	26.2./27.2.	5.3.	2.4.
30.1./31.1.	6.2./7.2.	13.2./14.2.	16.2./17.2.	20.2./21.2.	23.2./24.2.	27.2./28.2.	6.3.	3.4.
31.1./1.2.	7.2./8.2.	14.2./15.2.	17.2./18.2.	21.2./22.2.	24.2./25.2.	28.2./29.2.	7.3.	4.4.
1.2./2.2.	8.2./9.2.	15.2./16.2.	18.2./19.2.	22.2./23.2.	25.2./26.2.	1.3.	8.3.	5.4.
2.2./3.2.	9.2./10.2.	16.2./17.2.	19.2./20.2.	23.2./24.2.	26.2./27.2.	2.3.	9.3.	6.4.
3.2./4.2.	10.2./11.2.	17.2./18.2.	20.2./21.2.	24.2./25.2.	27.2./28.2.	3.3.	10.3.	7.4.
4.2./5.2.	11.2./12.2.	18.2./19.2.	21.2./22.2.	25.2./26.2.	28.2./29.2.	4.3.	11.3.	8.4.
5.2./6.2.	12.2./13.2.	19.2./20.2.	22.2./23.2.	26.2./27.2.	1.3.	5.3.	12.3.	9.4.
6.2./7.2.	13.2./14.2.	20.2./21.2.	23.2./24.2.	27.2./28.2.	2.3.	6.3.	13.3.	10.4.
7.2./8.2.	14.2./15.2.	21.2./22.2.	24.2./25.2.	28.2./29.2.	3.3.	7.3.	14.3.	11.4.
8.2./9.2.	15.2./16.2.	22.2./23.2.	25.2./26.2.	1.3.	4.3.	8.3.	15.3.	12.4.
9.2./10.2.	16.2./17.2.	23.2./24.2.	26.2./27.2.	2.3.	5.3.	9.3.	16.3.	13.4.
10.2./11.2.	17.2./18.2.	24.2./25.2.	27.2./28.2.	3.3.	6.3.	10.3.	17.3.	14.4.
11.2./12.2.	18.2./19.2.	25.2./26.2.	28.2./29.2.	4.3.	7.3.	11.3.	18.3.	15.4.
12.2./13.2.	19.2./20.2.	26.2./27.2.	1.3.	5.3.	8.3.	12.3.	19.3.	16.4.
13.2./14.2.	20.2./21.2.	27.2./28.2.	2.3.	6.3.	9.3.	13.3.	20.3.	17.4.
14.2./15.2.	21.2./22.2.	28.2./29.2.	3.3.	7.3.	10.3.	14.3.	21.3.	18.4.
15.2./16.2.	22.2./23.2.	1.3.	4.3.	8.3.	11.3.	15.3.	22.3.	19.4.
16.2./17.2.	24.2./25.2.	2.3.	5.3.	9.3.	12.3.	16.3.	23.3.	20.4.
17.2./18.2.	25.2./26.2.	3.3.	6.3.	10.3.	13.3.	17.3.	24.3.	21.4.
18.2./19.2.	26.2./27.2.	4.3.	7.3.	11.3.	14.3.	18.3.	25.3.	22.4.
19.2./20.2.	27.2./28.2.	5.3.	8.3.	12.3.	15.3.	19.3.	26.3.	23.4.
20.2./21.2.	28.2./29.2.	6.3.	9.3.	13.3.	16.3.	20.3.	27.3.	24.4.
21.2./22.2.	1.3.	7.3.	10.3.	14.3.	17.3.	21.3.	28.3.	25.4.

Anmerkung: Bei Tagesdaten vor dem 29. Februar muss in den entsprechenden Spalten im Falle eines Schaltjahrs das zweite Datum genommen werden.

Laetare	Judica	Palma- rum	Kar- freitag	Ostern	Quasi- mo- do- ge- ni- ti	Miseri- cordia	Jubi- late	Cantate	Rogate	Him- mel- fahrt	Exaudi
(So)	(So)	(So)	(Fr)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(Do)	(So)
1.3.	8.3.	15.3.	20.3.	<b>22.3.</b>	29.3.	5.4.	12.4.	19.4.	26.4.	30.4.	3.5.
2.3.	9.3.	16.3.	21.3.	<b>23.3.</b>	30.3.	6.4.	13.4.	20.4.	27.4.	1.5.	4.5.
3.3.	10.3.	17.3.	22.3.	<b>24.3.</b>	31.3.	7.4.	14.4.	21.4.	28.4.	2.5.	5.5.
4.3.	11.3.	18.3.	23.3.	<b>25.3.</b>	1.4.	8.4.	15.4.	22.4.	29.4.	3.5.	6.5.
5.3.	12.3.	19.3.	24.3.	<b>26.3.</b>	2.4.	9.4.	16.4.	23.4.	30.4.	4.5.	7.5.
6.3.	13.3.	20.3.	25.3.	<b>27.3.</b>	3.4.	10.4.	17.4.	24.4.	1.5.	5.5.	8.5.
7.3.	14.3.	21.3.	26.3.	<b>28.3.</b>	4.4.	11.4.	18.4.	25.4.	2.5.	6.5.	9.5.
8.3.	15.3.	22.3.	27.3.	<b>29.3.</b>	5.4.	12.4.	19.4.	26.4.	3.5.	7.5.	10.5.
9.3.	16.3.	23.3.	28.3.	<b>30.3.</b>	6.4.	13.4.	20.4.	27.4.	4.5.	8.5.	11.5.
10.3.	17.3.	24.3.	29.3.	<b>31.3.</b>	7.4.	14.4.	21.4.	28.4.	5.5.	9.5.	12.5.
11.3.	18.3.	25.3.	30.3.	<b>1.4.</b>	8.4.	15.4.	22.4.	29.4.	6.5.	10.5.	13.5.
12.3.	19.3.	26.3.	31.3.	<b>2.4.</b>	9.4.	16.4.	23.4.	30.4.	7.5.	11.5.	14.5.
13.3.	20.3.	27.3.	1.4.	<b>3.4.</b>	10.4.	17.4.	24.4.	1.5.	8.5.	12.5.	15.5.
14.3.	21.3.	28.3.	2.4.	<b>4.4.</b>	11.4.	18.4.	25.4.	2.5.	9.5.	13.5.	16.5.
15.3.	22.3.	29.3.	3.4.	<b>5.4.</b>	12.4.	19.4.	26.4.	3.5.	10.5.	14.5.	17.5.
16.3.	23.3.	30.3.	4.4.	<b>6.4.</b>	13.4.	20.4.	27.4.	4.5.	11.5.	15.5.	18.5.
17.3.	24.3.	31.3.	5.4.	<b>7.4.</b>	14.4.	21.4.	28.4.	5.5.	12.5.	16.5.	19.5.
18.3.	25.3.	1.4.	6.4.	<b>8.4.</b>	15.4.	22.4.	29.4.	6.5.	13.5.	17.5.	20.5.
19.3.	26.3.	2.4.	7.4.	<b>9.4.</b>	16.4.	23.4.	30.4.	7.5.	14.5.	18.5.	21.5.
20.3.	27.3.	3.4.	8.4.	<b>10.4.</b>	17.4.	24.4.	1.5.	8.5.	15.5.	19.5.	22.5.
21.3.	28.3.	4.4.	9.4.	<b>11.4.</b>	18.4.	25.4.	2.5.	9.5.	16.5.	20.5.	23.5.
22.3.	29.3.	5.4.	10.4.	<b>12.4.</b>	19.4.	26.4.	3.5.	10.5.	17.5.	21.5.	24.5.
23.3.	30.3.	6.4.	11.4.	<b>13.4.</b>	20.4.	27.4.	4.5.	11.5.	18.5.	22.5.	25.5.
24.3.	31.3.	7.4.	12.4.	<b>14.4.</b>	21.4.	28.4.	5.5.	12.5.	19.5.	23.5.	26.5.
25.3.	1.4.	8.4.	13.4.	<b>15.4.</b>	22.4.	29.4.	6.5.	13.5.	20.5.	24.5.	27.5.
26.3.	2.4.	9.4.	14.4.	<b>16.4.</b>	23.4.	30.4.	7.5.	14.5.	21.5.	25.5.	28.5.
27.3.	3.4.	10.4.	15.4.	<b>17.4.</b>	24.4.	1.5.	8.5.	15.5.	22.5.	26.5.	29.5.
28.3.	4.4.	11.4.	16.4.	<b>18.4.</b>	25.4.	2.5.	9.5.	16.5.	23.5.	27.5.	30.5.
29.3.	5.4.	12.4.	17.4.	<b>19.4.</b>	26.4.	3.5.	10.5.	17.5.	24.5.	28.5.	31.5.
30.3.	6.4.	13.4.	18.4.	<b>20.4.</b>	27.4.	4.5.	11.5.	18.5.	25.5.	29.5.	1.6.
31.3.	7.4.	14.4.	19.4.	<b>21.4.</b>	28.4.	5.5.	12.5.	19.5.	26.5.	30.5.	2.6.
1.4.	8.4.	15.4.	20.4.	<b>22.4.</b>	29.4.	6.5.	13.5.	20.5.	27.5.	31.5.	3.6.
2.4.	9.4.	16.4.	21.4.	<b>23.4.</b>	30.4.	7.5.	14.5.	21.5.	28.5.	1.6.	4.6.
3.4.	10.4.	17.4.	22.4.	<b>24.4.</b>	1.5.	8.5.	15.5.	22.5.	29.5.	2.6.	5.6.
4.4.	11.4.	18.4.	23.4.	<b>25.4.</b>	2.5.	9.5.	16.5.	23.5.	30.5.	3.6.	6.6.

Oster- tern	Pfings- ten	Som- mer- qua- tember	Trinita- tis	Fron- leich- nam	1.So. n.Tr.	2.So. n.Tr.	3.So. n.Tr.	4.So. n.Tr.	5.So. n.Tr.	6.So. n.Tr.	7.So. n.Tr.
(So)	(So)	(Mi)	(So)	(Do)	(So)						
22.3.	10.5.	13.5.	17.5.	21.5.	24.5.	31.5.	7.6.	14.6.	21.6.	28.6.	5.7.
23.3.	11.5.	14.5.	18.5.	22.5.	25.5.	1.6.	8.6.	15.6.	22.6.	29.6.	6.7.
24.3.	12.5.	15.5.	19.5.	23.5.	26.5.	2.6.	9.6.	16.6.	23.6.	30.6.	7.7.
25.3.	13.5.	16.5.	20.5.	24.5.	27.5.	3.6.	10.6.	17.6.	24.6.	1.7.	8.7.
26.3.	14.5.	17.5.	21.5.	25.5.	28.5.	4.6.	11.6.	18.6.	25.6.	2.7.	9.7.
27.3.	15.5.	18.5.	22.5.	26.5.	29.5.	5.6.	12.6.	19.6.	26.6.	3.7.	10.7.
28.3.	16.5.	19.5.	23.5.	27.5.	30.5.	6.6.	13.6.	20.6.	27.6.	4.7.	11.7.
29.3.	17.5.	20.5.	24.5.	28.5.	31.5.	7.6.	14.6.	21.6.	28.6.	5.7.	12.7.
30.3.	18.5.	21.5.	25.5.	29.5.	1.6.	8.6.	15.6.	22.6.	29.6.	6.7.	13.7.
31.3.	19.5.	22.5.	26.5.	30.5.	2.6.	9.6.	16.6.	23.6.	30.6.	7.7.	14.7.
1.4.	20.5.	23.5.	27.5.	31.5.	3.6.	10.6.	17.6.	24.6.	1.7.	8.7.	15.7.
2.4.	21.5.	24.5.	28.5.	1.6.	4.6.	11.6.	18.6.	25.6.	2.7.	9.7.	16.7.
3.4.	22.5.	25.5.	29.5.	2.6.	5.6.	12.6.	19.6.	26.6.	3.7.	10.7.	17.7.
4.4.	23.5.	26.5.	30.5.	3.6.	6.6.	13.6.	20.6.	27.6.	4.7.	11.7.	18.7.
5.4.	24.5.	27.5.	31.5.	4.6.	7.6.	14.6.	21.6.	28.6.	5.7.	12.7.	19.7.
6.4.	25.5.	28.5.	1.6.	5.6.	8.6.	15.6.	22.6.	29.6.	6.7.	13.7.	20.7.
7.4.	26.5.	29.5.	2.6.	6.6.	9.6.	16.6.	23.6.	30.6.	7.7.	14.7.	21.7.
8.4.	27.5.	20.5.	3.6.	7.6.	10.6.	17.6.	24.6.	1.7.	8.7.	15.7.	22.7.
9.4.	28.5.	31.5.	4.6.	8.6.	11.6.	18.6.	25.6.	2.7.	9.7.	16.7.	23.7.
10.4.	29.5.	1.6.	5.6.	9.6.	12.6.	19.6.	26.6.	3.7.	10.7.	17.7.	24.7.
11.4.	30.5.	2.6.	6.6.	10.6.	13.6.	20.6.	27.6.	4.7.	11.7.	18.7.	25.7.
12.4.	31.5.	3.6.	7.6.	11.6.	14.6.	21.6.	28.6.	5.7.	12.7.	19.7.	26.7.
13.4.	1.6.	4.6.	8.6.	12.6.	15.6.	22.6.	29.6.	6.7.	13.7.	20.7.	27.7.
14.4.	2.6.	5.6.	9.6.	13.6.	16.6.	23.6.	30.6.	7.7.	14.7.	21.7.	28.7.
15.4.	3.6.	6.6.	10.6.	14.6.	17.6.	24.6.	1.7.	8.7.	15.7.	22.7.	29.7.
16.4.	4.6.	7.6.	11.6.	15.6.	18.6.	25.6.	2.7.	9.7.	16.7.	23.7.	30.7.
17.4.	5.6.	8.6.	12.6.	16.6.	19.6.	26.6.	3.7.	10.7.	17.7.	24.7.	31.7.
18.4.	6.6.	9.6.	13.6.	17.6.	20.6.	27.6.	4.7.	11.7.	18.7.	25.7.	1.8.
19.4.	7.6.	10.6.	14.6.	18.6.	21.6.	28.6.	5.7.	12.7.	19.7.	26.7.	2.8.
20.4.	8.6.	11.6.	15.6.	19.6.	22.6.	29.6.	6.7.	13.7.	20.7.	27.7.	3.8.
21.4.	9.6.	12.6.	16.6.	20.6.	23.6.	30.6.	7.7.	14.7.	21.7.	28.7.	4.8.
22.4.	10.6.	13.6.	17.6.	21.6.	24.6.	1.7.	8.7.	15.7.	22.7.	29.7.	5.8.
23.4.	11.6.	14.6.	18.6.	22.6.	25.6.	2.7.	9.7.	16.7.	23.7.	30.7.	6.8.
24.4.	12.6.	15.6.	19.6.	23.6.	26.6.	3.7.	10.7.	17.7.	24.7.	31.7.	7.8.
25.4.	13.6.	16.6.	20.6.	24.6.	27.6.	4.7.	11.7.	18.7.	25.7.	1.8.	8.8.

Os- tern	8.So. n.Tr.	9.So n.Tr.	10.So. n.Tr.	11.So. n.Tr.	12.So. n.Tr.	13.So. n.Tr.	14.So. n.Tr.	15.So. n.Tr.	16.So. n.Tr.	17.So. n.Tr.	Herbst- quatem- ber
(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(Mi)
22.3.	12.7.	19.7.	26.7.	2.8.	9.8.	16.8.	23.8.	30.8.	6.9.	13.9.	16.9.
23.3.	13.7.	20.7.	27.7.	3.8.	10.8.	17.8.	24.8.	31.8.	7.9.	14.9.	17.9.
24.3.	14.7.	21.7.	28.7.	4.8.	11.8.	18.8.	25.8.	1.9.	8.9.	15.9.	18.9.
25.3.	15.7.	22.7.	29.7.	5.8.	12.8.	19.8.	26.8.	2.9.	9.9.	16.9.	19.9.
26.3.	16.7.	23.7.	30.7.	6.8.	13.8.	20.8.	27.8.	3.9.	10.9.	17.9.	20.9.
27.3.	17.7.	24.7.	31.7.	7.8.	14.8.	21.8.	28.8.	4.9.	11.9.	18.9.	21.9.
28.3.	18.7.	25.7.	1.8.	8.8.	15.8.	22.8.	29.8.	5.9.	12.9.	19.9.	15.9.
29.3.	19.7.	26.7.	2.8.	9.8.	16.8.	23.8.	30.8.	6.9.	13.9.	20.9.	16.9.
30.3.	20.7.	27.7.	3.8.	10.8.	17.8.	24.8.	31.8.	7.9.	14.9.	21.9.	17.9.
31.3.	21.7.	28.7.	4.8.	11.8.	18.8.	25.8.	1.9.	8.9.	15.9.	22.9.	18.9.
1.4.	22.7.	29.7.	5.8.	12.8.	19.8.	26.8.	2.9.	9.9.	16.9.	23.9.	19.9.
2.4.	23.7.	30.7.	6.8.	13.8.	20.8.	27.8.	3.9.	10.9.	17.9.	24.9.	20.9.
3.4.	24.7.	31.7.	7.8.	14.8.	21.8.	28.8.	4.9.	11.9.	18.9.	25.9.	21.9.
4.4.	25.7.	1.8.	8.8.	15.8.	22.8.	29.8.	5.9.	12.9.	19.9.	26.9.	15.9.
5.4.	26.7.	2.8.	9.8.	16.8.	23.8.	30.8.	6.9.	13.9.	20.9.	27.9.	16.9.
6.4.	27.7.	3.8.	10.8.	17.8.	24.8.	31.8.	7.9.	14.9.	21.9.	28.9.	17.9.
7.4.	28.7.	4.8.	11.8.	18.8.	25.8.	1.9.	8.9.	15.9.	22.9.	29.9.	18.9.
8.4.	29.7.	5.8.	12.8.	19.8.	26.8.	2.9.	9.9.	16.9.	23.9.	30.9.	19.9.
9.4.	30.7.	6.8.	13.8.	20.8.	27.8.	3.9.	10.9.	17.9.	24.9.	1.10.	20.9.
10.4.	31.7.	7.8.	14.8.	21.8.	28.8.	4.9.	11.9.	18.9.	25.9.	2.10.	21.9.
11.4.	1.8.	8.8.	15.8.	22.8.	29.8.	5.9.	12.9.	19.9.	26.9.	3.10.	15.9.
12.4.	2.8.	9.8.	16.8.	23.8.	30.8.	6.9.	13.9.	20.9.	27.9.	4.10.	16.9.
13.4.	3.8.	10.8.	17.8.	24.8.	31.8.	7.9.	14.9.	21.9.	28.9.	5.10.	17.9.
14.4.	4.8.	11.8.	18.8.	25.8.	1.9.	8.9.	15.9.	22.9.	29.9.	6.10.	18.9.
15.4.	5.8.	12.8.	19.8.	26.8.	2.9.	9.9.	16.9.	23.9.	30.9.	7.10.	19.9.
16.4.	6.8.	13.8.	20.8.	27.8.	3.9.	10.9.	17.9.	24.9.	1.10.	8.10.	20.9.
17.4.	7.8.	14.8.	21.8.	28.8.	4.9.	11.9.	18.9.	25.9.	2.10.	9.10.	21.9.
18.4.	8.8.	15.8.	22.8.	29.8.	5.9.	12.9.	19.9.	26.9.	3.10.	10.10.	15.9.
19.4.	9.8.	16.8.	23.8.	30.8.	6.9.	13.9.	20.9.	27.9.	4.10.	11.10.	16.9.
20.4.	10.8.	17.8.	24.8.	31.8.	7.9.	14.9.	21.9.	28.9.	5.10.	12.10.	17.9.
21.4.	11.8.	18.8.	25.8.	1.9.	8.9.	15.9.	22.9.	29.9.	6.10.	13.10.	18.9.
22.4.	12.8.	19.8.	26.8.	2.9.	9.9.	16.9.	23.9.	30.9.	7.10.	14.10.	19.9.
23.4.	13.8.	20.8.	27.8.	3.9.	10.9.	17.9.	24.9.	1.10.	8.10.	15.10.	20.9.
24.4.	14.8.	21.8.	28.8.	4.9.	11.9.	18.9.	25.9.	2.10.	9.10.	16.10.	21.9.
25.4.	15.8.	22.8.	29.8.	5.9.	12.9.	19.9.	26.9.	3.10.	10.10.	17.10.	15.9.

Os-tern	18.So. n.Tr.	19.So. n.Tr.	20.So. n.Tr.	21.So. n.Tr.	22.So. n.Tr.	23.So. n.Tr.	24.So. n.Tr.	25.So. n.Tr.	26.So. n.Tr.	27.So. n.Tr.	Winter-qua-tember
(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(So)	(Mi)
22.3.	20.9.	27.9.	4.10.	11.10.	18.10.	25.10.	1.11.	8.11.	15.11.	22.11.	16.12.
23.3.	21.9.	28.9.	5.10.	12.10.	19.10.	26.10.	2.11.	9.11.	16.11.	23.11.	17.12.
24.3.	22.9.	29.9.	6.10.	13.10.	20.10.	27.10.	3.11.	10.11.	17.11.	24.11.	18.12.
25.3.	23.9.	30.9.	7.10.	14.10.	21.10.	28.10.	4.11.	11.11.	18.11.	25.11.	19.12.
26.3.	24.9.	1.10.	8.10.	15.10.	22.10.	29.10.	5.11.	12.11.	19.11.	26.11.	20.12.
27.3.	25.9.	2.10.	9.10.	16.10.	23.10.	30.10.	6.11.	13.11.	20.11.	-	14.12.
28.3.	26.9.	3.10.	10.10.	17.10.	24.10.	31.10.	7.11.	14.11.	21.11.	-	15.12.
29.3.	27.9.	4.10.	11.10.	18.10.	25.10.	1.11.	8.11.	15.11.	22.11.	-	16.12.
30.3.	28.9.	5.10.	12.10.	19.10.	26.10.	2.11.	9.11.	16.11.	23.11.	-	17.12.
31.3.	29.9.	6.10.	13.10.	20.10.	27.10.	3.11.	10.11.	17.11.	24.11.	-	18.12.
1.4.	30.9.	7.10.	14.10.	21.10.	28.10.	4.11.	11.11.	18.11.	25.11.	-	19.12.
2.4.	1.10.	8.10.	15.10.	22.10.	29.10.	5.11.	12.11.	19.11.	26.11.	-	20.12.
3.4.	2.10.	9.10.	16.10.	23.10.	30.10.	6.11.	13.11.	20.11.	-	-	14.12.
4.4.	3.10.	10.10.	17.10.	24.10.	31.10.	7.11.	14.11.	21.11.	-	-	15.12.
5.4.	4.10.	11.10.	18.10.	25.10.	1.11.	8.11.	15.11.	22.11.	-	-	16.12.
6.4.	5.10.	12.10.	19.10.	26.10.	2.11.	9.11.	16.11.	23.11.	-	-	17.12.
7.4.	6.10.	13.10.	20.10.	27.10.	3.11.	10.11.	17.11.	24.11.	-	-	18.12.
8.4.	7.10.	14.10.	21.10.	28.10.	4.11.	11.11.	18.11.	25.11.	-	-	19.12.
9.4.	8.10.	15.10.	22.10.	29.10.	5.11.	12.11.	19.11.	26.11.	-	-	20.12.
10.4.	9.10.	16.10.	23.10.	30.10.	6.11.	13.11.	20.11.	-	-	-	14.12.
11.4.	10.10.	17.10.	24.10.	31.10.	7.11.	14.11.	21.11.	-	-	-	15.12.
12.4.	11.10.	18.10.	25.10.	1.11.	8.11.	15.11.	22.11.	-	-	-	16.12.
13.4.	12.10.	19.10.	26.10.	2.11.	9.11.	16.11.	23.11.	-	-	-	17.12.
14.4.	13.10.	20.10.	27.10.	3.11.	10.11.	17.11.	24.11.	-	-	-	18.12.
15.4.	14.10.	21.10.	28.10.	4.11.	11.11.	18.11.	25.11.	-	-	-	19.12.
16.4.	15.10.	22.10.	29.10.	5.11.	12.11.	19.11.	26.11.	-	-	-	20.12.
17.4.	16.10.	23.10.	30.10.	6.11.	13.11.	20.11.	-	-	-	-	14.12.
18.4.	17.10.	24.10.	31.10.	7.11.	14.11.	21.11.	-	-	-	-	15.12.
19.4.	18.10.	25.10.	1.11.	8.11.	15.11.	22.11.	-	-	-	-	16.12.
20.4.	19.10.	26.10.	2.11.	9.11.	16.11.	23.11.	-	-	-	-	17.12.
21.4.	20.10.	27.10.	3.11.	10.11.	17.11.	24.11.	-	-	-	-	18.12.
22.4.	21.10.	28.10.	4.11.	11.11.	18.11.	25.11.	-	-	-	-	19.12.
23.4.	22.10.	29.10.	5.11.	12.11.	19.11.	26.11.	-	-	-	-	20.12.
24.4.	23.10.	30.10.	6.11.	13.11.	20.11.	-	-	-	-	-	14.12.
25.4.	24.10.	31.10.	7.11.	14.11.	21.11.	-	-	-	-	-	15.12.

Anmerkung: Der 23. bis 27. Sonntag nach Trinitatis erscheint nur dann im Osterfestkreis, wenn er nicht auf Tage der Adventssonntage fällt.

## B.19. Kirchenjahr: Unbewegliche Feste

Nachfolgend ist die Tabelle der unbeweglichen Festtage zu finden. Darunter sind vornehmlich die christlichen Heiligenfeste zu verstehen, also die Festtage von Märtyrern, Bekennern, Bischöfen, aber auch heiligen Königinnen und Königen. Gerade die spätmittelalterliche Tagesdatierung orientierte sich an den Fest- und Heiligentagen wie folgt: 1) Der Feiertag (*festum*) wurde direkt mit dem Fest- bzw. Heiligennamen angegeben; 2) Tage vor oder nach einem Festtag wurden mit „am (nächsten, *proximus* u.a.) <Wochentag> vor/nach <Feiertag>“ datiert; 3) Tage vor oder nach einem Festtag wurden implizit mit „<Tagesdifferenz einschließlich Anfangs- und Endtag>. Tag vor/nach <Feiertag>“ bezeichnet, u.a: Der Tag vor dem Festtag hieß *vigilia*, *abend* u.ä., der Tag danach *crastino (die)*, *des nächsten tages* u.ä., der siebte („achte“) Tag danach *octava*, der vierzehnte („fünfzehnte“) *quindena*.

**Gebrauch der Tabelle:** Findet in (spät-) mittelalterlichen Quellen die Datierung nach Heiligentagen Verwendung, so lässt sich das dazugehörige Tagesdatum in der alphabetischen Sortierung sofort ablesen, wenn das Tagesdatum direkt den Heiligentag angibt (Fall 1)). Ansonsten (Fall 2)-3)) ist noch die Tabelle KjZ (Zusammenfassender Überblick) zu benutzen.

**Beispiele:** Der 10000 Ritter-Tag ist der 22. Juni, der Tag der Märtyrerin Dorothea der 6. Februar, der heilige Rupert wird zum 27. März verehrt.

### ≡ \*\*KjF: Unbewegliche Feste (alphabetische Ordnung)

Festtag	Datum	Ab	Festtag	Datum	Ab
	...	Jh.		...	Jh.
10000Ritter	22.6.	15.	AfraTr	4.6.	-
11000Jungfrauen	21.10.	10.	AgapitM	18.8.	A
14Nothelfer	8.8.	9.	AgathaM (Actentag)	5.2.	A
18.Tag	18.1.	-	AgnesM	21.1.	6.
2Ewalde	3.10.	9.	Agnes_Oct	28.1.	-
3Könige	6.1.	9.	Agricola&VitalisM	27.11.	A
3KönigeTr	23.7.	-	AlbanMainzM	21.6.	?
4GekrönteM	8.11.	A	AlbertLüttichM	21.11.	16.
40Märtyrer	9.3.	?	AlbertusMagnusL	15.11.	13.
7Schläfer	27.6.		AlbinusM	22.6.	10.
Abdon&Sennen	30.7.	A	AldegundisJf	30.1.	8.
AdalbertBf	23.4.	11.	AlexanderM	10.7.	9.
AdelgundeJf	30.1.	?	Allerheiligen	1.11.	6.
AdelheidKaiserin	16.12.	11.	Allerheiligen_Oct	8.11.	-
AdrianusM	8.9.	A	Allerseelen	2.11.	11.
Ägidius	1.9.	9.	AltmannPassauBf	8.8.	12.
AfraConversio	26.7.	-	AmalbergaJf	10.7.	9.
AfraM	7.8.	11.	AmbrosiusBf	7.12.	5.

Festtag	Datum	Ab	Festtag	Datum	Ab
	...	Jh.		...	Jh.
AnastasiaM	25.12.	5.	CandidusM	22.9.	?
AndreasAp	30.11.	A	CastorBk	13.2.	9.
AnnaSelbdritt	26.7.	13.	ChristinaM	24.7.	A
AnnoBf	4.12.	12.	Christopherus	25.7.	A
AnselmCanterburyL	21.4.	12.	Christus_Vig	24.12.	-
AnsgarBf	3.2.	10.	ChristusGeburt (Weihnacht)	25.12.	A
AntoniusEr	17.1.	11.	ChristusCircumcisio	1.1.	A
AntoniusPadua	13.6.	13.	Chrysanthus&DariaM	25.10.	9.
ApolloniaM	9.2.	A	ClemensP	23.11.	12.
Apollinaris (Apollinistag)	23.7.	5.	Cordulam	22.10.	13.
Apostel_Oct	6.7.	-	Cosmas&DamianM	27.9.	6.
ApostelDivisio	15.7.	A	CyprianM	16.9.	A
Apostolorum_Vig	28.6.		CyriakusM	8.8.	A
ArnulfMetzBf	18.7.	8.	DemetriosM	8.10.	12.
AthanasiusL	2.5.	A	DionysiusM	9.10.	8.
AttalaJf	3.12.	9.	DonatianBf	14.10.	9.
AugustinusBfL	28.8.	5.	DonatusM	7.8.	13.
AugustinusBfLConversio	5.5.	-	DorotheaM	6.2.	?
AugustinusBfLTr	11.10.	-	EleutheriusBf	20.2.	13.
AureliaM	15.10.	9.	EligiusBf	1.12.	?
Aureus&JustinaM	16.6.	-	ElisabethThüringen	19.11.	13.
AvitusBf	17.6	-	EmmeramBf	22.9.	8.
BalbinaM	31.3.	A	EngelbertBf	7.11.	13.
BarbaraM	4.12.	A	Epiphanius	6.1.	A
BarnabasAp	11.6	A	Epiphanius_Oct	13.1.	
BartholomeusAp	24.8.	A	EpiphaniusBf	21.1.	12.
BasiliusGrL	14.6.	A	Equinoctium	21.3.,	-
BavoMö	1.10.	8.		21.9.	
BeatusEr	9.5.	?	ErhardBk	8.1.	10.
BedaVenerabilisMö	27.5.	9.	ErminoldMö	6.1.	12.
BenediktNursiaMö	21.3.	7.	EskilM	12.6.	12.
BennoBf	16.6.	16.	EuchariusBf	8.12.	10.
BernhardClairvauxMö	20.8.	12.	EulaliaM	10.12.	5.
BernhardSienaMö	20.5.	15.	EuphemiaM	16.9.	A
BernwardBf	26.10.	11.	EustachiusM	20.9.	A
BirgittaSchweden	8.10.	15.	EustasiusMö	29.3.	7.
BlasiusM	3.2.	A	FabianM	20.1.	15.
BlasiusTr	18.7.	-	Faustinus&soc,	1.6.	
BonifatiusM	5.6.	8.	Felix&NaborM	30.8.	A
BrictiusBf	13.11.	6.	Felix&RegulaM	11.9.	11.
BrunoKartäuserMö	6.10.	16.	FiacriusEr	30.8.	12.
BrunoKölnBf	11.10.	13.	FidesM	6.10.	9.
BurkhardBf	14.10.	10.	FidanusEr	15.11.	12.
CaeciliaM	22.11.	A	FlorentiusBf	7.11.	12.
CaesariusBf	27.8.	13.	FlorianM	4.5.	12.
CalixtPM	14.10.	?	FlorinBf	17.11.	10.
CandidaJf	1.12.	?	FrancisusAssisi	4.10.	13.

Festtag	Datum	Ab	Festtag	Datum	Ab
	...	Jh.		...	Jh.
FridolinBf	18.7.	15.	KarlGroßeKs	28.1.	12.
GabrielEng	18.3.	?	KastulusM	26.3.	12.
GallusMö	16.10.	7.	KatharinaM	25.11.	12.
GangolfM	11.5.	10.	KatharinaSienaJf	30.3.	15.
GebhardBf	27.8.	11.	Kilian&socM	8.7.	10.
GelasiusP	21.11.	10.	KlaraJf	11.8.	13.
GenovefaJf	3.1.	6.	KolomanM	13.10.	11.
GeorgM	23.4.	5.	KolumbanÄMö	9.6.	?
Gereon&socM	10.10.	A	KolumbanJMö	23.11.	7.
GertrudHelftaJf	15.11.	14.	KorbinianBf	8.9.	11.
GertrudNivellesJf	17.3.	12.	KorbinianTr	20.11.	-
Gervasius&ProtasiusM	19.6.	9.	KreuzExaltatio	14.9.	?
GodehardBf	4.5.	12.	KreuzInventio	3.5.	?
Gordianus&Epimachus	10.5.	8.	Krispinus&KrispianusM	25.10.	9.
GorgoniusM	11.3.	A	KunibertBf	12.11.	?
GregorGroßeP	12.3.	8.	KunigundeKsin	3.3.	12.
GregorSpoletoM	24.12.	14.	LadislausKg	27.6.	12.
GregoriusMaurusM	15.10.	11.	LambertusBf	17.9.	?
GudilaJf	8.1.	11.	LandelinEr	21.9.	?
GumpertBf	15.7.	9.	Laurentius	10.8.	10.
HedwigJf	17.10.	13.	Laurentius_Oct	17.8.	-
HeinrichKs	15.7.	11.	LeoIXP	19.4.	11.
HelenaKsin	18.8.	12.	LeodegarBf	2.10.	?
HeribertBf	16.3.	12.	LeonhardEr	6.11.	?
HieronymusL	30.9.	9.	LiboriusBf	23.6.	9.
HildegardBingenJf	17.9.	13.	Liobaf	28.9.	?
HippolytM	13.8.	9.	LuciaM	13.12.	?
Hubertus	3.11.	15.	LuciusBk	3.12.	11.
HugoLincolnMö	17.11.	13.	LudgerBf	26.3.	9.
IdaHerzfeld	4.9.	9.	LudgerDepositio	26.4.	-
IvoL	27.10.	14.	LudgerTr	3.9.	-
JacobusÄltererAp	25.7.	9.	LudwigHeiligerKg	25.8.	14.
JacobusJüngererAp	1.5.	12.	LukasEv	18.10.	7.
JanuariusM	19.9.	9.	LullusBf	16.10.	15.
JohannesChrysostomusL	27.1.	5.	MachariusM	23.1.	?
JohannesAntePortamLatinam	6.5.	-	MagnusBk	6.9.	8.
JohannesAp_Oct	3.1.	-	Mainacht (Alte)	30.4.	-
JohannesChrysostomus	27.1.	?	Makkabäer	1.9.	?
JohannesEv	27.12.	A	MarcellusM	16.1.	?
JohannesTäufer	24.6.	A	Marcellus&PetrusM	2.6.	?
JohannesTäuferDecollatio	29.8.	A	MargareteM	20.7.	10.
Johannes&PaulM	26.6.	5.	MariaAngelorum	2.8.	?
JulianaM	16.2.	A	MariaAnnunciatio	25.3.	?
JustinaM	7.10.	A	MariaAss_Oct	22.8.	?
Justina&CyprianM	26.9.	?	MariaAssumptio	15.8.	?
JustusM	18.10.	12.	MariaConceptio	8.12.	?
KanutKgM	19.1.	15.	MariaExspectatio	18.12.	?

Festtag	Datum	Ab	Festtag	Datum	Ab
	...	Jh.		...	Jh.
MariaGaudia	23.9.	?	PatriciusBf	17.3.	?
MariaNativitas	8.9.	?	PaulusAp	29.6.	9.
MariaOpferung	21.11.	?	PaulusApConversio	25.1.	-
MariaPurificatio	2.2.	?	PaulusEr	15.1.	?
MariaReceptio	14.11.	?	PelagiaM	8.10.	?
MariaVisitatio	2.7.	?	PelagiusM	28.8.	9.
MariaEgyptiaca	2.4.	?	Perpetua (& Felicitas)	7.3.	?
MariaMagdalena	22.7.	13.	Peter&Paul (Aposteltag)	29.6.	?
Maria&Martha	19.1.	?	PetronillaM	31.5.	4.
MarkusEv	25.4.	9.	PetrusAp	29.6.	4.
MarthaSchwesterMaria	29.7.	14.	PetrusCathedra	22.2.	?
Martin_Oct	18.11.	-	PetrusVincula	1.8.	?
MartinBf	11.11.	5.	Pfeffertag	26.12.	-
MartinaM	30.1.	?	PhilippusAp	1.5.	12.
MaternusBf	14.9.	10.	PirminBf	3.11.	10.
MatthäusEv	21.9.	10.	PolycarpusM	27.10.	?
MatthiasAp	24.2.	?	PraxedisJf	21.7.	?
MauritiusM	22.9.	10.	PrimusM	9.6.	?
MaurusMö	15.1.	12.	ProkopiusMö	4.7.	13.
MaximinusBf	29.5.	8.	Protasius&GervasiusM	19.6.	?
MedardusBf	8.6	12.	QuiriacusBf	4.5.	?
MeinradM	21.1.	11.	QuirinusMalmedyMö	11.10.	9.
MeinulfMö	4.10.	9.	QuirinusNeußM	30.3.	13.
Michael_Oct	6.10.	-	QuirinusTegernseeM	25.3.	8.
MichaelEng	29.9.	9.	RadegundeJf	11.8.	?
MichaelEngApperatio	8.5.	-	ReginaM	7.9.	6.
Mittsommer	24.6.	-	ReinoldMö	7.1.	11.
MonikaM	4.5.	15.	RemaclusMö	3.9.	8.
MorandusMö	3.6.	12.	RemigiusBf	1.10.	11.
Nabor&FelixM	12.7	12.	RichardisKsin	18.9.	11.
NaborTr	23.7.	-	RochusMontpellier	16.8.	15.
NazariusM	28.7.	4.	RomanusM	9.8.	?
NikasiusBf	14.12.	?	RupertBf	27.3.	8.
NikolausBf	6.12.	10.	ScholastikaJf	10.2.	?
NikomedesM	15.9.	?	Schwarzen Königstag	11.1.	-
NoitburgisJf	31.10.	?	SebaldBk	19.8.	14.
NorbertXantenBf	6.6.	16.	SebastianM	20.1.	5.
OdaKgin	23.10.	9.	ServatiusBf	13.5.	?
OdiliaJf	13.12.	12.	SeverinBf	23.10.	10.
OswaldKgM	5.8.	8.	SeverinNoricumBk	8.1.	?
OtmarMö	16.11.	9.	SeverusBf	1.2.	?
OttiliaJf	13.12.	?	SigismundKg	1.5.	11.
OttoBambergBf	2.7.	12.	SilvesterBf	31.12.	?
PamphilusM	28.4.	?	Simeon	8.10.	6.
PankratiusM	12.5.	11.	SimpertusMö	13.10.	15.
PantaleonM (Knoblochstag)	28.7.	10.	SimpliciusMö	18.6.	10.
PaternusEr	10.4.	11.	SixtusIIP	6.8.	?

Festtag	Datum	Ab	Festtag	Datum	Ab
	...	Jh.		...	Jh.
SolaEr	5.12.	9.	UrbanP/Bf	25.5.	-
SophiaWitwe	15.5.	6.	UrbanPTr	22.1.	-
StanislausBf	7.5.	13.	UrsusM	30.9.	11.
StephanKg	2.9.	11.	ValentinM	14.2.	?
Stephanus	26.12.	A	VerenaEr	1.9.	9.
Stephanus_Oct	2.1.	-	VeronikaJf	4.2.	13.
StephanusInventio	3.8.	?	Vicentius	6.6.	?
SuitbertBf	1.3.	9.	Victorinus&FortunatusM	2.12.	?
SymphorosAM	18.7.	?	Victor&socM	10.10.	12.
TheklaM	23.9.	A	VincentiusBf	6.6.	13.
TheobaldEr	1.6.	13.	VincentiusM	22.1.	11.
ThomasAp	21.12.	11.	VirgilMö	27.11.	9.
ThomasAquinL	7.3.	14.	Vitus&ModestusM	15.6.	8.
ThomasBecketBf	30.12.	12.	WalburgaJf	1.5.	9.
TiburtiusM	24.1.	?	WenzelM	28.9.	10.
TrudpertM	26.4.	10.	WiboradaJf	2.5.	11.
Twelftenavend	5.1.	-	WigbertMö	13.8.	8.
UlrichBf	4.6.	10.	WillehadBf	8.11.	9.
UnschuldigeKinder	28.12.	A	WolfgangBf	31.10.	11.
UnschuldigeKinder_Oct	4.1.	-	WunibaldMö	18.12.	9.

*Abkürzungen zur Tabelle:* A = Antike, Ap = Apostel, Bf = Bischof, Bk = Bekenner, Er = Eremit, Jf = Jungfrau, Kg = König, Ks = Kaiser, L = Kirchenlehrer/-vater, M = Märtyrer, Mö = Mönch, Oct = Octav, P = Papst, soc = Gefährten, Tr = Translatio, Vig = Vigil.

## B.20. Kirchenjahr: Weihnachtsfestkreis

Im Gegensatz zum Osterfestkreis ist der Weihnachtsfestkreis als um Weihnachten herum gruppierter Teil des Kirchenjahres nur abhängig von der Stellung des Jahres im 28-jährigen Sonnenzyklus. Relevant sind damit nur die Sonntagsbuchstabe eines Jahres (A, B, C, ...) und des Folgejahres (G, A, B, ...). Die folgende Tabelle gibt den Weihnachtsfestkreis vom 1. Advent bis zum 2. Sonntag nach Epiphanias an, wobei der 3. bis 6. Sonntag nach Epiphanias noch dazu gerechnet werden müssen. Der 2. bis 6. Sonntag nach Epiphanias treten indes im Kirchenjahr nur dann in Erscheinung, wenn der Osterfestkreis mit seinem ersten Sonntag Septuagesima später beginnt. Zur Erinnerung: Septugesima kommt – je nach Osterfest – vom 18./19. Januar bis 21./22. Februar zu liegen.

**Gebrauch der Tabelle:** Zunächst ist zu einem vorgegebenen Jahr der Sonntagsbuchstabe zu bestimmen. In der Tabelle Sb (Sonntagsbuchstabe) ist bei einem Schaltjahr der zweite Buchstabe heranzuziehen. Der relevante Sonntagsbuchstabe A-G in der ersten Spalte der nachstehenden Tabelle gibt dann die Zeile an, in der der gesuchte Weihnachtsfestkreis aufgelistet ist.

- Beispiele:** a) Das Jahr 1111 hat den Sonntagsbuchstaben A, der 1. Advent 1111 fällt auf den 3. Dezember, Weihnachten auf einen Montag, Epiphanias 1112 auf einen Samstag.  
 b) Das Schaltjahr 1448 hat den Sonntagsbuchstaben F, der 4. Advent ist der 22. Dezember, der 1. Sonntag nach Weihnachten der 29. Dezember.

### ≡ \*\*KjW: Weihnachtsfestkreis

Jahreszahl								Jahreszahl + 1					
Sb	1.Adv.	2.Adv.	3.Adv.	4.Adv.	Weih-	1.So.	2.So.	Epi-	1.So.	2.So.	Sb		
	(So)	(So)	(So)	(So)	nach-	n.W.	n.W.	phani-	n.E.	n.E.			
A	3.12.	10.12.	17.12.	24.12.	Mo	31.12.	-	Sa	7.1.	14.1.	G		
B	27.11.	4.12.	11.12.	18.12.	So	1.1.	-	Fr	8.1.	15.1.	A		
C	28.11.	5.12.	12.12.	19.12.	Sa	26.12.	2.1.	Do	9.1.	16.1.	B		
D	29.11.	6.12.	13.12.	20.12.	Fr	27.12.	3.1.	Mi	10.1.	17.1.	C		
E	30.11.	7.12.	14.12.	21.12.	Do	28.12.	4.1.	Di	11.1.	(18.1.)	D		
F	1.12.	8.12.	15.12.	22.12.	Mi	29.12.	5.1.	Mo	12.1.	(19.1.)	E		
G	2.12.	9.12.	16.12.	23.12.	Di	30.12.	-	So	13.1.	(20.1.)	F		

## B.21. Kirchenjahr: Zusammenfassender Überblick

Die spätmittelalterliche Tagesdatierung orientierte sich an den Fest- und Heiligen-tagen wie folgt: 1) Der Feiertag (*festum*) wurde direkt mit dem Fest- bzw. Heiligennamen angegeben; 2) Tage vor oder nach einem Festtag wurden mit „am (nächsten, *proximus* u.a.) <Wochentag> vor/nach <Feiertag>“ datiert; 3) Tage vor oder nach einem Festtag wurden implizit mit „<Tagesdifferenz einschließlich Anfangs- und Endtag>. Tag vor/nach <Feiertag>“ bezeichnet, u.a.: Der Tag vor dem Festtag hieß *vigilia*, *abend* u.ä., der Tag danach *crastino* (*die*), *des nächsten tages* u.ä., der siebte („achte“) Tag danach *octava*, der vierzehnte („fünfzehnte“) *quindena*.

**Gebrauch der Tabelle:** Zunächst wird das Tagesdatum des beweglichen oder unbeweglichen Festtages, auf den sich das umzurechnende Datum bezieht, mit Hilfe der Tabellen KjO (Osterfestkreis) und KjF (Unbewegliche Feste) bestimmt. Das Tagesdatum Tag/Monat wird in der betreffenden Monatsspalte der Tabelle KjZ festgehalten. Die Vigil des Festtags z.B. ist dann der Tag davor, die Oktav der Tag eine Woche später.

Wird im umzurechnenden Datum ein Wochentag vor oder nach einem Festtag genannt, so ist zusätzlich mit Hilfe der Tabelle Sb (Sonntagsbuchstabe) der Sonntagsbuchstabe des zum Datum gehörenden Jahres zu bestimmen. In Tabelle KjZ bestimmt sich der Wochentag des Festtages, indem man in den linken Spalten der Sonntagsbuchstabe die Spalte mit dem Sonntagsbuchstaben des Jahres herausnimmt und den Wochentag der Zeile, die zu dem Festtag gehört. Durch Hinauf- oder Hinabgehen entlang der Spalte des Sonntagsbuchstabens erhält man dann die Zeile, die zu dem Wochentag vor oder nach dem Festtag gehört. Man folgt dieser Zeile bis zur Monatsspalte und erhält das gesuchte Datum.

**Beispiele:** a) Das Martinsfest findet am 11. November statt. b) Heiligabend, die Vigil vor Weihnachten, also der Vortag des 25. Dezember, ist der 24. Dezember. c) Die Oktav des Laurentiusfestes am 10. August ist der 17. August. d) Der Donnerstag vor Martini des Jahres 1413 ermittelt sich wie folgt: Zum Jahr 1413 gehört der Sonntagsbuchstabe A, Martini ist der 11. November. Der 11. November ist nun ein Samstag, der Donnerstag vor Martini daher der 9. November. e) Der Montag nach Christi Himmelfahrt des Jahres 1298 ergibt sich wie folgt: Das Jahr 1298 hat als Ostersonntag den 6. April, woraus sich der 15. Mai als Christi Himmelfahrt ergibt. Der Sonntagsbuchstabe des Jahres 1298 ist nun E, Christi Himmelfahrt ein Donnerstag und der darauffolgende Montag der 19. Mai.

## ≡ \*\*KjZ: Zusammenfassender Überblick

Sonntagsbuchstabe & Wochentag/Festtag

A	B	C	D	E	F	G	Januar	Februar	März
So	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	Jan 1 Circumcisio	Jan 29	Feb 26
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	2	30	27
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	3	31	28
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	4	Feb 1 Brigitte	Mrz 1
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	5	2 MariäLichtmess	2
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	6 Epiphanias	3 Blasius	3
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	7	4 Agatha	4 Adrianus
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	8	5 Dorothea	5
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	9	6 Perpetua	6
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	10	7 Apollonia	7
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	11	8 Scholastika	8
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	12	9 Marcellus	9
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	13 EpiphaniasOkt	10 Valentín	10
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	14 Felix	11	12 Gregor
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	15	12	13
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	16 Antonius	13	14
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	17 Prisca	14	15
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	18 Septuag. ▼	15	Cyriakus
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	19	16	16 Fabian&Sebastian
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	20	17 Juliana	17 Gertrud
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	21 Agnes	18	18 Gabriel
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	22 Vincenz	19	19
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	23	20	20
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	24	21 Septuag. ▲	21 Benedikt
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	25 ConversioPauli	22 CathedraPetri	22 Ostern▼
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	26 Polykarp	23	23
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	27 JohannesChryso	24	24
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	28	25	25 MarieAnnuntiatio
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	29	26	26 Liudger
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	30	27	27
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	31	28	28
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Feb 1	29	29
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	2	2	30
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	3	3	31
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	4	4	Apr 1
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	5	5	2
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	6	6	3
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	7	7	4
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	8	8	5
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	9	9	6
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	10	10	7
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	11	11	8
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	12	12	9
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	13	13	10
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	14	14	11
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	15	15	12
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	16	16	13
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	17	17	14
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	18	18	15

## Sonntagsbuchstabe &amp; Wochentag/Festtag

A	B	C	D	E	F	G		April		Mai		Juni
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>Mrz 26</b>		<b>Apr 30</b>		<b>Mai 28</b>	
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	27		<b>Mai 1 Philippus&amp;J.</b>		29	
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	28		2		30	
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	29		3 KreuzAuffindung		31	
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	30		4 Florian		<b>Jun 1 Nikomedes</b>	
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	31		5 Godehard		2 Marcellinus&P.	
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	<b>Apr 1</b>		6 JohannesLatPf		3	
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	2		7		4 Ulrich	
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	3		8		5 Bonifatius	
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	4 Ambrosius		9		6	
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	5		10 Pfingsten▼ Epi.&G.		7	
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	6		11		8	
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	7		12 N.&Pankratius		9 Primus&F.	
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	8		13 Servatius		10	
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	9		14		11 Barnabas	
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	10		15 Sophia		12 Odulphus	
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	11		16		13 Pfingsten▲	
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	12		17		14	
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	13		18		15 Vitus&M.	
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	14 Tiburtius&V.		19		16	
Sa	Fr	Do	Mi	Di	<b>Mo</b>	So	15		20		17	
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	16		21		18 Markus&M.	
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	17		22		19 Prothasius	
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	18		23		20	
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	19		24		21 Albanus	
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	20		25 Urban		22 10000Ritter	
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	21		26		23	
Sa	Fr	Do	Mi	Di	<b>Mo</b>	So	22		27		24 JohannesT Geburt	
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	23 Georg		28		25	
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	24		29		26 Johannes&P.	
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	25 Ostern▲ Markus		30 Crispulus		27 7Schläfer	
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	26		31 Cantius		28 Leo	
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	27		<b>Jun 1</b>		29 Peter&Paul	
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	28 Vitalis		2		30 CommPauli	
Sa	Fr	Do	Mi	Di	<b>Mo</b>	So	29		3		<b>Jul 1</b>	
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	30		4		2	
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	<b>Mai 1</b>		5		3	
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	2		6		4	
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	3		7		5	
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	4		8		6	
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	5		9		7	
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	6		10		8	
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	7		11		9	
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	8		12		10	
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	9		13 Pfingsten▲		11	
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	10		14		12	
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	11		15		13	
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	12		17		14	
Sa	Fr	Do	Mi	Di	<b>Mo</b>	So	13		18		15	

## Sonntagsbuchstabe &amp; Wochentag/Festtag

A	B	C	D	E	F	G	Juli	August	September
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>Jun 25</b>	<b>Jul 30</b>	<b>Aug 27</b>
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	26	31	28
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	27	<b>Aug 1</b> VinculaPetri	29
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	28	2 Stephan	30
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	29	3 StephanAuff	31
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	30	4	<b>Sep 1</b> Ägidius
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	<b>Jul 1</b>	5 Oswald	2
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	2 Processus&M.	6 Sixtus&F.	3
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	3	7 Afra	4
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	4 MartinTrl	8 Cyriakus	5
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	5	9 Romanus	6
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	6 Peter&PaulOkt	10 Laurentius	7
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	7 Willibald	11 Tiburtius	8 MariäGeburt
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	8 Kilian	12	9 Gorgonius
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	9	13 Hippolyt	10
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	107Brüder	14 Eusebius	11 Protus&H.
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	11 BenediktTrl	15 MariäHimmelfahrt	12
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	12	16	13
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	13 Margareta	17	14 Kreuzerhöhung
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	14	18 Agapit	15 Quat.▼ Nikomedes
Sa	Fr	Do	Mi	Di	<b>Mo</b>	Sa	15 AussendungApostel	19	16 Euphemia
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	16	20	17 Lambertus
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	17 Alexius	21	18
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	18 Arnulf	22	19
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	19	23	20
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	20	24 Bartholomäus	21 Quat.▲ Matthäus
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	21 Praxedis	25	22 Mauritius
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	22 MariaMagd	26	23
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	23 Apollinaris	27 Rufus	24
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	24 Christina	28 Augustinus	25
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	25 Jacobus	29 JohannesTEnth	26
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	26 Anna	30 Felix&A.	27 Cosmas&D.
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	27	31	28 Wenceslaus
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	28	<b>Sep 1</b>	29 Michael
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	29 Simplicius	2	30 Hieronymus
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	30 Abdon&S.	3	<b>Okt 1</b>
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	31	4	2
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	<b>Aug 1</b>	5	3
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	2	6	4
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	3	7	5
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	4	8	6
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	5	9	7
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	6	10	8
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	7	11	9
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	8	12	10
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	9	13	11
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	10	14	12
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	11	15	13
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	12	16	14

## Sonntagsbuchstabe &amp; Wochentag/Festtag

A	B	C	D	E	F	G	Oktober	November	Dezember
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>Okt 1 Remigius</b>	<b>Okt 29</b>	<b>Nov 26</b>
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	2	30	27 <i>1.Advent▼</i>
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	3	31	28
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	4 FranzAssisi	<b>Nov 1 Allerheiligen</b>	29
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	5	2 Allerseelen	30
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	6	3	<b>Dez 1</b>
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	7 Markus	4	2
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	8	5	<b>3 <i>1.Advent▲</i></b>
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	9 Dionysius	6 Leonhard	4 Barbara
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	10 Gereon	7	5
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	11	8 4Gekrönte	6 Nikolaus
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	12	9 Theodor	7
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	13	10	8 MariäEmpfängnis
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	14 Calixt	11 Martin	9
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	15	12	10
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	16 Gallus	13 Brictius	11
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	17	14	12
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	18 Lukas	15	13 Lucia
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	19	16	<b>14 Quat.▼</b>
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	20	17	15
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	21 11000Jungfrauen	18	16
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	22 Severinus	19 Elisabeth	17
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	23	20	18
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	24	21	19
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	25 Crispinus&C.	22 Cäcilia	<b>20 Quat.▲</b>
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	26	23 Clemens	21 Thomas
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	27	24 Chrysogonus	22
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	28 Simon&J.	25 Katharina	23
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	29	26	24
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	30	<b>27 <i>1.Advent▼</i></b>	25 Weihnachten
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	31 Quintinus	28	26 Stephanus
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	<b>Nov 1</b>	29 Saturninus	27 Johannes
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	2	30 Andreas	28 UnschKinder
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	3	<b>Dez 1</b>	29 ThomasCant
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	4	2	30
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	5	<b>3 <i>1.Advent▲</i></b>	31 Silvester
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	6	4	<b>Jan 1</b>
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	7	5	2
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	8	6	3
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	9	7	4
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	10	8	5
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	11	9	6
<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	12	10	7
Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	Di	13	11	8
Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	Mi	14	12	9
Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	Do	15	13	10
Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	Fr	16	14	11
Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	Sa	17	15	12
Sa	Fr	Do	Mi	Di	Mo	<b>So</b>	18	16	13

## B.22. Stunde: Sonnenauf- und -untergänge, Stundenlängen

Die astronomischen Grundgegebenheiten der Jahreszeiten, die Schieflage der Erdachse gegenüber der Ekliptik, bedingen für Breitengrade ungleich 0 unterschiedliche Längen von Tag und Nacht im Verlauf der Jahreszeiten eines Jahres. Im System der mittelalterlichen Kalenderrechnung folgt daraus die unterschiedliche Länge der ungleichen Stunden, werden doch Tag und Nacht gemäß römischer Überlieferung in je zwölf Stunden geteilt.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu den Monatsmitten eines Jahres nennt die nachfolgende Tabelle – geeicht auf das Jahr 1000 – den Sonnenauf- und -untergang, die Mittagshöhe von Süden aus gemessen, die Länge von Tag und Nacht und der einzelnen ungleichen Tag- und Nachtstunden, aufsteigend nach Breitengraden von 0,00° bis 80,00°.

**Beispiel:** Bei einem Ort auf dem 50. Breitengrad geht am 15. Juni um 3.52 Uhr Ortszeit die Sonne auf und um 20.08 Uhr unter. Die Länge des lichten Tages beträgt 16 Stunden 16 Minuten, die ungleiche Tagesstunde ist 1 Stunde 21 Minuten lang.

### ≡ \*\*SSo: Sonnenauf- und -untergänge, Stundenlängen

#### Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 0,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	6:00	12:00 69,72°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.2.	6:00	12:00 78,85°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.3.	6:00	12:00 90,4°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.4.	6:00	12:00 102,09°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.5.	6:00	12:00 110,35°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.6.	6:00	12:00 113,5°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.7.	6:00	12:00 110,61°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.8.	6:00	12:00 102,31°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.9.	6:00	12:00 90,79°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.10.	6:00	12:00 78,85°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.11.	6:00	12:00 69,72°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00
15.12.	6:00	12:00 66,5°	18:00	12:00	1:00	12:00	1:00

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 10,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	6:15	12:00 59,72°	17:45	11:31	0:58	12:29	1:02
15.2.	6:08	12:00 68,85°	17:52	11:45	0:59	12:15	1:01
15.3.	5:59	12:00 80,4°	18:01	12:01	1:00	11:59	0:60
15.4.	5:51	12:00 92,09°	18:09	12:18	1:02	11:42	0:58
15.5.	5:45	12:00 100,35°	18:15	12:31	1:03	11:29	0:57
15.6.	5:42	12:00 103,5°	18:18	12:36	1:03	11:24	0:57
15.7.	5:44	12:00 100,61°	18:16	12:31	1:03	11:29	0:57
15.8.	5:51	12:00 92,31°	18:09	12:18	1:02	11:42	0:58
15.9.	5:59	12:00 80,79°	18:01	12:02	1:00	11:58	0:60
15.10.	6:08	12:00 68,85°	17:52	11:45	0:59	12:15	1:01
15.11.	6:15	12:00 59,72°	17:45	11:31	0:58	12:29	1:02
15.12.	6:17	12:00 56,5°	17:43	11:26	0:57	12:34	1:03

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 20,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	6:30	12:00 49,72°	17:30	10:60	0:55	13:00	1:05
15.2.	6:16	12:00 58,85°	17:44	11:29	0:57	12:31	1:03
15.3.	5:59	12:00 70,4°	18:01	12:03	1:00	11:57	0:60
15.4.	5:41	12:00 82,09°	18:19	12:37	1:03	11:23	0:57
15.5.	5:28	12:00 90,35°	18:32	13:04	1:05	10:56	0:55
15.6.	5:23	12:00 93,5°	18:37	13:15	1:06	10:45	0:54
15.7.	5:28	12:00 90,61°	18:32	13:05	1:05	10:55	0:55
15.8.	5:41	12:00 82,31°	18:19	12:38	1:03	11:22	0:57
15.9.	5:58	12:00 70,79°	18:02	12:04	1:00	11:56	0:60
15.10.	6:16	12:00 58,85°	17:44	11:29	0:57	12:31	1:03
15.11.	6:30	12:00 49,72°	17:30	10:60	0:55	13:00	1:05
15.12.	6:36	12:00 46,5°	17:24	10:49	0:54	13:11	1:06

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 30,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	6:48	12:00 39,72°	17:12	10:24	0:52	13:36	1:08
15.2.	6:25	12:00 48,85°	17:35	11:10	0:56	12:50	1:04
15.3.	5:58	12:00 60,4°	18:02	12:04	1:00	11:56	0:60
15.4.	5:30	12:00 72,09°	18:30	12:59	1:05	11:01	0:55
15.5.	5:09	12:00 80,35°	18:51	13:42	1:08	10:18	0:52
15.6.	5:00	12:00 83,5°	18:60	13:59	1:10	10:01	0:50
15.7.	5:08	12:00 80,61°	18:52	13:43	1:09	10:17	0:51
15.8.	5:30	12:00 72,31°	18:30	13:00	1:05	10:60	0:55
15.9.	5:57	12:00 60,79°	18:03	12:06	1:00	11:54	0:60
15.10.	6:25	12:00 48,85°	17:35	11:10	0:56	12:50	1:04
15.11.	6:48	12:00 39,72°	17:12	10:24	0:52	13:36	1:08
15.12.	6:57	12:00 36,5°	17:03	10:07	0:51	13:53	1:09

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 40,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	7:10	12:00 29,72°	16:50	9:39	0:48	14:21	1:12
15.2.	6:36	12:00 38,85°	17:24	10:47	0:54	13:13	1:06
15.3.	5:57	12:00 50,4°	18:03	12:06	1:01	11:54	0:59
15.4.	5:17	12:00 62,09°	18:43	13:26	1:07	10:34	0:53
15.5.	4:45	12:00 70,35°	19:15	14:29	1:12	9:31	0:48
15.6.	4:32	12:00 73,5°	19:28	14:55	1:15	9:05	0:45
15.7.	4:44	12:00 70,61°	19:16	14:31	1:13	9:29	0:47
15.8.	5:16	12:00 62,31°	18:44	13:28	1:07	10:32	0:53
15.9.	5:56	12:00 50,79°	18:04	12:09	1:01	11:51	0:59
15.10.	6:36	12:00 38,85°	17:24	10:47	0:54	13:13	1:06
15.11.	7:10	12:00 29,72°	16:50	9:39	0:48	14:21	1:12
15.12.	7:23	12:00 26,5°	16:37	9:13	0:46	14:47	1:14

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 50,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	7:42	12:00 19,72°	16:18	8:37	0:43	15:23	1:17
15.2.	6:52	12:00 28,85°	17:08	10:16	0:51	13:44	1:09
15.3.	5:56	12:00 40,4°	18:04	12:09	1:01	11:51	0:59
15.4.	4:58	12:00 52,09°	19:02	14:04	1:10	9:56	0:50
15.5.	4:12	12:00 60,35°	19:48	15:36	1:18	8:24	0:42
15.6.	3:52	12:00 63,5°	20:08	16:16	1:21	7:44	0:39
15.7.	4:10	12:00 60,61°	19:50	15:39	1:18	8:21	0:42
15.8.	4:57	12:00 52,31°	19:03	14:06	1:10	9:54	0:50
15.9.	5:54	12:00 40,79°	18:06	12:12	1:01	11:48	0:59
15.10.	6:52	12:00 28,85°	17:08	10:16	0:51	13:44	1:09
15.11.	7:42	12:00 19,72°	16:18	8:37	0:43	15:23	1:17
15.12.	8:02	12:00 16,5°	15:58	7:57	0:40	16:03	1:20

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 60,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	8:34	12:00 9,72°	15:26	6:52	0:34	17:08	1:26
15.2.	7:16	12:00 18,85°	16:44	9:28	0:47	14:32	1:13
15.3.	5:54	12:00 30,4°	18:06	12:12	1:01	11:48	0:59
15.4.	4:29	12:00 42,09°	19:31	15:02	1:15	8:58	0:45
15.5.	3:15	12:00 50,35°	20:45	17:30	1:28	6:30	0:32
15.6.	2:38	12:00 53,5°	21:22	18:44	1:34	5:16	0:26
15.7.	3:12	12:00 50,61°	20:48	17:36	1:28	6:24	0:32
15.8.	4:27	12:00 42,31°	19:33	15:06	1:15	8:54	0:45
15.9.	5:51	12:00 30,79°	18:09	12:18	1:01	11:42	0:59
15.10.	7:16	12:00 18,85°	16:44	9:28	0:47	14:32	1:13
15.11.	8:34	12:00 9,72°	15:26	6:52	0:34	17:08	1:26
15.12.	9:09	12:00 6,5°	14:51	5:41	0:28	18:19	1:32

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 70,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	--	--	--	1:11	0:06	22:49	1:54
15.2.	8:04	12:00 8,85°	15:56	7:51	0:39	16:09	1:21
15.3.	5:50	12:00 20,4°	18:10	12:20	1:02	11:40	0:58
15.4.	3:29	12:00 32,09°	20:31	17:03	1:25	6:57	0:35
15.5.	0:00	12:00 40,35°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.6.	0:00	12:00 43,5°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.7.	0:00	12:00 40,61°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.8.	3:25	12:00 32,31°	20:35	17:09	1:26	6:51	0:34
15.9.	5:46	12:00 20,79°	18:14	12:28	1:02	11:32	0:58
15.10.	8:04	12:00 8,85°	15:56	7:51	0:39	16:09	1:21
15.11.	--	--	--	1:11	0:06	22:49	1:54
15.12.	--	--	--	0:00	0:00	24:00	2:00

## Tages- und Stundenlängen - Breitengrad 80,00°

jul.	SA	Mittagshöhe	SU	Tag	TStd	Nacht	NStd
15.1.	--	--	--	0:00	0:00	24:00	2:00
15.2.	--	--	--	0:00	0:00	24:00	2:00
15.3.	5:40	12:00 10,4°	18:20	12:41	1:03	11:19	0:57
15.4.	0:00	12:00 22,09°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.5.	0:00	12:00 30,35°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.6.	0:00	12:00 33,5°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.7.	0:00	12:00 30,61°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.8.	0:00	12:00 22,31°	24:00	24:00	2:00	0:00	0:00
15.9.	5:31	12:00 10,79°	18:29	12:58	1:05	11:02	0:55
15.10.	--	--	--	0:00	0:00	24:00	2:00
15.11.	--	--	--	0:00	0:00	24:00	2:00
15.12.	--	--	--	0:00	0:00	24:00	2:00

Abkürzungen: NStd = Nachtstunde, SA = Sonnenaufgang, SU = Sonnenuntergang, TStd = Tagesstunde.

## B.23.: Stunde (Ungleiche) Stunden und (kirchliche) Horen

Die nachfolgende Tabelle listet die Anfangszeiten der ungleichen Tag- und Nachtstunden und der kirchlichen Horen für den 50. Breitengrad und die jeweiligen Monatsmitten auf.

**Gebrauch der Tabelle:** Zu einem Datum und einer ungleichen Stunde bzw. Hore ist im Schnittpunkt von Stunde und Monatsmitte die Anfangszeit der Stunde abzulesen.

**Beispiel:** Die Terz beginnt am 15. April um 7.19 Uhr.

### ≡ \*\*SSH: (Ungleiche) Stunden und (kirchliche) Horen

#### (Tagesgliederung – Breitengrad 50,00°)

Ungleiche Stun- den	Kirchliche Horen	Stundenbeginn					
		15.1.	15.2.	15.3.	15.4.	15.5.	15.6.
7. Nachtstunde	Nocturn	0:00	0:00	0:00	0:00	0:00	0:00
8. Nachtstunde		1:17	1:08	0:59	0:50	0:42	0:38
9. Nachtstunde		2:34	2:17	1:59	1:40	1:24	1:17
10. Nachtstunde	Matutin	3:50	3:26	2:58	2:29	2:06	1:56
11. Nachtstunde		5:08	4:34	3:57	3:19	2:48	2:34
12. Nachtstunde		6:25	5:43	4:56	4:08	3:30	3:13
1. Tagstunde	Prim	7:41	6:52	5:56	4:58	4:12	3:52
2. Tagstunde		8:25	7:43	6:56	6:08	5:30	5:13
3. Tagstunde	Terz	9:08	8:34	7:57	7:19	6:48	6:34
4. Tagstunde		9:50	9:26	8:58	8:29	8:06	7:56
5. Tagstunde		10:34	10:17	9:59	9:40	9:24	9:17
6. Tagstunde	Sext	11:17	11:08	10:59	10:50	10:42	10:38
7. Tagstunde		12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00
8. Tagstunde		12:43	12:51	13:01	13:10	13:18	13:21
9. Tagstunde	Non	13:26	13:43	14:02	14:20	14:36	14:43
10. Tagstunde	Vesper	14:09	14:34	15:02	15:31	15:54	16:04
11. Tagstunde		14:52	15:25	16:03	16:41	17:12	17:25
12. Tagstunde	Complet	15:35	16:17	17:04	17:52	18:30	18:47
1. Nachtstunde	Conticium	16:19	17:08	18:04	19:02	19:48	20:08
2. Nachtstunde		17:35	18:17	19:04	19:52	20:30	20:47
3. Nachtstunde		18:52	19:25	20:03	20:41	21:12	21:25
4. Nachtstunde	Intempestum	20:09	20:34	21:02	21:31	21:54	22:04
5. Nachtstunde		21:26	21:43	22:02	22:20	22:36	22:43
6. Nachtstunde		22:43	22:51	23:01	23:10	23:18	23:21

Ungleiche Stun- den	Kirchliche Horen	Stundenbeginn					
		15.7.	15.8.	15.9.	15.10.	15.11.	15.12.
7. Nachtstunde	Nocturn	0:00	0:00	0:00	0:00	0:00	0:00
8. Nachtstunde		0:41	0:49	0:59	1:08	1:17	1:20
9. Nachtstunde		1:23	1:39	1:58	2:17	2:34	2:41
10. Nachtstunde	Matutin	2:05	2:28	2:57	3:26	3:50	4:01
11. Nachtstunde		2:47	3:18	3:56	4:34	5:08	5:21
12. Nachtstunde		3:28	4:07	4:55	5:43	6:25	6:41
1. Tagstunde	Prim	4:10	4:57	5:54	6:52	7:41	8:02
2. Tagstunde		5:28	6:07	6:55	7:43	8:25	8:41
3. Tagstunde	Terz	6:47	7:18	7:56	8:34	9:08	9:21
4. Tagstunde		8:05	8:28	8:57	9:26	9:50	10:01
5. Tagstunde		9:23	9:39	9:58	10:17	10:34	10:41
6. Tagstunde	Sext	10:41	10:49	10:59	11:08	11:17	11:20
7. Tagstunde		12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00
8. Tagstunde		13:18	13:10	13:01	12:51	12:43	12:40
9. Tagstunde	Non	14:36	14:21	14:02	13:43	13:26	13:20
10. Tagstunde	Vesper	15:55	15:31	15:03	14:34	14:09	13:59
11. Tagstunde		17:13	16:42	16:04	15:25	14:52	14:39
12. Tagstunde	Complet	18:31	17:52	17:05	16:17	15:35	15:19
1. Nachtstunde	Conticium	19:49	19:03	18:06	17:08	16:19	15:59
2. Nachtstunde		20:31	19:52	19:05	18:17	17:35	17:19
3. Nachtstunde		21:13	20:42	20:04	19:25	18:52	18:39
4. Nachtstunde	Intempestum	21:55	21:31	21:03	20:34	20:09	19:59
5. Nachtstunde		22:36	22:21	22:02	21:43	21:26	21:20
6. Nachtstunde		23:18	23:10	23:01	22:51	22:43	22:40

## **B.24.: Stunde: (Kleine, ganze, große) Uhr**

Mit der Erfindung der Uhr und einer genaueren Zeiteinteilung im späten Mittelalter kommen als Tagesgliederungen die kleine (halbe), ganze und volle Uhr auf. Die halbe Uhr zählt zwei Mal zwölf Stunden von Mitternacht bis Mitternacht, die ganze Uhr 24 Stunden ungefähr von Sonnenuntergang bis Sonnenuntergang, die volle Uhr von Sonnenuntergang bis Sonnenuntergang 12 Tag- und Nachtstunden.

**Gebrauch der Tabellen:** Die Anfangszeiten der Stunden der kleinen, ganzen und großen Uhr sind in den drei Tabellen sofort abzulesen, u.a. in den Spalten der Monatsmitten.

**Beispiele:** 9 Uhr nach Mittag der kleinen Uhr ist 21 Uhr, 16 Uhr der ganzen Uhr am 15. Mai 12 Uhr, 3 Uhr auf den Tag am 15. Dezember 10 Uhr morgens.

### **≡ \*\*SU: (Kleine, ganze, große) Uhr**

#### **(Kleine, ganze, große Uhr – Breitengrad 50,00)**

**Kleine Uhr**  
Stunde/Beginn

0	0:00
1	1:00
2	2:00
3	3:00
4	4:00
5	5:00
6	6:00
7	7:00
8	8:00
9	9:00
10	10:00
11	11:00
12	12:00
1	13:00
2	14:00
3	15:00
4	16:00
5	17:00
6	18:00
7	19:00
8	20:00
9	21:00
10	22:00
11	23:00

*Abkürzungen:* i.d. Nacht = in der Nacht, a.d. Tag = auf den Tag.

**Ganze Uhr**

Stunde/Beginn

15.1.	15.2.	15.3.	15.4.	15.5.	15.6.
8 Uhr 0:00	6 Uhr 0:00	6 Uhr 0:00	4 Uhr 0:00	4 Uhr 0:00	4 Uhr 0:00
9 Uhr 1:00	7 Uhr 1:00	7 Uhr 1:00	5 Uhr 1:00	5 Uhr 1:00	5 Uhr 1:00
10 Uhr 2:00	8 Uhr 2:00	8 Uhr 2:00	6 Uhr 2:00	6 Uhr 2:00	6 Uhr 2:00
11 Uhr 3:00	9 Uhr 3:00	9 Uhr 3:00	7 Uhr 3:00	7 Uhr 3:00	7 Uhr 3:00
12 Uhr 4:00	10 Uhr 4:00	10 Uhr 4:00	8 Uhr 4:00	8 Uhr 4:00	8 Uhr 4:00
13 Uhr 5:00	11 Uhr 5:00	11 Uhr 5:00	9 Uhr 5:00	9 Uhr 5:00	9 Uhr 5:00
14 Uhr 6:00	12 Uhr 6:00	12 Uhr 6:00	10 Uhr 6:00	10 Uhr 6:00	10 Uhr 6:00
15 Uhr 7:00	13 Uhr 7:00	13 Uhr 7:00	11 Uhr 7:00	11 Uhr 7:00	11 Uhr 7:00
16 Uhr 8:00	14 Uhr 8:00	14 Uhr 8:00	12 Uhr 8:00	12 Uhr 8:00	12 Uhr 8:00
17 Uhr 9:00	15 Uhr 9:00	15 Uhr 9:00	13 Uhr 9:00	13 Uhr 9:00	13 Uhr 9:00
18 Uhr 10:00	16 Uhr 10:00	16 Uhr 10:00	14 Uhr 10:00	14 Uhr 10:00	14 Uhr 10:00
19 Uhr 11:00	17 Uhr 11:00	17 Uhr 11:00	15 Uhr 11:00	15 Uhr 11:00	15 Uhr 11:00
20 Uhr 12:00	18 Uhr 12:00	18 Uhr 12:00	16 Uhr 12:00	16 Uhr 12:00	16 Uhr 12:00
21 Uhr 13:00	19 Uhr 13:00	19 Uhr 13:00	17 Uhr 13:00	17 Uhr 13:00	17 Uhr 13:00
22 Uhr 14:00	20 Uhr 14:00	20 Uhr 14:00	18 Uhr 14:00	18 Uhr 14:00	18 Uhr 14:00
23 Uhr 15:00	21 Uhr 15:00	21 Uhr 15:00	19 Uhr 15:00	19 Uhr 15:00	19 Uhr 15:00
24 Uhr 16:00	22 Uhr 16:00	22 Uhr 16:00	20 Uhr 16:00	20 Uhr 16:00	20 Uhr 16:00
1 Uhr 17:00	23 Uhr 17:00	23 Uhr 17:00	21 Uhr 17:00	21 Uhr 17:00	21 Uhr 17:00
2 Uhr 18:00	24 Uhr 18:00	24 Uhr 18:00	22 Uhr 18:00	22 Uhr 18:00	22 Uhr 18:00
3 Uhr 19:00	1 Uhr 19:00	1 Uhr 19:00	23 Uhr 19:00	23 Uhr 19:00	23 Uhr 19:00
4 Uhr 20:00	2 Uhr 20:00	2 Uhr 20:00	24 Uhr 20:00	24 Uhr 20:00	24 Uhr 20:00
5 Uhr 21:00	3 Uhr 21:00	3 Uhr 21:00	1 Uhr 21:00	1 Uhr 21:00	1 Uhr 21:00
6 Uhr 22:00	4 Uhr 22:00	4 Uhr 22:00	2 Uhr 22:00	2 Uhr 22:00	2 Uhr 22:00
7 Uhr 23:00	5 Uhr 23:00	5 Uhr 23:00	3 Uhr 23:00	3 Uhr 23:00	3 Uhr 23:00

<b>Ganze Uhr</b>											
Stunde/Beginn											
15.7.		15.8.		15.9.		15.10.		15.11.		15.12.	
4 Uhr	0:00	4 Uhr	0:00	6 Uhr	0:00	6 Uhr	0:00	8 Uhr	0:00	8 Uhr	0:00
5 Uhr	1:00	5 Uhr	1:00	7 Uhr	1:00	7 Uhr	1:00	9 Uhr	1:00	9 Uhr	1:00
6 Uhr	2:00	6 Uhr	2:00	8 Uhr	2:00	8 Uhr	2:00	10 Uhr	2:00	10 Uhr	2:00
7 Uhr	3:00	7 Uhr	3:00	9 Uhr	3:00	9 Uhr	3:00	11 Uhr	3:00	11 Uhr	3:00
8 Uhr	4:00	8 Uhr	4:00	10 Uhr	4:00	10 Uhr	4:00	12 Uhr	4:00	12 Uhr	4:00
9 Uhr	5:00	9 Uhr	5:00	11 Uhr	5:00	11 Uhr	5:00	13 Uhr	5:00	13 Uhr	5:00
10 Uhr	6:00	10 Uhr	6:00	12 Uhr	6:00	12 Uhr	6:00	14 Uhr	6:00	14 Uhr	6:00
11 Uhr	7:00	11 Uhr	7:00	13 Uhr	7:00	13 Uhr	7:00	15 Uhr	7:00	15 Uhr	7:00
12 Uhr	8:00	12 Uhr	8:00	14 Uhr	8:00	14 Uhr	8:00	16 Uhr	8:00	16 Uhr	8:00
13 Uhr	9:00	13 Uhr	9:00	15 Uhr	9:00	15 Uhr	9:00	17 Uhr	9:00	17 Uhr	9:00
14 Uhr	10:00	14 Uhr	10:00	16 Uhr	10:00	16 Uhr	10:00	18 Uhr	10:00	18 Uhr	10:00
15 Uhr	11:00	15 Uhr	11:00	17 Uhr	11:00	17 Uhr	11:00	19 Uhr	11:00	19 Uhr	11:00
16 Uhr	12:00	16 Uhr	12:00	18 Uhr	12:00	18 Uhr	12:00	20 Uhr	12:00	20 Uhr	12:00
17 Uhr	13:00	17 Uhr	13:00	19 Uhr	13:00	19 Uhr	13:00	21 Uhr	13:00	21 Uhr	13:00
18 Uhr	14:00	18 Uhr	14:00	20 Uhr	14:00	20 Uhr	14:00	22 Uhr	14:00	22 Uhr	14:00
19 Uhr	15:00	19 Uhr	15:00	21 Uhr	15:00	21 Uhr	15:00	23 Uhr	15:00	23 Uhr	15:00
20 Uhr	16:00	20 Uhr	16:00	22 Uhr	16:00	22 Uhr	16:00	24 Uhr	16:00	24 Uhr	16:00
21 Uhr	17:00	21 Uhr	17:00	23 Uhr	17:00	23 Uhr	17:00	1 Uhr	17:00	1 Uhr	17:00
22 Uhr	18:00	22 Uhr	18:00	24 Uhr	18:00	24 Uhr	18:00	2 Uhr	18:00	2 Uhr	18:00
23 Uhr	19:00	23 Uhr	19:00	1 Uhr	19:00	1 Uhr	19:00	3 Uhr	19:00	3 Uhr	19:00
24 Uhr	20:00	24 Uhr	20:00	2 Uhr	20:00	2 Uhr	20:00	4 Uhr	20:00	4 Uhr	20:00
1 Uhr	21:00	1 Uhr	21:00	3 Uhr	21:00	3 Uhr	21:00	5 Uhr	21:00	5 Uhr	21:00
2 Uhr	22:00	2 Uhr	22:00	4 Uhr	22:00	4 Uhr	22:00	6 Uhr	22:00	6 Uhr	22:00
3 Uhr	23:00	3 Uhr	23:00	5 Uhr	23:00	5 Uhr	23:00	7 Uhr	23:00	7 Uhr	23:00

## Große Uhr

Stunde/Beginn

15.1.	15.2.	15.3.	15.4.	15.5.	15.6.
8 Uhr i.d.Nacht	0:00 i.d.Nacht	8 Uhr i.d.Nacht	0:30 i.d.Nacht	7 Uhr i.d.Nacht	0:00 i.d.Nacht
9 Uhr i.d.Nacht	1:00 i.d.Nacht	9 Uhr i.d.Nacht	1:30 i.d.Nacht	8 Uhr i.d.Nacht	1:00 i.d.Nacht
10 Uhr i.d.Nacht	2:00 i.d.Nacht	10 Uhr i.d.Nacht	2:30 i.d.Nacht	9 Uhr i.d.Nacht	2:00 i.d.Nacht
11 Uhr i.d.Nacht	3:00 i.d.Nacht	11 Uhr i.d.Nacht	3:30 i.d.Nacht	10 Uhr i.d.Nacht	3:00 i.d.Nacht
12 Uhr i.d.Nacht	4:00 i.d.Nacht	12 Uhr i.d.Nacht	4:30 i.d.Nacht	11 Uhr i.d.Nacht	4:00 a.d.Tag
13 Uhr i.d.Nacht	5:00 i.d.Nacht	13 Uhr i.d.Nacht	5:30 i.d.Nacht	12 Uhr a.d.Tag	5:00 a.d.Tag
14 Uhr i.d.Nacht	6:00 a.d.Tag	1 Uhr a.d.Tag	6:30 a.d.Tag	2 Uhr a.d.Tag	6:00 a.d.Tag
1 Uhr a.d.Tag	7:00 a.d.Tag	2 Uhr a.d.Tag	7:30 a.d.Tag	3 Uhr a.d.Tag	7:00 a.d.Tag
2 Uhr a.d.Tag	8:00 a.d.Tag	3 Uhr a.d.Tag	8:30 a.d.Tag	4 Uhr a.d.Tag	8:00 a.d.Tag
3 Uhr a.d.Tag	9:00 a.d.Tag	4 Uhr a.d.Tag	9:30 a.d.Tag	5 Uhr a.d.Tag	9:00 a.d.Tag
4 Uhr a.d.Tag	10:00 a.d.Tag	5 Uhr a.d.Tag	10:30 a.d.Tag	6 Uhr a.d.Tag	10:00 a.d.Tag
5 Uhr a.d.Tag	11:00 a.d.Tag	6 Uhr a.d.Tag	11:30 a.d.Tag	7 Uhr a.d.Tag	11:00 a.d.Tag
6 Uhr a.d.Tag	12:00 a.d.Tag	7 Uhr a.d.Tag	12:30 a.d.Tag	8 Uhr a.d.Tag	12:00 a.d.Tag
7 Uhr a.d.Tag	13:00 a.d.Tag	8 Uhr a.d.Tag	13:30 a.d.Tag	9 Uhr a.d.Tag	13:00 a.d.Tag
8 Uhr a.d.Tag	14:00 a.d.Tag	9 Uhr a.d.Tag	14:30 a.d.Tag	10 Uhr a.d.Tag	14:00 a.d.Tag
9 Uhr a.d.Tag	15:00 a.d.Tag	10 Uhr a.d.Tag	15:30 a.d.Tag	11 Uhr a.d.Tag	15:00 a.d.Tag
10 Uhr a.d.Tag	16:00 a.d.Tag	11 Uhr a.d.Tag	16:30 a.d.Tag	12 Uhr a.d.Tag	16:00 a.d.Tag
1 Uhr i.d.Nacht	17:00 i.d.Nacht	1 Uhr i.d.Nacht	17:30 i.d.Nacht	12 Uhr a.d.Tag	17:00 a.d.Tag
2 Uhr i.d.Nacht	18:00 i.d.Nacht	2 Uhr i.d.Nacht	18:30 i.d.Nacht	13 Uhr a.d.Tag	18:00 a.d.Tag
3 Uhr i.d.Nacht	19:00 i.d.Nacht	3 Uhr i.d.Nacht	19:30 i.d.Nacht	14 Uhr a.d.Tag	19:00 a.d.Tag
4 Uhr i.d.Nacht	20:00 i.d.Nacht	4 Uhr i.d.Nacht	20:30 i.d.Nacht	15 Uhr a.d.Tag	20:00 a.d.Tag
5 Uhr i.d.Nacht	21:00 i.d.Nacht	5 Uhr i.d.Nacht	21:30 i.d.Nacht	16 Uhr a.d.Tag	21:00 a.d.Tag
6 Uhr i.d.Nacht	22:00 i.d.Nacht	6 Uhr i.d.Nacht	22:30 i.d.Nacht	17 Uhr i.d.Nacht	22:00 i.d.Nacht
7 Uhr i.d.Nacht	23:00 i.d.Nacht	7 Uhr i.d.Nacht	23:30 i.d.Nacht	18 Uhr i.d.Nacht	23:00 i.d.Nacht

**Große Uhr**

Stunde/Beginn

15.7.	15.8.	15.9.	15.10.	15.11.	15.12.
6 Uhr i.d.Nacht	0:00 i.d.Nacht	7 Uhr i.d.Nacht	0:00 i.d.Nacht	8 Uhr i.d.Nacht	0:00 i.d.Nacht
7 Uhr i.d.Nacht	1:00 i.d.Nacht	8 Uhr i.d.Nacht	1:00 i.d.Nacht	9 Uhr i.d.Nacht	1:00 i.d.Nacht
8 Uhr i.d.Nacht	2:00 i.d.Nacht	9 Uhr i.d.Nacht	2:00 i.d.Nacht	10 Uhr i.d.Nacht	2:00 i.d.Nacht
9 Uhr i.d.Nacht	3:00 i.d.Nacht	10 Uhr i.d.Nacht	3:00 i.d.Nacht	11 Uhr i.d.Nacht	2:30 i.d.Nacht
10 Uhr i.d.Nacht	4:00 i.d.Nacht	11 Uhr i.d.Nacht	4:00 i.d.Nacht	12 Uhr i.d.Nacht	3:00 i.d.Nacht
1 Uhr a.d.Tag	5:00 a.d.Tag	12 Uhr i.d.Nacht	5:00 i.d.Nacht	13 Uhr i.d.Nacht	5:30 i.d.Nacht
2 Uhr a.d.Tag	6:00 a.d.Tag	1 Uhr a.d.Tag	6:00 a.d.Tag	14 Uhr i.d.Nacht	6:00 i.d.Nacht
3 Uhr a.d.Tag	7:00 a.d.Tag	2 Uhr a.d.Tag	7:00 a.d.Tag	1 Uhr a.d.Tag	7:30 i.d.Nacht
4 Uhr a.d.Tag	8:00 a.d.Tag	3 Uhr a.d.Tag	8:00 a.d.Tag	2 Uhr a.d.Tag	8:30 a.d.Tag
5 Uhr a.d.Tag	9:00 a.d.Tag	4 Uhr a.d.Tag	9:00 a.d.Tag	3 Uhr a.d.Tag	9:30 a.d.Tag
6 Uhr a.d.Tag	10:00 a.d.Tag	5 Uhr a.d.Tag	10:00 a.d.Tag	4 Uhr a.d.Tag	10:00 a.d.Tag
7 Uhr a.d.Tag	11:00 a.d.Tag	6 Uhr a.d.Tag	11:00 a.d.Tag	5 Uhr a.d.Tag	11:00 a.d.Tag
8 Uhr a.d.Tag	12:00 a.d.Tag	7 Uhr a.d.Tag	12:00 a.d.Tag	6 Uhr a.d.Tag	12:30 a.d.Tag
9 Uhr a.d.Tag	13:00 a.d.Tag	8 Uhr a.d.Tag	13:00 a.d.Tag	7 Uhr a.d.Tag	13:30 a.d.Tag
10 Uhr a.d.Tag	14:00 a.d.Tag	9 Uhr a.d.Tag	14:00 a.d.Tag	8 Uhr a.d.Tag	14:30 a.d.Tag
11 Uhr a.d.Tag	15:00 a.d.Tag	10 Uhr a.d.Tag	15:00 a.d.Tag	9 Uhr a.d.Tag	15:30 a.d.Tag
12 Uhr a.d.Tag	16:00 a.d.Tag	11 Uhr a.d.Tag	16:00 a.d.Tag	1 Uhr i.d.Nacht	16:00 i.d.Nacht
13 Uhr a.d.Tag	17:00 a.d.Tag	12 Uhr a.d.Tag	17:00 a.d.Tag	2 Uhr i.d.Nacht	17:00 i.d.Nacht
14 Uhr a.d.Tag	18:00 i.d.Nacht	1 Uhr i.d.Nacht	18:00 i.d.Nacht	3 Uhr i.d.Nacht	18:00 i.d.Nacht
1 Uhr i.d.Nacht	19:00 i.d.Nacht	2 Uhr i.d.Nacht	19:00 i.d.Nacht	4 Uhr i.d.Nacht	19:00 i.d.Nacht
2 Uhr i.d.Nacht	20:00 i.d.Nacht	3 Uhr i.d.Nacht	20:00 i.d.Nacht	5 Uhr i.d.Nacht	20:00 i.d.Nacht
3 Uhr i.d.Nacht	21:00 i.d.Nacht	4 Uhr i.d.Nacht	21:00 i.d.Nacht	6 Uhr i.d.Nacht	21:00 i.d.Nacht
4 Uhr i.d.Nacht	22:00 i.d.Nacht	5 Uhr i.d.Nacht	22:00 i.d.Nacht	7 Uhr i.d.Nacht	22:00 i.d.Nacht
5 Uhr i.d.Nacht	23:00 i.d.Nacht	6 Uhr i.d.Nacht	23:00 i.d.Nacht	8 Uhr i.d.Nacht	23:00 i.d.Nacht



## C. HTML-JavaScript: Eine kleine Kalenderroutine für das Internet

### C.1. Einführung

*Pluto* und *computo* haben uns schon eingangs bei der mittelalterlichen Kalenderrechnung beschäftigt. Das mittelalterliche *computare* hat aber auch dem neuzeitlichen „Computer“ zumindest indirekt seinen Namen gegeben. Es bietet sich also an, mittelalterliches *computare* und modernen Computer zu verbinden, also Teile mittelalterlicher Kalenderrechnung in Form eines Programms auf dem Computer zu implementieren, um die Rechenleistung des Letzteren zu nutzen und die Mühseligkeit des Nachschlagens von Daten in Büchern und Tabellen zu meiden.

Für das hier vorzustellende Computerprogramm benötigen wir ein in der Computerwelt allgemein vorhandenes Umfeld und eine Programmiersprache. Das Umfeld ist das Internet, die Basis von Webseiten im Internet HTML. Die Programmiersprache ist das ans Internet und Webseiten gut angepasste JavaScript.

### C.2. Ein Steilkurs durch HTML

HTML (*HyperTextMarkupLanguage*) ist eine Auszeichnungssprache, die die logischen Bestandteile eines Internet-Dokuments (wie Titel, Kopf, Rumpf, Überschrift, Text, Liste usw.) beschreibt. Eingebunden werden diese Bestandteile mit *Tags* von der Form <...> (einleitend) bzw. </...> (abschließend). Bezogen auf die HTML-Seite, das Internet-Dokument, als Ganzes, haben wir:

```
<html>...</html> Verweis auf den die ganze Seite umfassenden HTML-Code  
<head>...</head> Kopf  
<title>...</title> Titel  
<meta name="..."> Meta-Angaben zum Dokument  
<body>...</body> Rumpf mit dem Dokumententext
```

Und bezogen auf Teile des normalen (ASCII-) Textes, haben wir:

```
<h1>...</h1>, ... <h6>...</h6> Überschriften  
<i>...</i> kursiv  
<b>...</b> fett  
<u>...</u> unterstrichen  
<em>...</em> betont  
<br> Zeilenwechsel  
<p>...</p> Textabsatz
```

Wichtig sind die Listen, die mit HTML definiert werden können:

<ul type=square|circle|disc><li>...</li><li>...</li></ul> Aufzählungsliste  
<ol type=a|A|I start=...><li>...</li><li>...</li></ol> Nummerierte Liste

Ebenfalls von Wichtigkeit sind die Tabellen:

```
<table border=...>  
<tr><th>...</th><th>...</th></tr><tr><td>...</td><td>...</td></tr>  
</table>
```

mit ihren Zeilen <tr>...</tr> und den Kopf- (<th>...</th>) und Datenzellen (<td>...</td>).

Schließlich ist hinzuweisen auf die Links, auf die Verknüpfungen innerhalb und außerhalb eines HTML-Dokuments:

```
<a href=...>...</a>
```

wobei href auf eine Textmarke oder auf eine URL, eine Webadresse, verweist, auch auf ein PDF-Dokument.

Die Farbigkeit von HTML-Seiten, das Einfügen von Bildern o.a., das Definieren von Schrifttyp und -größe und vieles andere mehr überlassen wir dann Microsoft Office FrontPage.

Bei einem vordefinierten, auf der Festplatte vorhandenen Web lässt sich in FrontPage jede HTML-Seite des Webs in den Anzeigeformen "Normal", "HTML" und "Vorschau" ansprechen. Eine vorgegebene HTML-Seite, etwa index.htm, kann damit auf den HTML-Code und das Aussehen hin untersucht werden und in der Anzeigeform "Normal" leicht abgeändert werden. Auch das Erstellen neuer Seiten ist einfach. Mit "Datei, Neu, Seite" im Hauptmenü wird eine neue Seite aufgerufen, die mit einem neuen Namen zu versehen ist. Etwa durch Herüberkopieren von Teilen eines Word-Dokuments kann diese Seite gefüllt werden. Dabei verwandelt FrontPage die Formatierung des Word-Dokuments in eine entsprechende HTML-Formatierung. Nur noch Feinheiten sind eventuell auszugleichen, etwa indem man alle Absätze in Frontpage auf "linksbündig" setzt und kursive Textteile wiederherstellt.

Hinzuweisen bleibt noch auf die Routinen "Datei, Speichern" bzw. "Datei, Speichern unter" (etwa zum Kopieren einer HTML-Seite). Unter "Datei, Zuletzt geöffnete Dateien" können die zuletzt geöffneten HTML-Seiten aufgerufen werden. Die Formatierungsbütons "F", "K", "U" machen, das markierte Textteile fett, kursiv oder unterstrichen werden. Markierte Textteile werden zu einem Link, wenn man diese über CTRL-K mit einer Textmarke oder einer anderen HTML-Seite verbindet. Unter "Format, Hintergrund" lässt sich eine Hintergrundfarbe bestimmen, unter "Tabelle, Einfügen" eine Tabelle in den Text einstellen, unter "Einfügen, Bild" eine Grafik. Auf den Button zum Rückgängigmachen sei ebenfalls verwiesen.

### C.3. Programmieren mit JavaScript

JavaScript ist eine Programmiersprache, die in gewisser Weise eine Erweiterung von HTML darstellt. Eingebunden werden JavaScript-Routinen als Funktionen in den Head einer HTML-Seite, aufgerufen werden die JavaScript-Routinen vom Body der Seite durch Verweis auf die jeweilige Funktion. Wir haben also das Schema:

```
<head>
...
<script language="JavaScript">
function Name1()
{
...
}
function Name2()
{...
}
...
</script>
</head>
<body>
...
<a href="javascript:Name1()">(Text)</a>
...
...<input type=BUTTON onClick="javascript:Name2()">
</body>
```

Die JavaScript-Funktionen werden dann mit Programmiercode gefüllt, wobei jeder Befehl mit einem Semikolon abzuschließen ist. Variablen werden mit var deklariert, auch die Zuweisung von Werten ist möglich. Vom Body der HTML-Seite her können Inhalte eines Formulars eingelesen werden. Enthält das Formular F1 ein Eingabe-Textfeld T1, mit dem eine Jahreszahl eingegeben werden soll, so ist die Zuweisung

```
var jahr = 0;
jahr = F1.T1.value;
```

gültig. Mit Variablen kann dann gerechnet werden mit +, -, \*, / als Grundrechenarten, % zur Modulorechnung. + dient weiter zum Aneinanderketten von Strings. Der Fallunterscheidung dienen:

```
if (Bedingung)
{
...
}
else
{
```

...  
}

, wobei *Bedingung* u.a. auf die Gleichheit (==) oder Ungleichheit (!=, <, <=, >, >=) von Werten abhebt, sowie:

```
switch(Variable)
{
    case Wert1:
    ...
    case Wert2:
    ...
    default:
    ...
}
```

, was dem Variablenwert entsprechende Vorgehensweisen ermöglicht. Die Fälle sind mit break; abzuschließen. Unterfunktionen

```
function Name(Variable1, Variable2, ...)
{
...
return Wert;
}
```

, die Werte empfangen und einen Wert zurückgeben, können gebildet werden. Auch das HTML-Prozedere kann in JavaScript nachgeahmt werden. Dazu schauen wir uns die Objekte in JavaScript an. In der Hierarchie ganz oben steht das window-Objekt, das Fenster der Website. Fenster lassen sich öffnen mit

```
window.open(URL, Name, ...);
```

, schließen mit

```
window.close();
```

, fokussieren mit

```
window.focus();
```

. Auch die Zuweisung eines Fensters an eine Variable (z.B.: Info = window.open(...);) ist möglich. Neben diesen mit dem window-Objekt verbundenen Methoden gibt es noch die Eigenschaften, die ein Fenster hat: inner/outerWidth/Height, scrollbars, pageX/YOffset usw.

Das Objekt document, ein Unterobjekt von window, ist für den Inhalt der Website zu-

ständig. So kann mit

```
window.document.write(Text);
```

HTML-Text, also u.a. der Titel des Windows, normaler Text, Listen, Tabellen, Links usw., in das aktuelle Fenster geschrieben werden.

Das Objekt history, ein Unterobjekt von window, kennt die Methoden back(), forward(), go() und home(), die schon während des Internetbetriebs angeklickte Fenster ansprechen. Das Objekt location, ebenfalls ein Unterobjekt von window, besitzt die Eigenschaft href, mit der ein neues URL aufgerufen werden kann:

```
window.location.href = URL;
```

Die Methode reload() ruft das aktuelle Fenster neu auf. Das Unterobjekt document hat u.a. die Methode write(*String*), mit der man einen String ins aktuelle Fenster schreiben kann, sowie open() und close().

Da JavaScript den Nachteil hat, dass die Programmbefehle - wie die HTML-Befehle - vom Internet-Browser immer neu interpretiert werden müssen, sind manche aufwändige Rechenroutinen zeitintensiv und können einige Sekunden dauern. Hier helfen sog. Java-Applets weiter, in der Programmiersprache Java geschriebene Routinen, die kompiliert, also in Maschinensprache übersetzt werden und daher wesentlich schneller sind. Aus „pädagogischen“ Gründen soll es aber in unserem Zusammenhang bei der JavaScript-Routine zur mittelalterlichen Kalenderrechnung bleiben, da diese den Vorteil hat, als Quelltext zumindest im Internet Explorer angezeigt zu werden. Hierzu ist irgendwo auf der Website die rechte Maustaste zu betätigen und im erscheinenden Pulldown-Menü der Eintrag „Quelltext anzeigen“ zu wählen.

Die HTML-JavaScript-Routine findet sich dabei in der Seite zeitrech.htm des Unterverzeichnisses \Sites. Sie ist also nicht in eine js-Datei ausgelagert.

#### C.4. Die Routine „Mittelalterliche Kalenderrechnung“

Die HTML-JavaScript-Routine „Mittelalterliche Kalenderrechnung“ stellt vier kalendrische UnterROUTINEN zur Verfügung. **Unterroutine 1** befasst sich mit den zu einem julianischen Jahr christlicher Inkarnationenrechnung gehörenden EPOCHEN, führt also auf: die Inkarnationsjahre mit den verschiedenen Jahresanfängen, die INDIKTIONEN mit den verschiedenen Indiktionsanfängen, verschiedene ÄREN wie Olympiaden, Diocletianische Ära, Seleukidenära, Byzantinische Weltära, *ab urbe condita*, Spanische Ära, Julianisches Datum.

**Unterroutine 2** listet eine Jahresübersicht zu einem bestimmten Jahr auf. Tabellarisch werden angegeben: Julianisches Datum und Tageszahl, römische Tageszählung, *Consuetudo Bononiensis*, Cisiojanus, Siderischer Mondbuchstabe, Lunarbuchstabe, Mond(alter), Tagesdatum, Wochentag, Tagesbuchstabe und -konkurrent, Festtage des Kirchenjahres.

**Unterroutine 3** gibt alle relevanten Kalenderdaten eines speziellen Tages an, d.h.: Tagesdatum, Wochentag, Feiertag, römische Tageszählung, *Consuetudo Bononiensis*, Cisiojanus, Mond(alter), Lunarbuchstabe, Siderischer Mondbuchstabe, Tagesbuchstabe und

-konkurrente, Julianisches Datum und Tageszahl.

**Unterroutine 4** gibt alle relevanten Kenndaten zum Osterfest eines bestimmten Jahres an, d.h.: Daten zum 1. Januar (Jahresanfang): Jahr, Sonnenzirkel, Sonntagsbuchstabe, zum 11. März (*Sedes clavium*), zum 22. März (*Sedes epactarum*): Mond-epakte, zum 24. März (*Sedes concurrentium*): Konkurrente, zur Ostergrenze: Goldene Zahl, *Clavis terminorum*, Osterregulare, zum Ostersonntag: Festzahl.

Bei den Unterroutinen 1, 2 und 4 ist ein Jahr zwischen 500 und 1582 einzugeben, bei Unterroutine 3 ein Tag mit Tag, Monat, Jahr. Dem Mausclick auf den „Abschicken“-Button oder Betätigen der RETURN-Taste folgen danach Rechenprozess und Aufbau einer neuen Website mit den gewünschten Ergebnissen aus der mittelalterlichen Kalenderrechnung. Der „Schließen“-Link am Ende der Website führt wieder zu den schon angesprochenen Eingabemöglichkeiten auf der Site „Mittelalterliche Kalenderrechnung“.

## Literaturverzeichnis & Abkürzungen

AKG = Archiv für Kulturgeschichte

ALTENBURG, D., JARNUT, J., STEINHOFF, H.-H. (Hg.), Feste und Feiern im Mittelalter. Paderborner Symposion des Mediävistenverbandes, Sigmaringen 1991

Apr = April

Aug = August

BACH, J., Die Zeit- und Festrechnung der Juden, Freiburg 1908

BASNIKZI, L., Der jüdische Kalender. Entstehung und Aufbau, Königstein 1986

BECKER, F., Geschichte der Astronomie (= BI 298), Mannheim-Wien-Zürich 1968

BECKER-HUBERTI, M., Lexikon der Bräuche und Feste. Über 3000 Stichwörter mit Infos, Tipps und Hintergründen für das ganze Jahr, Freiburg-Basel-Wien<sup>2</sup>2001

Beda der Ehrwürdige, Kirchengeschichte des englischen Volkes, 2 Tle., hg. v. G. SPITZBART (= TzF 34), Darmstadt 1982

Beda Venerabilis, Bedae opera de temporibus, hg. v. C.W. JONES, Cambridge (Mass.) 1943

BERGMANN, W., Innovationen im Quadrivium des 10. und 11. Jahrhunderts. Studien zur Einführung von Astro-lab und Abakus im lateinischen Mittelalter (= Sudhoffs Archiv, Beih.26), Stuttgart 1985

BIERITZ, K.-H., Das Kirchenjahr. Feste, Gedenk- und Feiertage in Geschichte und Gegenwart, Berlin 1986

BLOME, H.-J., ZAUN, H., Der Urknall. Anfang und Zukunft des Universums (= BSR 2337), München 2004

BORST, A., Ein Forschungsbericht Hermanns des Lahmen, in: DA 40 (1984), S.379-477

BORST, A., Computus. Zeit und Zahl im Mittelalter, in: DA 44 (1988), S.1-82

BORST, A., Computus. Zeit und Zahl in der Geschichte Europas (= dtv 30746), München<sup>2</sup>1999

BORST, A., Die karolingische Kalenderreform (= MGH. Schriften, Bd.46), Hannover 1998

BORST, A. (Hg.), Der karolingische Reichskalender und seine Überlieferung bis ins 12. Jahrhundert, 3 Bde. (= MGH. Libri memoriales, Bd.2,I-III), Hannover 2001

Die Briefsammlung Gerberts von Reims, hg. v. F. WEIGLE (= MGH. Briefe der deutschen Kaiserzeit, Bd.2), 1966, München Ndr 1988

BRINCKEN, A.-D. VON DEN, Mappa mundi und Chronographia. Studien zur *imago mundi* des abendländischen Mittelalters, in: DA 24 (1968), S.118-186

BRINCKEN, A.-D. VON DEN, Historische Chronologie des Abendlandes. Kalenderreformen und Jahrtausendrechnungen. Eine Einführung, Stuttgart-Berlin-Köln 2000

BUHLMANN, M., „Der kleine Grotfend“. Computerprogramme zur europäischen Zeitrechnung des Mittelalters und der Neuzeit. Arbeitsversion 1.1, Programmbeschreibung und Diskette, Essen 1994

BUHLMANN, M., Werden a.d. Ruhr: Zeit und Zeitbewusstsein in einer mittelalterlichen Grundherrschaft, in: MaH 55 (2002), S.43-73

CAPPELLI, A., Cronologia, Mailand 1960

Chronica minora saec. IV.V.VI.VII, hg. v. T. MOMMSEN (= MGH. Auctores antiquissimi, Bd.9,1), Berlin 1892, Ndr 1942

COYNE, G.V.S.J., HOSKIN, M.A., PEDERSEN, O., Gregorian Reform of the Calendar (= Proceedings of the Vatican Conference to memorate ist 400th Anniversary), Vatikan 1983

d = Tag

DA = Deutsches Archiv zur Erforschung des Mittelalters

DEPPERT, W., Zeit. Die Begründung des Zeitbegriffs, seine notwendige Spaltung und der ganzheitliche Charakter seiner Teile, Stuttgart 1989

Dez = Dezember

Di = Dienstag

Dionysius Exiguus, Opera omnia, in: PL 67, Sp.9-520

DJb = Düsseldorfer Jahrbuch

Do = Donnerstag

DOHRN-VAN ROSSUM, G., Die Geschichte der Stunde. Uhren und moderne Zeitrechnungen, München-Wien 1992

DRESEN, A., Ein Ratinger Meßbuchcodex aus dem 12.-13. Jahrhundert (Cod. lat. 10075 der Königlichen Hof- und Staatsbibliothek zu München), in: DJb 26 (1913/14), S.1-34

DUX, G., Die Zeit in der Geschichte. Ihre Entwicklungslogik vom Mythos zur Weltzeit (= stw 1025), Frankfurt

- a.M. 1992
- EKRUTT, J.W., Der Kalender im Wandel der Zeiten. 5000 Jahre Zeitberechnung (= Kosmos-Bibliothek 274), Stuttgart 1972
- Feb = Februar
- Fr = Freitag
- FRASER, J.T., Die Zeit. Auf den Spuren eines vertrauten und doch fremden Phänomens (= dtv 30023), München 1992
- FRUIN, R., Handboek der chronologie voornamelijk van Nederland, Alphen 1934
- GACK-SCHEIDING, C., Johannes de Muris Epistola super reformatioe antiqui kalendarii. Ein Beitrag zur Kalenderreform im 14. Jahrhundert (= MGH. Studien und Texte, Bd.11), Hannover 1995
- GISE, R.-H., Einführung in die Astronomie, Darmstadt 1981
- GENZ, H., Wie die Zeit in die Welt kam. Die Entstehung einer Illusion aus Ordnung und Chaos (= rororo 60731), Reinbek 1999
- GINZEL, K., Handbuch der mathematischen und technischen Chronologie, 3 Bde., Leipzig 1906-1914, Ndr 1958
- GOENNER, H., Einsteins Relativitätstheorien. Raum, Zeit, Masse, Gravitation (= BSR 2069), München 1997
- GROTE, H., Stammtafeln. Mit Anhang: Calendarium medii aevi, [Leipzig 1877], Ndr o.O. o.J.
- GROTEFEND, H., Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit, 2 Bde., Hannover 1891-1898
- GROTEFEND, H., Abriß der Chronologie des deutschen Mittelalters und der Neuzeit (= Meisters Grundriß der Geschichtswissenschaft I,3), Leipzig-Berlin 1912
- GROTEFEND, H., Taschenbuch der Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit, Hannover<sup>13</sup>1991
- GURJEWITSCH, A.J., Das Weltbild des mittelalterlichen Menschen, München 1989
- GURJEWITSCH, A.J., Mittelalterliche Volkskultur, München 1987
- GZ = Goldene Zahl
- HAWKING, S., Eine kurze Geschichte der Zeit. Die Suche nach der Urkraft des Universums, Reinbek 1988
- HEERS, J., Vom Mummenschanz zum Machttheater. Europäische Festkultur im Mittelalter, Frankfurt a.M. 1986
- HERZOG, M. (Hg.), Der Streit um die Zeit. Zeitmessung – Kalenderreform – Gegenzeit – Endzeit (= Irseer Schriften, Bd.5), Stuttgart 2002
- HJb = Historisches Jahrbuch
- HM = Historia Mathematica
- HONECKER, M., Die Entstehung der Kalenderreformschrift des Nikolaus von Kues, in: HJb 60 (1940), S.581-592
- HORVAT, M. (Hg.), Das Phänomen der Zeit, Wien 1984
- IDELER, L., Handbuch der mathematischen und technischen Chronologie, 2 Bde., Berlin 1825-1826
- ILLMER, D., Arithmetik in der gelehrten Arbeitsweise des frühen Mittelalters. Eine Studie zum Grundsatz „Nisi enim nomen scieris, cognitio rerum perit“, in: FENKE, L., RÖSENER, W., ZOTZ, T., Institutionen, Kultur und Gesellschaft im Mittelalter. Festschrift für Josef Fleckenstein, Sigmaringen 1984, S.35-58
- Jan = Januar
- Jul = Juli
- Jun = Juni
- Kalender im Wandel der Zeiten, hg. v.d. Badischen Landesbibliothek, Karlsruhe 1982
- Der karolingische Reichskalender und seine Überlieferung bis ins 12. Jahrhundert, hg. v. A. BORST, 3 Bde. (= MGH. Libri memoriales, Bd.2,I-III), Hannover 2001
- KARITUNEN, H., KRÖGER, P., OJA, H., POUTANEN, M., DONNER, K.J., Astronomie. Eine Einführung, Berlin-Heidelberg-New York 1990
- KELLNER, K.A.H., Heortologie oder die geschichtliche Entwicklung des Kirchenjahres und der Heiligenfeste von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, Freiburg i.Br.<sup>3</sup>1911
- KNAPP, H.G., Zahl als Zeichen. Zur „Technisierung“ der Arithmetik im Mittelalter, in: HM 15 (1988), S.114-134
- KOCH, J. (Hg.), Artes liberales. Von der antiken Bildung zur Wissenschaft des Mittelalters (= Studien und Texte zur Geistesgeschichte des Mittelalters, Bd. V), Leiden-Köln 1959
- KRUSCH, B., Studien zur christlich-mittelalterlichen Chronologie. Der 84jährige Osterzyklus und seine Quellen, Leipzig 1880
- KUITHAN, R., WOLLASCH, J., Der Kalender des Chronisten Bernold, in: DA 40 (1984), S.478-531

- LANDES, D.S., Revolution in Time. Clocks and the Making of the Modern World, Cambridge (Mass.) 1983
- LECLERCQ, J., Experience and Interpretation of Time in the Early Middle Ages, in: SMC 5 (1975), S.9-19
- LE GOFF, JACQUES, Die Intellektuellen im Mittelalter, Stuttgart 1986
- LEMAY, L., CADENHEAD, R., JAVA 2 in 21 Tagen, München 2001
- LERSCH, B.M., Einleitung in die Chronologie, Freiburg<sup>2</sup>1899
- LIETZMANN, H., Zeitrechnung der römischen Kaiserzeit, des Mittelalters und der Neuzeit für die Jahre 1-2000 nach Christus (= SG 1085), Berlin<sup>3</sup>1956
- LINDBERG, D.C., Science in the Middle Ages, Chicago 1978
- LINDGREN, U., Gerbert von Aurillac und das Quadrivium. Untersuchungen zur Bildung im Zeitalter der Ottonen (= Sudhoffs Archiv, Beih.18), Wiesbaden 1976
- LOOSE, A., Astronomische Zeitbestimmung im frühen Mittelalter: „De cursu stellarum“ des Gregor von Tours, Diss. Bochum 1988
- MaH = Das Münster am Hellweg
- MAIER, H., Die christliche Zeitrechnung (= Herder 4018), Freiburg i.Br.<sup>2</sup>1991
- MAINZER, K., Zeit. Von der Urzeit zur Computerzeit (= BSR 2011), München<sup>2</sup>1996
- MALITZ, J., Die Kalenderreform Caesars. Ein Beitrag zur Geschichte seiner Spätzeit, in: Ancient Society 18 (1987), S.109-130
- MCCLUSKEY, STEPHEN C., Astronomies and Cultures in Early Medieval Europe, Cambridge<sup>2</sup>2000
- MENNINGER, K., Zahlwort und Ziffer. Eine Kulturgegeschichte der Zahl, Göttingen<sup>2</sup>1958
- MGH = Monumenta Germaniae Historica
- Mi = Mittwoch
- PL = MIGNÉ, J.-P. (Hg.), Patrologia Latina
- Bd.67: Dionysii Exiguī ... opera omnia, Paris 1865
- Mo = Montag
- Mrz = März
- MÜNZ, S., NEFZGER, W., HTML 4.0 Handbuch. HTML 4.0 – JavaScript – DHTML – Perl (= Franzis‘ Professional Series), Poing<sup>3</sup>2001
- MÜTZ, K., Faszination Kalender. Kalender, Ewige Kalender, Kalenderuhren lesen und verstehen, Eichstätt<sup>2</sup>1999
- MÜTZ, KARL, Computus chirometralis. Spätmittelalterliches Lehrbuch für Kalenderrechnung. Lateinisch und deutsch, mit Kommentar (= Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Bd.3), Leinfelden-Echterdingen 2003
- NEUGEBAUER, P.V., Astronomische Chronologie, 2 Bde., Berlin-Leipzig 1929
- Nikolaus von Kues, Die Kalenderverbesserung. De correctione Kalendarii, übers. v. V. STEGEMANN, Heidelberg 1955
- Nov = November
- Okt = Oktober
- Opera hactenus inedita Rogeri Baconi, Bd.6, hg. v. R. STEELE, Oxford 1926
- PL = MIGNÉ, Patrologia Latina
- POOLE, R.L., Studies in chronology and history, Oxford 1934
- ROHR, C., Festkultur (= Lebensbilder des Mittelalters), Graz 2002
- ROTHWELL, W., The Hours of the Day in Medieval French, in: French Studies 13 (1959), Nr.3, S.240-251
- RÜHL, F., Chronologie des Mittelalters und der Neuzeit, Berlin 1897
- Sa = Samstag/Sonnabend
- SAMUEL, A.E., Greek and Roman Chronology. Calendars and years in classical antiquity (= Handbuch der Altertumswissenschaft, Bd.I,7), München 1972
- Sb = Sonntagsbuchstabe
- SB = Sitzungsberichte
- SCHRAM, R., Kalenderiographische und chronologische Tafeln. Leipzig 1908
- SEEBORGER-WEICHSELBAUM, M., JavaScript (= Das bhv Taschenbuch Nr.5020), Kaarst<sup>2</sup>2000
- Sep = September
- SICKEL, T., Die Lunarbuchstaben in den Kalendarien des Mittelalters (= SB Wien 38), Wien 1861, S.153-201
- SIERCK, M., Festtag und Politik. Studien zur Tagewahl karolingischer Herrscher (= AKG, Beih.38), Köln-Weimar-Wien 1995
- Sigebert von Gembloux, Liber decennalis, hg. v. J. WIESENBACH (= MGH. Quellen zur Geistesgeschichte des

- Mittelalters, Bd.12), Weimar 1986  
SMC = Studies in Medieval Culture  
So = Sonntag  
SPRINGSFELD, K., Alkuins Einfluß auf die Komputistik zur Zeit Karls des Großen (= Sudhoffs Archiv, Beih.48), Stuttgart 1985  
STROBEL, A., Ursprung und Geschichte des frühchristlichen Osterkalenders, Berlin 1977  
SWERDLOW, N., The Origin of the Gregorian Civil Calendar, in: JHA 5 (1974), S.48f  
SZ = Sonnenzirkel  
THORNDIKE, L., Computus, in: *Speculum* 29 (1954), S.223-238  
TROPFKE, J., Geschichte der Elementarmathematik, Bd.1, Berlin-N.Y.<sup>4</sup>1980  
TUCKERMAN, B., Planetary, Lunar and Solar Positions A.D. 2 to A.D. 1649 (= Memoirs of the American Philosophical Society 59), Philadelphia 1964  
TzF = Texte zur Forschung  
UNSOOLD, A., Der neue Kosmos, Berlin-Heidelberg-N.Y.<sup>2</sup>1974  
VOGTHERR, T., Zeitrechnung. Von den Sumerern bis zur Swatch (= BSR 2163), München 2001  
VOIGT, H.-H., Abriß der Astronomie, Zürich 1975  
WENDORFF, R., Zeit und Kultur. Geschichte des Zeitbewusstseins in Europa, Wiesbaden 1980  
WENDORFF, R., Der Mensch und die Zeit. Ein Essay, Opladen 1988  
WESTRHEIM, M., Kalender der Welt. Eine Reise durch Zeiten und Kulturen (= Herder 4780), Freiburg i.Br. 1999  
WHITROW, G.J., Die Erfindung der Zeit, Hamburg 1991  
WINNENBURG, W., Einführung in die Astronomie, Mannheim-Wien-Zürich 1991  
WISILICENUS, W.F., Der Kalender in gemeinverständlicher Darstellung (= Aus Natur und Geisteswelt 69), Leipzig 1905  
WRIGHT, J.K., Notes on the Knowledge of Latitudes and Longitudes in the Middle Ages, in: *Isis* 5 (1923), S.75-98  
ZEMANEK, H., Kalender und Chronologie. Bekanntes und Unbekanntes aus der Kalenderwissenschaft, München-Wien<sup>5</sup>1990  
Die Zeit. Dauer und Augenblick, hg. v. H. GUMIN u. H. MEIER (= SP 1024), München<sup>3</sup>1992